

Aktuell · Aktuell · Aktuell



Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang

Donnerstag, 20. Januar 2022

Nr. 3

FÜR SIE IN:

- GUTACH
- WOLFACH
- SCHILTACH
- OBERWOLFACH
- HAUSACH
- HORNBERG
- SCHENKENZELL

WIR SIND DABEI!

HeimatKartle

VON HERZEN FÜR DIE REGION!

WWW.HEIMATKAERTLE.DE
WWW.FACEBOOK.DE/HEIMATKAERTLE



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 21.01.2022: Linden-Apotheke Oberwolfach

Tel.: 07834 - 65 65, Wolfthalstr. 17, 77709 Oberwolfach

Marien-Apotheke Zell

Tel.: 07835 - 2 02, Hauptstr. 57, 77736 Zell a. H.

Samstag, 22.01.2022: Apotheke Steinach

Tel.: 07832 - 9 18 40, Hauptstr. 29, 77790 Steinach

Sonntag, 23.01.2022: Stadt-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 22 91, Hauptstr. 26, 77716 Haslach

Montag, 24.01.2022: Stadt-Apotheke Zell

Tel.: 07835 - 50 07, Nordrachter Str. 2, 77736 Zell a. H.

Dienstag, 25.01.2022: Kinzigal-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach

Mittwoch, 26.01.2022: Apotheke Iff Hausach

Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach

Donnerstag, 27.01.2022: Bären-Apotheke Biberach

Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.

Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

• Allgemeine Notfallpraxis Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 9 - 13 Uhr und 17 - 20 Uhr
Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht
Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 11:30 - 13 Uhr

• Allgemeine Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Mi 16 - 22 Uhr; Fr 16 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22 Uhr

• Kinder Notfallpraxis Offenburg

Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Mo 19 - 22 Uhr; Di 19 - 22 Uhr; Mi 19 - 22 Uhr;
Do 19 - 22 Uhr; Fr 19 - 22 Uhr; Sa, So und Feiertage 9 - 21 Uhr

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst

(allgemein,- kinder-, augen- und

HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

01803 / 222555-11



Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst

Landratsamt Ortenaukreis

Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach

• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege

07831/969120

• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung)

07835/63980

Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach

• Ambulante Pflege

07831-9691222

• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst

07831-9691222

• Tagespflege

07831-969121800

• Hausnotruf

07831-9691222

Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg

07833/96 00 90

Kurzzeit-/Dauerpflege

07833/9658022

Tagespflege Hornberg

Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale

07834 8385- 0

- Dauer- und Kurzzeitpflege

07834 8385-16

- Betreutes Wohnen

07835 8385-10

- Essen auf Rädern

07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz

07834 8385-80

- Ambulante Pflege Mobil

01761 8385-001

- Tagespflege

07834 8385-70

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren

- zur Entlastung pflegender Angehöriger;

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt

Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige
Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. -
Fr., 9.00 - 12.00, Do., 14.00 - 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08

Pflegestützpunkt Ortenaukreis

Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220

Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebe-
darf / Demenzagentur

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0

Grund- und Behandlungspflege - hauswirtschaftl. Hilfe - individuelle De-
menzbetreuung - Beratung zu allen pflegerischen Themen - Hausnotruf - Be-
treuungsgruppe

Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr

Caritasverband Kinzigal, www.caritas-kinzigal.de

Caritasbüro Wolfach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach,
Tel.: 07834 86703-16

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach

- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel.: 07832 99955-235

- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche,
Tel.: 07932 99955 300

- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300

- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210

- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211

- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225

- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

- Teilhabeberatung Kinzigal (EUTB), Tel.: 07832 99955 235

DRK Kreisverband Wolfach, Hausach

Tel. 07831 / 9355 - 0

DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade),

hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst,

Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14

Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst,

Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12

Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32

Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17

Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen,

Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigal / Hohberg-Neuried,

07831- 9669- 11

Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller

07831- 9669- 15

Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez

Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigal

07831- 9669- 13

Herr Peter Trefter

Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst

07831- 9669- 16

Frau Katja Buß

Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

07831- 9669-12

Frau Ingrid Kunde

Kindertagespflege Kinzigal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde

07831- 9669- 12

Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

07831- 9669- 14

Frau Elke Hundt

Reha Hausach und Fischerbach

Halt im Leben - ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer
psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Be-
rufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel.
07831/93389-26

Organisierte Nachbarschafts- und

0 78 33 / 96 04 295

Altenhilfe Gutach e.V

Telefonseelsorge

08001/110111

Hornberger Tafel

Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszei-
ten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996

Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach

0 78 32 / 9 67 86

Do. 13 - 17 Uhr

Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen

07 81 / 3 43 11

Weisser Ring e.V.

0781/9666733

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur
Verhütung von Straftaten.



NOTRUF

Rettungsdienst/Notarzt

1 12

Feuerwehr

1 12

Polizei

1 10

Krankentransport

0781 / 1 92 22

(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)

Polizeiposten Wolfach

0 78 34 / 83570, Fax 8357-29

Polizeirevier Haslach

0 78 32 / 975920, Fax 97592-29

Krankenhaus Wolfach

0 78 34 / 97 00

Gift-Notruf

07 61 / 19240

Stromstörungendienst E-Werk Mittelbaden

078 21 / 2 80-0

Gasversorgung bn Netze:

08002 767767 (kostenfrei)

Badenova AG & Co. KG Service:

08002 838485 (kostenfrei)

Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung

08000 861861

EGT Energie GmbH Triberg



Gemeinsame Mitteilungen



Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg



3. Sonntag im Jahreskreis

L1: Neh 8 „Man las aus dem Buch, der Weisung Gottes, vor und gab dazu Erklärungen, sodass die Leute verstehen konnten“

L2: Kor 12 „Ihr seid der Leib Christi und jeder Einzelne ist ein Glied an ihm“

Antwortpsalm: Ps 19 „Deine Worte, Herr, sind Geist und Leben.“

Ev: Lk 1 „Heute hat sich dieses Schriftwort erfüllt“

GOTTESDIENSTE

Fr., 21.01. - *Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin in Rom*

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Verst. vom Schillingerhof, Paula und Bernhard Obert; Hilda u. Georg Wälde; Theresia u. Hermann Maier u. verst. Ang.

Sa., 22.01. - *Hl. Vinzenz Pallotti, Prister u. Ordensgründer; Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien*

18.30 Niedw. Eucharistie

Wir beten für Bernhard Kern; Thomas Schwer; Nikolaus Schwer u. verst. der Fam. Reinhard Schwer; Lucia u. Josef Hummel;

So., 23.01.

08.30 Haus. Eucharistie

10.15 Hornb. Eucharistie

Mo., 24.01. - *Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer*

19.00 Haus. Vesper/Tagzeitengebet

Di., 25.01.

18.45 Hornb. Rosenkranz-Andacht

Do., 27.01.

17.00 Haus. Schülertagesdienst

Fr., 28.01. - *Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer*

18.20 Haus. Rosenkranz

19.00 Haus. Eucharistie

Wir beten für Alfons Streit u. Tochter Elisabeth; Mathias Armbruster u. verst. Ang.;

Sa., 29.01.

18.30 Gutach Eucharistie (evang. Kirche)

So., 30.01.

08.30 Hornb. Eucharistie

10.15 Haus. Eucharistie

MITTEILUNGEN

Einladung zur öffentlichen Pfarrgemeinderatsitzung am 27.01.2022, um 19:30 Uhr, im Pfarrzentrum in Hornberg

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung

TOP 2 Geistlicher Impuls

TOP 3 Feststellen der Beschlussfähigkeit

TOP 4 Genehmigung des Protokolls vom 8.12.21

TOP 5 Noch einmal: **Bündelung/ Auswertung der Rückmeldungen** aus der letzten PGR-Sitzung vom 8.12.21 zu den Themen: Was treibt mich gerade um/ Was würde ich mir wünschen?

Folgerungen für die **Klausurtagung**

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:

0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblätter ist am Dienstag um 11.30 Uhr. Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.

TOP 6 Informationen zur Erstkommunion -> Pfr. Grabetz**TOP 7 Informationen aus dem Stiftungsrat:**

- Orgelreinigung Hausach
- Abschluss Rechnungsergebnis 2020
- Die Betriebsprüfung der Rentenversicherung
- Mesnerhaus Gutach
- Verkauf des Pfarrhauses Hornberg
- Situation Pfarrhaus Niederwasser
- Regelung der Winterdienste in allen 4 Teilgemeinden

TOP 8 Sonstige Informationen:

- Investitur von Pfr. Lienhard/ Pfr. Grabetz
- Verabschiedung der Gemeindereferentin, Frau Gerth
- Stand Ökumenische Vereinbarung
- Leiterprüfung
- Die Stellenausschreibung für eine*n Pastoralreferent*in
- Ministranten-Arbeit

Ich bitte um Beachtung: Zutritt haben nur Geimpfte oder Genesene mit Nachweis. Wer an der PGR-Sitzung teilnehmen möchte, sollte bitte um 19:10 Uhr im Pfarrzentrum in Hornberg sein. Alle Teilnehmer und Gäste werden sich dort einem Schnelltest unterziehen (wird gestellt). Damit wir auf der sicheren Seite sind, kann nur teilnehmen, wer dort ein negatives Ergebnis vorweisen kann. Datenerfassung, Abstand von 1,50 m und Mund-Nasenbedeckung ist selbstverständlich. Trotz dieser ungewöhnlichen Maßnahmen freuen wir uns über Gäste. Bitte haben Sie Verständnis.

Herzlich willkommen,
Monika Tschersich, Vorsitzende

Infos vom Gemeindeteam Hausach

Das Gemeindeteam wünscht Ihnen ein gesundes und gut gewürztes neues Jahr.

Was haben Gewürze mit der Kirche und dem Glauben zu tun? Genau wie Gewürze Speisen den richtigen Geschmack geben, können wir uns hineingeben, können wir unseren Glauben würzen und tatkräftig leben. Unsere Mitmenschen werden das merken und dann kann es sein, dass sie durch unser Beispiel angesteckt werden. Wir müssen uns trauen offener zu werden, damit die Menschen authentische und würzige Speisen finden. Apropos „würzig“: Je nach den Speisen stecken in ihnen viele verschiedene Gewürze, die nur gemeinsam das Aroma ausmachen. So setzt sich auch eine Kirchengemeinde aus vielen verschiedenen Menschen zusammen, die all ihren Teil beitragen. Jede Zutat ist wichtig- sonst schmeckt das Gericht am Ende seltsam. Und was ist besser als ein Gewürz? Zwei Gewürze oder sogar drei. Wir können nicht alleine glauben, wir brauchen die Gemeinschaft dafür. Jesus hat gesagt: „Wo zwei oder drei beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Also: Trauen wir uns, und würzen wir unsere Speise.

Herzliche Grüße Annette Kniep (GT-Sprecherin)

Kurzprotokoll der letzten Gemeindeteamsitzung vom 12.1.22

Aus unserer letzten Gemeindeteamsitzung möchten wir Ihnen folgendes mitteilen:

Wir berufene Gremienmitglieder bilden das Kernteam, doch eigentlich gehören alle Gruppierungen in unserer Kirchengemeinde zum Gemeindeteam. Wir wollen uns besser vernetzen und streben daher einmal im Jahr eine Sitzung aller Gruppierungen an. Wir haben uns auf den Weg gemacht und all das, wofür unser Herz brennt, wieder in Erinnerung gerufen. Wir wollen schauen, wo die Bedürfnisse der Gläubigen sind und was wir tun können, um sie zu erreichen. Erste Ideen wurden erörtert und sollen bei der nächsten Sitzung weiter befeuert werden. Eine Terminvorschau, unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaverordnungen, wurde ebenfalls besprochen. Gez. Annette Kniep (GT-Sprecherin)

Ü30-Gottesdienst

Ü30 startet ins neue Jahr 2022! Das Dekanat Offenburg-Kinzigtal lädt am Samstag, den 29.01.2022 um 19 Uhr zum nächsten Ü30-Gottesdienst in die Kirche St. Martin ein. Unterstützt wird das Vorbereitungsteam diesmal vom Zelebranten Rüdiger Kopp.

Sollte es Coronabedingte Änderungen geben, informieren wir rechtzeitig auf der Webseite des Dekanats <https://www.kath-dekanat-ok.de/>

Konradsblattausträger in Hausach gesucht

Wir suchen einen Konradsblatt-Zusteller/in Eine Tätigkeit die sich besonders für Schüler eignet.

Interessenten wenden sich bitte an das Konradsblatt - TEL: 0162-2628336 oder vertrieb@konradsblatt.de

Kollekten- Ergebnisse 2021 Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

Diaspora-Kollekte	75,00€
Adveniat-Kollekte	1355,61€
Weltmissionstag der Kinder	71,11€

Telefonseelsorge Ortenau

Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222.
Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da

Pfarradministrator Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0;
michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Pfarrer Jürgen Grabetz – Tel.: 07831-96699-0;
E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT

Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach**Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 20.01.-30.01.2022****Wochenspruch für den 3. Sonntag nach Epiphania**

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ Lk 13,29

Vor diesem Vers steht eine ernste Rede. Sie spricht vom Gericht, das über alle Menschen ergeht, die sich recht selbstsicher als Christ*innen fühlen, in Wirklichkeit aber nur Mitläufer sind. Es geht mir unter die Haut, wenn Jesus ausruft: Ich kenne euch nicht. Wo kommt ihr her? Macht,

dass ihr alle fortkommt, Ihr alle tut, was gegen Gottes Willen ist!“ Und dann steht da plötzlich wie ein Silberstreif am Himmel jener Satz, unser Wochenspruch. Er ist Vision und Versprechen zugleich. Er klingt wie die Vorankündigung einer großen ökumenischen Versammlung. Aus allen Himmelsrichtungen kommen Menschen, die sich von Jesus retten lassen. Da gibt es keine bevorzugten oder benachteiligten Regionen oder Kontinente, Rassen oder Nationen. Im Gegenteil: das Reich Gottes steht allen offen, die nicht nur „Ja, ja“ sagen, sondern die ihr ganzes Vertrauen in Gott setzen und den Willen des Vaters im Himmel tun. Ihnen wird eben bei diesem Vater Tischgemeinschaft gewährt. Und das kennen wir von uns selbst: dass gemeinsam Essen und Trinken das schönste Zeichen von Gastlichkeit und Freundschaft ist.

GOTTESDIENSTE:

23. Januar, 3. So. nach Epiphania

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Schuldekan Herbert Kumpf

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Schuldekan Herbert Kumpf

30. Januar, 4. So. nach Epiphania

9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Pfarrer Dominik Wille

11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Pfarrer Dominik Wille

Nachrichten:

Die neuen Corona-Verordnungen der Landesregierung legen fest, dass in Gottesdiensten künftig **grundsätzlich FFP2-Masken** getragen werden müssen. Die OP-Masken reichen nicht mehr aus. Wir bitten alle Teilnehmer*innen, eine entsprechende Maske mitzubringen. Vielen Dank für Euer Verständnis!

Die vorab ausgefüllten Kontakt-Zettel der Weihnachtsgottesdienste haben sich bewährt. Gerne könnt Ihr nach den Gottesdiensten neue Zettel mitnehmen und das nächste Mal dann ausgefüllt mitbringen.

Ende vergangenen Jahres haben wir das Angebot der **Telefonandacht** nach knapp zwei Jahren mit insgesamt über 500 Anrufen beendet. Den treuen Anrufer*innen vielen Dank für die Nutzung dieses Angebotes.

Orgelsanierung Gutach:



Seit letzter Woche widmen sich die Orgelbauer dem Haupt- und Pedalwerk unserer Orgel. Das bedeutet, dass momentan etwa zwei Drittel der Pfeifen nicht erklingen können. Doch nicht die Pfeifen machen Probleme, sondern die Ventiltaschen, das sind die „Schalter“ die den Spielwind, die Luft für den Klang auf Tastendruck freigeben. Nach fast 70 Jahren ist das verbaute Leder hart und brüchig geworden, die Töne sprechen nicht mehr so akkurat an wie früher. Jede Pfeife hat eine solche Ventiltasche. Die Orgelbauer haben etwa 1000 Stück davon mitgenommen, um sie zu überholen und dann wieder in unsere Orgel einzubauen.



Termine und Veranstaltungen:

Hausach: Café Angelo hat geöffnet

Das Café Angelo öffnet dienstags von 9 bis 11 Uhr zum Frühstück. **Freitags ist es bis auf Weiteres geschlossen.** Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.

Es gelten die üblichen Hygieneregeln. Für das Café gilt ab sofort die 2G+-Regelung: Zutritt hat nur, wer geimpft oder genesen ist. Bitte einen Nachweis mitbringen! Es sind **FFP2-Masken** nötig.

Gutach: Gemeindebücherei ist geöffnet

Die Evang. Gemeindebücherei ist wieder wie üblich donnerstags von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Für den Besuch gelten die aktuellen Corona-Regeln vom 04.12.2021: Alle Besucher/innen müssen einen **2G+-Nachweis** (geimpft/genesen und getestet) erbringen. **Von dieser Regelung sind ausgenommen: Personen, die „geboostert“ sind oder deren Vollimmunisierung nicht länger 6 Monate zurück liegt.** Alle Kinder bis Ende Grundschule sind von den 2G-Vorschriften befreit. Ab dem 6. Lebensjahr besteht für alle Besucher*innen **FFP2-Maskenpflicht**. Die Kontaktdaten müssen weiterhin von uns erfasst werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

KONTAKT:

Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach

Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle

Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakon*in

z. Zt. nicht besetzt, Stelle im Besetzungsverfahren

Ev. Pfarramt Gutach:

Langenbacherweg 9, 77793 Gutach

Sekretariat: Eva Prill

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555

E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach

Sekretariat: Gabi Billharz

Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115

E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de

Web: www.ekihausach.de



Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 23. Januar

09:30 Uhr Gottesdienst
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens Samstag, 22. Januar – 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Mittwoch, den 26. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienst-Teilnahme:

Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Alle Teilnehmer am Präsenzgottesdienst müssen eine **FFP2-Maske** tragen. Kinder bis zum Alter von 6 Jahren müssen keine Maske tragen, Kinder/Jugendliche bis zum Alter von 16 Jahren können auch eine medizinische Maske tragen. Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen: www.nak-wolfach.de/livestream (YouTube).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:

www.nak-wolfach.de
www.nak-dornhan-schwenningen.de
www.nak-sued.de



Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag

19:00 Uhr *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Hör nicht auf, Jehova um Anleitung zu bitten“ (Richter 20: 17- 35)
Unser Leben und Dienst als Christ:
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Richter und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.
20:00 Uhr *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas endlich wiederhergestellt!*
Thema: „Die Vision von dem Fluss und ihre Erfüllung in alter Zeit, heute und in der Zukunft“ (Hesekiel 47: 9)

Sonntag

10:00 Uhr *Öffentlicher Vortrag:*
Thema: „Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?“ (Epheser 4: 22- 24)
10:45 Uhr *Wachtturm-Bibelstudium:*
Thema: „Mit Jehova im Mittelpunkt in die Ehe starten“ (Psalm 28: 7)

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontakt:

07831- 8907 // Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Mut machen geht auch digital

Schon seit fast zwei Jahren keine Präsenzgottesdienste oder Hausbesuche: Obwohl 2021 auch für Jehovas Zeugen in Hausach und Umgebung alles andere als normal war, ziehen sie ein interessantes Fazit

Hausach, 19.1.22 – Schon seit fast zwei Jahren hat die Gemeinde von Jehovas Zeugen in Hausach konsequent auf Onlinegottesdienste umgestellt, um Infektionsherde zu vermeiden. Auch ihre bekannten Hausbesuche und Info-Stände werden ausgesetzt. Obwohl sich das Gemeindeleben dadurch stark veränderte, stellen sie fest, dass Gottesdienste und sich gegenseitig Mut machen auch langfristig digital funktionieren.

Die Glaubensgemeinde führt ihre Gottesdienste per Videokonferenz durch. Aber auch für private Treffen und gemeinsame Unternehmungen nutzen die Glaubensangehörigen gängige Meeting-Apps – und das generationsübergreifend. Da sie auf die bekannten Hausbesuche verzichten, schreiben ebenfalls viele Gemeindeglieder freundliche und oft liebevoll gestaltete Briefe an Menschen in ihrer Umgebung, um mit ihnen etwas Positives zu teilen.

Selbst ihren wichtigsten Gottesdienst, die jährliche Feier zum Gedenken an den Tod von Jesus Christus, gestalteten Jehovas Zeugen weltweit digital. Dass das funktioniert, zeigen die Zahlen: Zum ersten Mal besuchten über 21,3 Millionen den besonderen Gedenkabend am 27. März. Auch zu ihrem digitalen Sommerkongress zählten sie neue Besucherhöchstzahlen.

Wie lange die Pandemie noch eine Rückkehr zur Normalität verwehrt, ist ungewiss. Dennoch sind Jehovas Zeugen auch für 2022 fest entschlossen, positiv zu bleiben und trotz immer neuer Herausforderungen das Beste aus der Lage zu machen – denn Mut machen geht auch digital.

Infobox:

Sind Jehovas Zeugen Impfgegner?

Im Gegensatz zu vielen Gerüchten, sind Jehovas Zeugen keine Impfgegner und raten auch nicht von einer Impfung ab. Viele Zeugen Jehovas aus Hausach und Umgebung haben sich für eine Impfung entschieden. Darüber hinaus schätzen sie den unermüdlichen Einsatz ihrer Mitbürger in den medizinischen Berufen.



Das Landratsamt informiert:



DORT - Donnerstags in der Ortenau 2022 geht in die zwölfte Runde

Jetzt DORT-Veranstalter 2022 werden / Auch neue Veranstaltungsformate gefragt

Die kulturell-kulinarische Veranstaltungsreihe „DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen“ der Tourismusabteilung des Ortenaukreises geht bereits in die zwölfte Runde. Der Ortenaukreis wird die beliebte Kulinarikreihe auch im neuen Jahr in Kooperation mit zahlreichen Veranstaltern in der Region fortsetzen.

„Auch in 2021 haben wir allen pandemiebedingten Herausforderungen zum Trotz mehr als 200 tolle DORT-Events auf die Beine gestellt und haben gemeinsam mit unseren langjährigen Veranstaltungspartnern und neuen Mitstreitern neben altbewährten Angeboten auch neue Formate entwickelt“, so Landrat Frank Scherer. Vom Kulturstammtisch und offenen Atelier über abwechslungsreiche Stadt- und Kräuterführungen bis hin zum Wein-Feier-Abend – den Ortenauerinnen und Ortenauern und den Gästen wurde einiges geboten. „Dass die DORT-Angebote mittlerweile fest im Veranstaltungskalender der Region etabliert sind, ist ganz maßgeblich den beteiligten Städten und Gemeinden sowie den Verantwortlichen aus Tourismus, Kultur, Weinwirtschaft und Gastronomie im Ortenaukreis zu verdanken“, lobt Scherer die Zusammenarbeit mit den DORT-Partnern.

Um an den Erfolg der letzten Jahre anzuknüpfen, sind für 2022 erneut die Veranstalter der Ortenau gefragt. Vorschläge können noch bis zum 31. Januar bei der Tourismusabteilung des Kreises per E-Mail an tourismus@ortenaukreis.de oder auf postalischem Weg eingereicht werden. Weitere Informationen und das Anmeldeformular erhalten Interessierte auch unter <https://www.ortenau-tourismus.de/unsere-region/Aktuelles>.

Online- Workshop „Küchentreff“ des Ernährungszentrums Ortenau

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt interessierte Verbraucher*innen am Dienstag 25.01.2022 von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr zum Online- Workshop „Küchentreff- Winterküche“ ein. Unter fachkundiger Anleitung bereiten Sie in Ihrer eigenen Küche eine Wirsingquiche, einen fruchtigen Feldsalat und ein Dessert zu. Dazu gibt die Referentin praktische Tipps, wie es bei der Küchenarbeit leichter und schneller gehen kann. Die ganze Familie kann mitmachen und bei einem gemeinsamen Abendessen die zubereiteten Speisen genießen. Voraussetzung ist ein stabiler Internetzugang, ein Laptop/ Notebook/ Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, für den Austausch untereinander wären auch Kamera und Mikrofon empfehlenswert, ist aber kein Muss.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten sowie Einkaufsliste und Rezepte werden rechtzeitig per Mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag 20.01.2022 über das Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.EZ-Ortenau.demöglich. Die Teilnahmezahl ist begrenzt.

Kreisimpfzentren im Ortenaukreis bis mindestens 31. März 2022 geöffnet: Ohne Termin und Wartezeiten direkt zum Impfen

Impfwillige können sich in einem der vier Kreisimpfzentren (KIZ) des Ortenaukreises in Offenburg (Messe), Lahr (Rheintalhalle), Oberkirch (ehemaliges Klinikum/MVZ) und Haslach (Stadthalle) ihre Erst-, Zweit- und Boosterimpfung geben lassen. Der Ortenaukreis wird alle vier Standorte auch über den 31. Januar 2022 hinaus – vorläufig bis zum 31. März 2022 – betreiben.

Kinderimpfungen

Im Offenburger, Lahrer und Haslacher KIZ sind Impfungen von Kindern zwischen fünf und elf Jahren möglich. In allen drei Kreisimpfzentren werden Kinder unter 12 Jahren fachgerecht ärztlich aufgeklärt, in Offenburg auf einer eigenen Impfstraße. Es handelt sich dabei um ein zusätzliches Angebot neben den Impfmöglichkeiten bei den niedergelassenen Kinderärzten.

Kinder über 12 Jahre können an allen KIZ-Standorten

und im Rahmen der Einsätze der Mobilen Impfteams geimpft werden. Für diese Gruppe sind auch Boosterimpfungen an allen Standorten möglich.

Impfstoffe

Aufgrund der BioNTech-Lieferbeschränkungen des Bundes besteht keine freie Impfstoffwahl hinsichtlich der mRNA-Impfstoffe der Hersteller BioNTech und Moderna. Der Impfstoff von BioNTech kann ausschließlich an Impfungen unter 30 Jahren verimpft werden, Impfungen über 30 Jahre erhalten den gleichwertigen Impfstoff des Herstellers Moderna. Zudem ist der Impfstoff von Johnson&Johnson verfügbar, der auf Wunsch und nach individueller ärztlicher Aufklärung ausgewählt werden kann.

Die Impfstoffregelungen gelten unabhängig davon, ob es sich um eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung handelt.

Öffnungszeiten im Januar und ab Februar

Die Öffnungszeiten an allen KIZ sind von Montag bis Freitag von 12 bis 20 Uhr. An den Wochenenden verkürzt sich die Öffnung ab dem 1. Februar 2022 auf 11 bis 16 Uhr. Im Januar haben die Impfzentren an den Wochenenden noch von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Alle Informationen zum Impfen finden sich weiterhin auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de/corona.



Verschiedenes



BUND Umweltfilmreihe

In Zusammenarbeit mit dem BUND Mittleres Kinzigtal zeigt das Kinocenter Haslach am **Mittwoch 26.1. um 19:30 Uhr** den Dokumentarfilm **DIE MAGIE DER MOORE**.

Nicht Land, nicht Wasser, nicht Wald – kaum ein anderer Lebensraum ist so geheimnisvoll wie das Moor. Durch die Abgeschiedenheit und die vielfältigen Lebensräume haben sich die unterschiedlichsten Lebewesen hier niedergelassen. Ob Schlangen oder Bären, Frösche oder Wölfe, sie sind ebenso hier zu finden wie viele, zum Teile seltene Vogelarten und ganz spezielle Insekten.

Fünf Jahre lang war das Drehteam des bekannten Naturfilmers Jan Haft an 80 Orten in Deutschland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland, Tschechien und der Slowakei unterwegs. Zeitlupenaufnahmen machen die schnellsten Bewegungsabläufe im Moor sichtbar. Zeitraffer erlauben dem Zuschauer einen neuen Blick auf scheinbar regungslose Pflanzen. Flugaufnahmen zeigen, wie sich Moore wie Inseln in unsere Kulturlandschaft einfügen. Das Ergebnis ist ein filmisches Plädoyer für einen einzigartigen Lebensraum mit großer Artenvielfalt. Weltweit binden die Moore jährlich 200 Millionen Tonnen CO₂ und damit mehr Kohlenstoff als alle Wälder der Erde zusammen. Zerstört man die Moore, werden zudem über Jahrmillionen gebundene Treibgase freigesetzt.

Die Notwendigkeit, diesen Lebensraum zu schützen, wird nicht nur durch die Schönheit der Bilder, sondern auch durch die Einzigartigkeit der Fauna und Flora in diesem Ökosystem deutlich gemacht. Reisen Sie mit diesem Dokumentarfilm ins Moor und lernen Sie, warum es unbedingt zu bewahren ist.

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro**Hausach, Tel. 07831/7975**

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.



Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte

Setpreis: 18,50 Euro



Tasse mit Hausach Skyline

Preis: 7,50 Euro



Wunderfitz

Preis: 2,00 Euro



Magnete

Preis: 2,00 Euro



Schwarzwald Trail-Glöckle

Farbe rot oder weiß

Preis: 15,00 Euro



Regenschirm Hausach

Preis: 15,00 Euro



Anne Maier Bär zugunsten der Bärenkinder 2021

Preis: 19,00 Euro



Hausach Kalender 2022

Preis: 5,00 Euro



Huse fier Riigschmeckte und Nomol - Huse fier Riigschmeckte

jeweils 19,00 Euro



**Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Bescheinigung der Rentenversicherung wird derzeit verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentnerinnen und Rentner müssen Steuern zahlen, wenn das zu versteuernde Einkommen den jährlichen Grundfreibetrag überschreitet. 2021 lag der Grundfreibetrag für Alleinstehende bei 9.744 Euro und für Verheiratete bei 19.488 Euro.

Mit Hilfe der kostenlosen Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« können Ruheständler alle steuerrechtlich relevanten Beträge für das abgelaufene Jahr überprüfen, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Die sogenannten eDaten liegen damit grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss selbst nur dann Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden. Wer die Bescheinigung schon einmal angefragt hat, bekommt sie derzeit wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie erstmals benötigt, um die übermittelten Daten zu überprüfen, kann sie kostenlos unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



**PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE**

Schon mal über einen sozialen Beruf nachgedacht?

Die Paritätischen Schulen für soziale Berufe in Offenburg und Hausach bieten Informationen über die Ausbildung ihrer Sozial- und Pflegeberufe an.

Soziale Berufe sind systemrelevant. Und sie können viel Freude in der Arbeit mit anderen Menschen bringen. Und sie bieten großes Potenzial zur Weiterentwicklung: fachliche Spezialisierung, Leitungsübernahme oder pädagogischen Aufgaben. Sich mit diesen Berufsbildern auseinanderzusetzen lohnt sich!

An den Paritätischen Schulen für soziale Berufe können Sie sich in einer virtuellen Informationsveranstaltung über die angebotenen staatlich anerkannten Berufsausbildungen informieren. Es handelt sich dabei um Helfer- und Fachkraft-Berufe für die Kinder- und Jugendhilfe, die Eingliederungshilfe, Arbeitserziehung sowie um Berufe im Gesundheitswesen, insbesondere der kürzlich reformierten Pflegeausbildung – allesamt Berufe mit viel Sinn, Freude und sehr guten Berufsaussichten. Es werden verschiedene Ausbildungsvarianten angeboten – zeitlich und inhaltlich. Die Schulen verfügen über verschiedene Zertifizierungen, um Geförderte der Arbeitsagentur oder der Kommunalen Arbeitsförderung bzw. Jobcenter aufnehmen zu können.

Für jeden Schulabschluss findet sich ein Angebot. Menschen mit Hauptschulabschluss können mit einer Helfer-ausbildung einsteigen. Die Fachkräfteausbildungen erfordern in der Regel einen mittleren Schulabschluss oder ein Abschluss als Helfer. Zum ausbildungsbegleitenden Studium an der kooperierenden Hochschule in der Pflege ist eine Hochschulzugangsberechtigung erforderlich.

Die Schulen informieren anschaulich über die Berufsbilder und die sich daraus ergebende Inhalte der Ausbildungen, Einsatzmöglichkeiten nach dem Abschluss sowie weitere Perspektiven der beruflichen Entwicklung. Die Interessenten erfahren, wie die Ausbildungen an den Paritätischen Schulen aufgebaut sind. Es wird über die formalen Anforderungen gesprochen, wie Zugangsvoraussetzungen, Vorpraktika, Bewerbungsverfahren und Prüfungen. Eingegangen wird auf die Bedeutung, eine geeignete Praxisstelle zu wählen. Die Paritätischen Schulen werden verdeutlichen, mit welcher konzeptionellen Vorgehensweise sie überzeugt sind mit ihren Absolventen das individuell bestmögliche Ergebnis zu erzielen - in fachlicher und persönlicher Hinsicht. Es bleibt auch Raum, individuelle Fragen unterzubringen und zu klären.

Die Veranstaltung findet statt am 21. Januar 2022, 17 – 18 Uhr. Sie finden den Link dazu auf der Homepage der Schule www.pari-schulen.de unter „Aktuelles“. Die Schule freut sich über Ihre Teilnahme.

Kontakt und Rückfragen

Paritätische Schulen für soziale Berufe gGmbH
Müller, Astrid
E-Mail: am@pari-schulen.de
Weitere Informationen zum Download:
www.pari-schulen.de

Deutsches Rotes Kreuz

DRK-Blutspendedienst

Baden-Württemberg | Hessen

gemeinnützige GmbH

Jede Blutspende zählt!

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

Mittwoch, dem 02.02.2022

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3

77756 Hausach

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:

terminreservierung.blutspende.de



Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-

Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Online informieren, offline gut essen

Digitale Informationswoche vom 24. bis 28. Januar 2022

- Verbraucherzentralen bieten kostenlose Online-Vorträge an
- Podcasts und verschiedene Quizformate ergänzen das Informationsangebot

Bequem, sicher und kostenlos von zu Hause aus den Horizont erweitern: In verschiedenen Online-Vorträgen und Podcasts können sich Verbraucher:innen über Lebensmittelkennzeichnung, Nachhaltigkeit beim Einkauf oder aktuelle Ernährungsempfehlungen informieren.

Aufgrund der Corona-Pandemie findet keine Internationale Grüne Woche statt. Daher laden die Verbraucherzentralen vom 24. bis 28. Januar bereits zum zweiten Mal zur digitalen Verbraucherinformationswoche ein.

„Für eine selbstbestimmte Kaufentscheidung müssen Verbraucher:innen wissen, was in Lebensmitteln steckt, wofür Label und Siegel stehen oder was das Kleingedruckte auf der Lebensmittelverpackung bedeutet“, sagt Vanessa Holste, Expertin für Lebensmittel und Ernährung bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Dafür geben wir Interessierten das passende Handwerkszeug mit.“

In über 30 bundesweiten und kostenlosen Online-Vorträgen informieren die Verbraucherzentralen Verbraucher:innen aller Altersgruppen zu zahlreichen Themen aus dem Bereich Lebensmitteln und Ernährung. In den Vorträgen geht es zum Beispiel um:

- Werbetricks und welche Angaben auf Lebensmitteln wirklich weiterhelfen,
- den Nutri-Score, Zucker und andere Süßmacher in Lebensmitteln,
- den Zusammenhang von Ernährung und Klima,
- Alltagstipps, die helfen, dass weniger Lebensmittel im Müll landen.

In den Online-Vorträgen können Verbraucher:innen auch ihre persönlichen Fragen an die Expertinnen und Experten stellen. Podcasts und verschiedene Quizformate ergänzen das bunte digitale Angebot.

Online-Vorträge der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

- „Retten und genießen: Lebensmittelverschwendung stoppen“
- am 26. Januar 2022, 16-17 Uhr, Anmeldung unter: <https://next.edudip.com/de/webinar/retten-und-geniesen-lebensmittelverschwendung-stoppen/1735262>
- „Nutri-Score sinnvoll nutzen“
- am 26. Januar 2022, 11-12 Uhr, Anmeldung unter: <https://next.edudip.com/de/webinar/nutriscore-sinnvoll-nutzen/1741500>

Alle Online-Vorträge im Überblick und weitere Angebote der Aktionswoche finden Interessierte unter: <https://www.vz-bw.de/node/54613>

Internationaler Rentensprechtag der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg organisiert am **Mittwoch, den 9. Februar 2022 einen internationalen Rentensprechtag** mit der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz und der französischen Carsat Alsace-Moselle.

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie finden die Beratungsgespräche für Versicherte, die Fragen zum Thema Rente haben, ausschließlich am Telefon mit einem Experten der Deutschen Rentenversicherung in deutscher Sprache oder der Carsat in französischer Sprache statt.

Terminvereinbarungen per Telefon oder per E-Mail bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind unbedingt erforderlich (Anmeldeschluss: 04.02.2022).

Die Berater werden zur vereinbarten Uhrzeit telefonisch mit den Versicherten Kontakt aufnehmen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt in individuellen Gesprächen von ca. 30 Minuten. Aus organisatorischen und technischen Gründen kann keine Übersetzungshilfe angeboten werden.

INFOBEST Kehl/ Strasbourg, Rehfusplatz 11, 77694 Kehl
Tél F : 03 88 76 68 98, Tel D : 07851 94 79 0
E-mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

Caritasverband Kinzigtal e.V.

EUTB Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaas Haslach, EUTB Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235, E-Mail: teilhabeberatung@caritas-kinzigtal.de

Termine bitte vorab vereinbaren. Sprechzeiten sind Montag bis Donnerstag von 10 – 12 Uhr, sowie Montag und Donnerstag von 14 – 17 Uhr.



Sicheres „Zu Hause“ - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Polizeipräsidium Offenburg

Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an. Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden.

Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu auch kostenlos bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:

0781 / 21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg)

07222 / 761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt)

Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna

Arbeit finden, die wirklich zu mir passt

Life/Work Planning zur Karriereplanung und Stellensuche mit System

Die kostenfreie Veranstaltung findet am 1. Februar 2022, von 16 bis 18.15 Uhr online statt.

Life/Work Planning (LWP) ist eine effektive Methode, um Arbeit zu finden, die wirklich zu einem passt und für die man morgens gerne früh aufsteht. LWP ist für Menschen gemacht, die ihre berufliche Zukunft selbst in die Hand nehmen wollen und die für sich klären wollen:

Welche Fähigkeiten möchte ich beruflich gerne einsetzen? Wo sind die Arbeitsfelder, in denen ich das einbringen kann? Wo sind Organisationen, die mich haben wollen?

Mit Marc Buddensieg lernen Sie Methoden, mit denen Sie Ihren Lieblingsfähigkeiten systematisch auf die Spur kommen und den Arbeitsmarkt nach eigenen Interessen segmentieren. Ihnen wird gezeigt, wie Sie sich mit Hilfe von gut strukturierten Gesprächen auf Augenhöhe Zugang zum „verdeckten“ Arbeitsmarkt verschaffen, also den Stellen, die nicht ausgeschrieben sind. Denn in Deutschland wird nur jede dritte Stelle über eine öffentliche Ausschreibung neu besetzt.

Marc Buddensieg, Dipl.-Sozialwissenschaftler ist seit 2003 zertifizierter LWP-Trainer und Fachmann für Karriereplanung. Er unterstützt seit vielen Jahren mit den LWP-Werkzeugen Menschen dabei, zu ihnen passende Stellen zu finden.

<https://lwp-institut-hannover.de/>

Anmeldung unter: Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de bis zum 26. Januar 2022 möglich. Die Plätze sind begrenzt. Für die Teilnahme benötigen Sie ein internetfähiges Tablet oder einen Laptop. Um Teilnahme mit Kamera wird gebeten.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt, organisiert von Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Arbeitsagentur Offenburg. Sie berät und informiert zu Themen wie Frauenförderung, Gleichstellung von Frauen sowie Familie und Beruf.

Pauschale Mahnkosten unzulässig

Urteil gegen Otto GmbH & Co KG stärkt Verbraucherrechte

- Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg setzt sich erfolgreich gegen den Versandhändler Otto wegen pauschaler „Mahngebühr“ durch
- Hanseatisches OLG bestätigt das erstinstanzliche Urteil und weist Berufung zurück

Der Versandhändler Otto hatte säumigen Kund:innen pauschal eine „Mahngebühr“ in Höhe von zehn Euro monatlich in Rechnung gestellt. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg sieht darin eine unlautere geschäftliche Handlung. Das Hanseatische Oberlandesgericht (AZ 15 U 14/21) bestätigte das Landgericht Hamburg (AZ 406 HKO 118/20) und wies die Berufung der Beklagten ohne münd-

liche Verhandlung zurück. Das Landgericht hatte mit seiner Entscheidung das Unternehmen bereits zur Unterlassung verurteilt.

Das Hanseatische Oberlandesgericht bestätigte nun die Entscheidung des Landgericht Hamburg von 2021. Auf Klage der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. untersagte das Gericht dem Versandhandelsunternehmen Otto, eine monatliche Mahnkostenpauschale in Höhe von 10 Euro kommentarlos zu berechnen.

Das Gericht stellte fest, dass die Kosten für Mahnungen angemessen sein müssen und nicht pauschal verlangt werden dürfen. Das Versandhandelsunternehmen hatte genau das aber getan. Es war der Auffassung, dass es bei jedem Verzugsfall rechtmäßig sei, eine pauschale „Mahngebühr“ von 10 Euro erheben zu können. Das ist jedoch nicht zulässig und wurde vom OLG jetzt in höherer Instanz bestätigt. Die Entscheidung des OLG stärkt die Verbraucherrechte und verbietet monatliche Strafpauschalen.

„Es ist rechtswidrig und irreführend, zehn Euro als Mahnkosten ohne Grundlage auf einen Kontoauszug zu setzen“, sagt Oliver Buttler, Abteilungsleiter für Telekommunikation, Internet und Verbraucherrecht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Mit dem Wort ‚Gebühren‘ soll anscheinend der Eindruck erweckt werden, dass es sich hierbei um irgendetwas Offizielles, gar ein Behördenschreiben handelt“, erklärt Buttler weiter.

Das Urteil des Landgericht Hamburg und den Beschluss des Hanseatischen Oberlandesgericht finden Sie in unserer Urteilsdatenbank.



Lerne von unserer über 65-jährigen Erfahrung

Wir sind viele! Junge und Alte, Mädchen und Jungs, Laute, Leise, Fröhliche, Jubelnde

FC Kimbach 1956 e.V.

Freiwilliges soziales Jahr im Sport

Wir suchen dich (m/w/d) im Alter von 16 bis 27 Jahren für ein

Freiwilliges soziales Jahr Sport und Schule

beim **FC Kimbach 1956 e.V.** (anerkannte Einsatzstelle) in Zusammenarbeit mit der **Realschule Wolfach**, im Zeitraum von 15.08.2022 – 14.08.2023

Deine Aufgaben

- Organisation und Leitung des Schul- und Vereinssports wie Sport AGs und Bewegungsangebote, Unterstützung im Sportunterricht, Trainingseinheiten im Verein
- Unterstützung der FCK-Vorstandschaft in Projekten wie beispw. Werbemaßnahmen für den Verein, Erstellung von Trainerprofilen, Jugendkonzept oder aktuellen Vereinsthemen

So unterstützen wir dich / das kannst du von uns erwarten

- Betreuung durch einen direkten Ansprechpartner im Verein wie auch von der Schule
- Erlangung der Übungsleiterlizenz
- Taschengeld von 310 EUR im Monat inkl. Sozialversicherungsleistungen
- 25 Bildungstage und 24 Tage Urlaub im Zeitraum des FSJ
- Vollzeitbeschäftigung mit 38,5 h/Woche

Du passt zu uns, wenn du...

- eine Herausforderung suchst, freundlich, aufgeschlossen gegenüber Neuem, am Fußball und dem Verein interessiert bist und Lust hast, etwas anzupacken
- Spaß und Freude, vielleicht schon Vorkenntnisse im Umgang mit Kindern und Jugendlichen hast
- mal selbständig, mal im Team mit LehrerInnen, TrainerInnen etc. arbeiten kannst und willst
- Erfahrung als Übungsleiter hast oder diese sammeln möchtest
- deine Eignung für einen sozialen, sportlichen Beruf oder das Lehramt testen möchtest
- eine abgeschlossene Schulausbildung hast
- 16-27 Jahre alt bist
- optimalerweise einen PKW Führerschein besitzt

Starte durch und bewerbe dich bis zum 05.05.2022

mit Lichtbild, Lebenslauf und Darstellung der bisherigen sportlichen Erfahrungen sowie einer kurzen Erläuterung, warum du dich für das FSJ bei uns interessierst per Mail an
Andreas Esslinger: Andreas.esslinger@t-online.de und Frau Lehmann: sekretariat@rsw-og.schule-bw.de

Wir freuen uns!

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

**Unsere NEUJAHRSAKTION gilt vom
14. Januar bis 4. März 2022!**

**Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.**

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Haberstroh

Telefon: 078 32 / 97 60 99 16

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



Mitteilungen aus Hausach

Powered by:



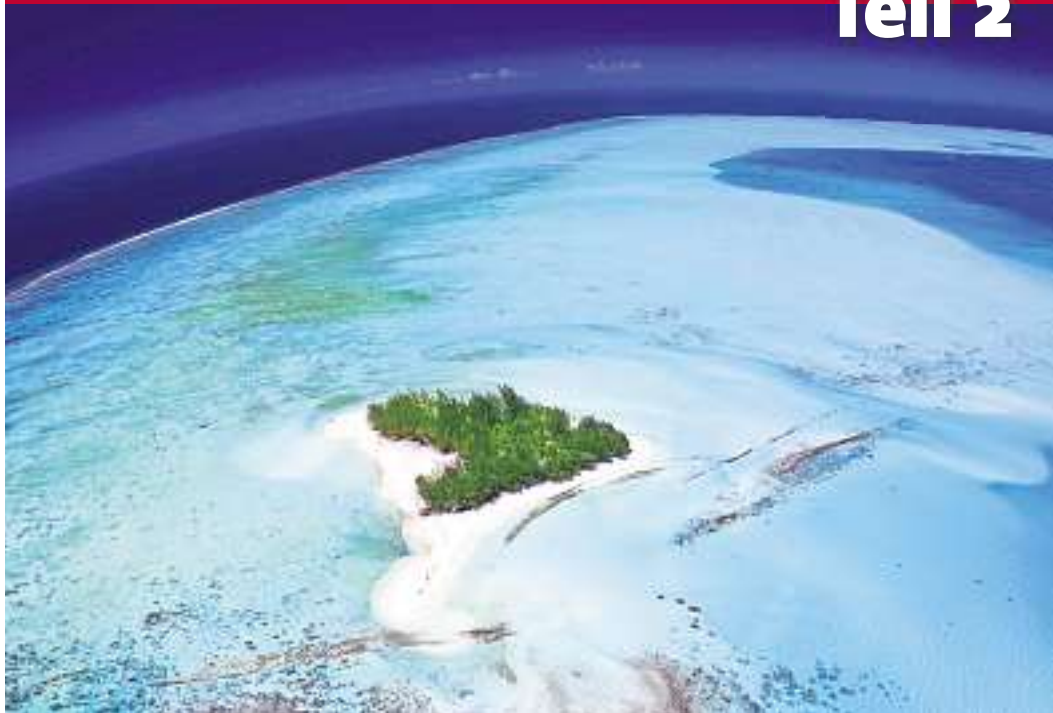
Reiner Harscher

Online



PARADIES ERDE

Teil 2



ONLINE-MULTIVISION
Do. 27.01.2022 | 19.30 Uhr

Live-Übertragung:
www.kinzigtal-weltweit.de



präsentiert von:



Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 22. Januar 2022 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher
Wochenmarkt



Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbach** mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägle aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen**, Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebschere mit panierten Sumiri
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche: Manfred Schmider** mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.

* Ausgabe der Laufbänder gegen Spende, sowie vorbestellte Pullis / T-Shirts der Spätle von 9 - 12 Uhr am Stand der Narrenzunft *

Im Freien ist eine Maske erforderlich, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).



Neues vom Rathaus

Sachstandsbericht zu COVID 19 in Hausach

Änderung der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung-CoronaVO) zum 12.01.2022

Die wichtigsten Änderungen:

- Die Maßnahmen der Alarmstufe II werden bis zum 1. Februar 2022 „eingefroren“ und bleiben daher – unabhängig von der Auslastung der Intensivbetten und der Hospitalisierungsinzidenz – bestehen.
- Angepasst wurde in der neuen Corona-Verordnung auch die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske: In Innenbereichen mit Maskenpflicht müssen Personen ab 18 Jahren eine FFP2 oder vergleichbare Maske tragen – beispielsweise KN95-/N95-/KF94-/KF95-Masken. Dies gilt nicht für den öffentlichen Verkehr und in Arbeits- und Betriebsstätten. Hier gelten weiter die vom Bund gesetzten Regeln.
- Zudem gilt die Sperrzeit für die Gastronomie nun von 22.30 Uhr bis 6 Uhr.

Verordnung des Sozialministeriums zur Absonderung von mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten oder krankheitsverdächtigen Personen und deren haushaltsangehörigen Personen (Corona-Verordnung Absonderung – CoronaVO Absonderung) zum 12.01.2022

Ende der Isolation von positiv getesteten Personen

- ohne Freitestung 10 Tage

- ab Tag 7 nach Freitestung mittels Schnelltest (in der Begründung wird ausgeführt, dass auch PCR-Tests möglich sind)
- für Beschäftigte in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen etc.: Wiederbetreten der Arbeitsstätte erst ab Tag 7 mit negativem PCR-Test sowie 48 Stunden Symptommfreiheit

Ende der Quarantäne von engen Kontaktpersonen/ Haushaltsangehörigen

- ohne Freitestung 10 Tage
- ab Tag 7 Freitestung mittels Schnelltest (in der Begründung wird ausgeführt, dass auch PCR-Tests möglich sind)
- für Kinder und Jugendlichen in Kitas und Schulen gilt: Freitestung bereits ab Tag 5 möglich
- Die Absonderungspflicht entfällt für sog. quarantänebefreite Personen, d.h. für asymptomatische Personen, die nicht länger als drei Monate vollständig geimpft oder genesen sind oder bereits geboostert sind.

Zudem werden folgende Anpassungen vorgenommen:

- Streichung der Regelungen zu besorgniserregenden Virusvarianten
- Nach Auftreten einer Corona-Infektion in einer Kindertageseinrichtung gilt für die betreuten Kinder nunmehr eine tägliche Testpflicht für die Dauer von fünf Betreuungstagen.

Änderung der Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums zur Änderung der Corona-Verordnung Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen (CoronaVO Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen) zum 12.01.2022

- Für die Vorbereitung auf Prüfungen und bundesweite Wettbewerbe ist das Singen in geschlossenen Räumen auch ohne Maske erlaubt (§2a). Ansonsten bleibt es da-

bei, dass in den Alarmstufen in geschlossenen Räumen nur mit Maske gesungen werden darf, dabei ist jedoch eine medizinische Maske ausreichend.

- Aus Gründen der Rechtsklarheit wurde in der Corona-Verordnung die FFP2-Maskenpflicht für über 18-Jährige in geschlossenen Räumen in der Warn- und den Alarmstufen von einer Soll-Regelung in eine Muss-Regelung mit klar formulierten Ausnahmetatbeständen überführt. Dies wurde ebenfalls in der CoronaVO Musik-, Kunstschulen und Jugendkunstschulen entsprechend übernommen.

Änderung der Verordnung des Kultusministeriums und des Sozialministeriums

zur Änderung der Corona-Verordnung Sport (CoronaVO Sport) zum 13.01.2022

- Die Anwendung der Pflicht für über 18-Jährige, in geschlossenen Räumen eine FFP2-Maske zu tragen, wurde in die CoronaVO Sport integriert. Die Ausnahme im Blick auf das Tragen einer solchen Maske bei der eigentlichen Sportausübung blieb unverändert. Selbstverständlich besteht während der Sportausübung und der Nutzung von Duschräumen weiterhin keine Maskenpflicht.
- Die neue Erststreckungsregelung des § 1 Abs. 2 S. 2 CoronaVO für die Alarmstufe II gilt auch für die CoronaVO Sport.

Änderung der Verordnung des Kultusministeriums über den Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen (Corona-Verordnung Schule - CoronaVO Schule) zum 13.01.2022

- In § 13 wurde die zeitliche Höchstgrenze des Zutritts- und Teilnahmeverbots für die Mitglieder eines positiven Testpools und für Schülerinnen und Schüler, die der Absonderung unterliegen, an die 10-tägige Absonderungsdauer der Absonderungs-Verordnung angepasst.
- Zudem wurde die Ausnahme vom Zutritts- und Teilnahmeverbot an die (Test-) Regelung in § 3 Abs. 2 CoronaVO Schule angeglichen

Nächtliche Ausgangssperre für Ungeimpfte seit 16.01.2022

Am Freitag (14. Januar 2022) und Samstag (15. Januar 2022) lag die 7-Tages-Inzidenz im Ortenaukreis jeweils über 500 (574,9 bzw. 549,5).

Dies hat gemäß § 17a Corona-VO Ausgangsbeschränkungen für den Ortenaukreis zur Folge, dass nicht-immunisierten Personen der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstige Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetages nur bei Vorliegen eines triftigen Grundes gestattet ist. Weitere Rechtsfolgen sind mit der Inzidenz über 500 nicht verbunden.

Die Wirkung trat ab Sonntag, 16. Januar 2022 um 21 Uhr in Kraft.

Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin Frau Nina Schneider als Schulsozialarbeiterin an der Graf-Heinrich-Schule Hausach

Frau Nina Schneider ist seit dem 01.01.2022 als neue Schulsozialarbeiterin an der Graf-Heinrich-Schule Hausach tätig.

Frau Schneider hat ihr Masterstudium der Sozialen Arbeit 2017 erfolgreich an der evangelischen Hochschule Freiburg absolviert. Zuletzt arbeitete Sie als Schulsozialarbeiterin an der Grundschule in Triberg.



Wir freuen uns, Frau Schneider an ihrem neuen Arbeitsplatz willkommen zu heißen und wünschen ihr einen guten Start an der Schule sowie eine gute Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern, den Eltern sowie dem Lehrerkollegium und den Kolleginnen und Kollegen der Stadt Hausach.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgerbüro Hausach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis daraufhin, dass alle Führerscheine, die vor dem **19.01.2013** ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum. Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

• Papierführerscheine

(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**)

Geburtsjahr	Umtausch bis zum
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

• Kartenführerscheine, die bis Ausstellungsdatum 19.01.2013

(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Ausstellungsjahr**)

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Bürgerbüro, Erdgeschoss, Hauptstraße 40 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:

- Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein
- Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Antrag wird vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

Truppenübung der Bundeswehr vom 24.01. – 27.01.2022

Das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, Kompetenzzentrum Baumanagement Stuttgart, hat folgende Truppenübung angekündigt:

Art der Übung: Gefechtsdienst der Heeresaufklärungstruppe „JUPITER I“
Zeitraum: 24.01.2022, 9:00 Uhr – 27.01.2022, 16:30 Uhr
Übungsraum: u.a. Gemarkung Hausach
Truppenstärke: 40 Soldaten, 8 Fahrzeuge
Besonderheiten: Verwendung von Munition

Es ist deshalb bei der Jagdausübung und bei Tätigkeiten im Wald verstärkt auf die Sicherheit zu achten. Dabei wird allen Personen nahegelegt, sich von den Truppeneinrichtungen sowie von liegengelassenen Sprengmitteln, Fundmunition usw. fernzuhalten.

Landesfamilienpass Aktuelle Änderung und Gutscheine 2022

Die Gutscheine für das Jahr 2022 des Landesfamilienpasses liegen zur Abholung im Bürgerbüro bereit. Bitte bringen Sie Ihren Landesfamilienpass zur Abholung der Gutscheine mit. Zurzeit ist eine Abholung der Gutscheine nur mit einem vorab vereinbarten Termin möglich (Telefon-Nr. 07831/79-0 Bürgerbüro der Stadt Hausach).

Den Inhabern eines Landesfamilienpasses steht eine Vielzahl von Einrichtungen im Land offen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren.

Auf der Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration (sozi-alministerium.baden-wuerttemberg.de) finden Sie u.a. eine Liste der Staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die für Passinhaber einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage gibt es bei zahlreichen Kooperationspartnern Einschränkungen für einen Besuch. Bitte informieren Sie sich vor einem Besuch der Einrichtungen über die Homepage des jeweiligen Anbieters, ob und wie das Freizeitangebot genutzt werden kann.

Den Landesfamilienpass, der einkommensunabhängig ist, können folgende Personen auf Antrag erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- und Adoptivkinder sein), die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, dessen Grad der Behinderung 50 Prozent oder mehr beträgt.
- Familien die Hartz IV- bzw. Kinderzuschlagsberechtigten sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Ab 1. Januar 2022: Wohngeldberechtigten, und
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Wohnraum gesucht

Die Stadt Hausach sucht zur Anschlussunterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen (u.a. eine Familie mit 3 kleinen Kindern) Wohnraum.

Falls Sie Eigentümer einer Wohnung sind, welche Sie zur Vermietung zur Verfügung stellen könnten, melden Sie sich bitte bei der Stadt Hausach, Frau Räßle, Tel.: 07831/79-26.

Lagerplatz der Stadt Hausach für Grünabfälle

Öffnungszeiten: Von Mitte Januar bis November
Montag bis Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Dezember bis Mitte Januar geschlossen!

Angeliefert werden können:

Pflanzliche Abfälle, die nicht selbst kompostiert werden können und auf gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, wie

- Laub, Strauch-, Hecken- und Baumschnitt

Kein Rasenschnitt!

Das angelieferte Material darf keine Fremdstoffe wie Glas oder Kunststoffe enthalten. Die einzelnen Teile sollten die Länge von zwei Metern nicht überschreiten, Äste dürfen nicht stärker als 10 Zentimeter im Durchmesser sein.

Abfälle, die nicht pflanzlicher Herkunft sind, sowie solche, die aus Gartenbaubetrieben und landwirtschaftlichen Betrieben stammen, werden nicht angenommen. Widerrechtliche Ablagerung von Abfällen jeder Art werden nach dem Abfallgesetz mit einem Bußgeld geahndet.

Den Anweisungen des Platzpersonals ist Folge zu leisten.

Der Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

Einladung

zur **01. öffentlichen Sitzung** des Gemeinderates
am **Montag, 24. Januar 2022, Beginn 19.00 Uhr,**
in der **Stadthalle Hausach**

Tagesordnung

1. Frageviertelstunde
2. Kenntnisnahme des Gemeinderates der Niederschrift über die öffentliche
3. Gemeinderatssitzung vom 08.12.2021 und 13.12.2021 gem. § 38 (2) GemO
4. Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 der Stadt Hausach sowie über den Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hausach
5. Erneuerung der E-MSR-Technik im Hochbehälter Einbach inklusive der Automatisierungstechnik und der Anbindung an das Prozessleitsystem im städtischen Bauhof
6. Auftragsvergabe
7. Antrag von Frau Stadträtin Karin Rosemann auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
8. Nachrücken von Frau Katharina Höllstern-Fastner in den Gemeinderat
9. Prüfung auf eventuelle Hinderungsgründe
10. Annahme/Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Gemeinderatssitzung am 13.12.2021 gefassten Beschlüsse
12. Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates
13. nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Hermann
Bürgermeister

Wichtiger Hinweis:

Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:

- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen
- **Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar)** verpflichtend für alle Teilnehmer*innen und Besucher*innen beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums
- Für **nicht-immunisierte Teilnehmende** ist in der **Alarmstufe** der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Test gestattet.
- Für **nichtimmunisierte Besucher*innen** ist in der **Alarmstufe** der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.
- Für Besucher*innen gilt die Pflicht zum Tragen einer Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar).

Mängelcheck in Hausach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unter dem Motto „Vier Augen sehen mehr als zwei“ möchten wir Sie zur aktiven Mitarbeit in unserer Stadt anregen. Mit dem Vordruck können Sie Mängel, Anregungen und Wünsche schriftlich vortragen. Bitte geben Sie ihren Namen, Anschrift und Telefonnummer für eventuelle Rückfragen an.

Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung werden bemüht sein, die von Ihnen festgestellten Mängel zu beseitigen.

Füllen Sie einfach die nachstehende Mängelmeldung aus und geben diese auf der Stadtverwaltung ab.

Für Ihre Mithilfe bedanken wir uns recht herzlich!

Mängelmeldung

Ich habe am: _____ gegen: _____ Uhr folgenden Mangel festgestellt:

- | | |
|---|--|
| ☐ Straßenbeleuchtung | ☐ ausgefallen/flackert |
| ☐ Geh-/Radweg/Fahrbahn | ☐ schadhaft |
| ☐ Verkehrsschild/Straßenschild | ☐ verschmutzt |
| ☐ Kanaldeckel/Gully | ☐ überfüllt |
| ☐ Spielplatz/Grünanlage | ☐ verstopft |
| ☐ Container Altglas | ☐ wackelt |
| ☐ Abfall liegt herum | |
| ☐ Sonstige Mängel/Anregungen: _____ | |

→ zutreffendes bitte ankreuzen

Genaue Ortsangabe: _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Eröffnungsbilanz der Stadt Hausach zum 01.01.2018

Auf Grund von § 95 und 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 13.12.2021 die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018 wie folgt fest:

AKTIVSEITE	
1. Vermögen	46.320.514,90 €
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	6.396,36 €
1.2 Sachvermögen	34.075.727,35 €
1.2.1 Unbebaute Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte	4.791.131,32 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte	18.104.344,30 €
1.2.3 Infrastrukturvermögen	9.545.071,56 €
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	15.442,14 €
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	118.223,58 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	426.051,91 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	365.605,93 €
1.2.8 Vorräte	- €
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	709.856,61 €
1.3 Finanzvermögen	12.238.391,19 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	- €
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden o.a. kommunalen Zusammenschlüssen	2.261.658,00 €
1.3.3 Sondervermögen	25.000,00 €
1.3.4 Ausleihungen	472.267,56 €
1.3.5 Wertpapiere	- €
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	164.047,55 €
1.3.7 privatrechtliche Forderungen	170.905,63 €
1.3.8 Liquide Mittel	9.144.512,45 €
2. Abgrenzungsposten	161.294,07 €
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	22.866,67 €
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	138.427,40 €
2.3 Verrechnungs-, Zwischenkonten	- €
3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	- €
Bilanzsumme Aktiva	46.481.808,97 €

PASSIVSEITE	
1. Eigenkapital	34.374.986,99 €
1.1 Basiskapital	34.374.986,99 €
1.2 Rücklagen	- €
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	- €
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	- €
1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	- €
1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	- €
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	- €
1.3.2 Jahresfehlbetrag	- €
2. Sonderposten	9.960.238,06 €
2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen	6.075.826,07 €
2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge	3.733.669,45 €
2.3 Sonderposten für Sonstiges	150.742,54 €
3. Rückstellungen	912,00 €
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	- €
3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	- €
3.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	- €
3.4 Gebührenüberschussrückstellungen	912,00 €
3.5 Altlastensanierungsrückstellungen	- €
3.6 Rückstellungen aus drohenden Verpflichtungen aus	- €
3.7 sonstige Rückstellungen	- €
4. Verbindlichkeiten	1.737.572,73 €
4.1 Anleihen	- €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	1.582.511,26 €
4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich	- €
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.930,41 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Transferaufwendungen	20.016,40 €
4.6 sonstige Verbindlichkeiten	127.114,66 €
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	408.099,19 €
Bilanzsumme Passiva	46.481.808,97 €

Der Eröffnungsbilanz liegt in der Zeit vom **Freitag, den 21. Januar 2022 bis einschließlich Montag, den 31. Januar 2022** im technischen Rathaus (Haus Rist), Rechnungsamt, zur Einsichtnahme aus.

gez. Wolfgang Hermann, Bürgermeister



- untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung vom 02.01.2022

über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Zusammenlegung Gutach

Das Landratsamt Ortenaukreis - untere Flurbereinigungsbehörde - hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch Einfache Änderung Nr. 1 (Nachtrag I) in der **Zusammenlegung Gutach** für zulässig erklärt. Die Planänderung umfasst Veränderungen an geplanten Wald- und Mindestflurwegen in Lage und Länge. Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Durch die vorgesehene Änderung des Ausbaukonzepts kommt es zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes. Gefährdete Tier- und Pflanzenarten und deren Lebensräume werden nicht bedroht. Besonders geschützte Biotop sind nicht betroffen. Artenschutzrechtliche Belange sind durch die Maßnahme nicht berührt. Die geplante Änderung ist mit der unteren Naturschutzbehörde abgestimmt. Es bestehen von dort keine Einwände aus der Sicht des Natur- und Landschaftsschutzes. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.kf-lw.de/2210) eingesehen werden.

gez. Jäger, Vermessungsdirektor

Bekanntmachung

Am **Mittwoch, 26. Januar 2022** findet um **17.00 Uhr** die **01. öffentliche Sitzung** des Technischen Ausschusses in der **Stadthalle Hausach** statt.

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift der 7. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 24. November 2021 durch den Technischen Ausschuss gem. § 38 Abs. 2 GemO
2. Anbau einer Liftanlage auf dem Grundstück Flst.Nr. 1471, Gemarkung Hausach, Hegerfeldstraße 27
3. Nutzungsänderung einer Spielothek in ein Billard-Cafe auf dem Grundstück Flst.Nr. 45/4, Gemarkung Hausach, Hauptstraße 82
4. Umbau und Sanierung des Wohnhauses u.a. auf dem Grundstück Flst.Nr. 195/1, Gemarkung Einbach, Einbacher Straße 38
5. Neubau einer Garagenerweiterung auf dem Grundstück Flst.Nr. 1293/1, Gemarkung Hausach, Gummenstraße 19
6. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses auf dem Grundstück Flst.Nr. 45/3, Gemarkung Hausach, Hauptstraße
7. Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Technischen Ausschusses nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

Wichtiger Hinweis:

Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:

- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des
- Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen
- **Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar)** verpflichtend für alle Teilnehmer/-innen und Besucher/-innen beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums
- Für **nicht immunisierte Teilnehmende** ist in der **Alarmstufe** der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Test gestattet.
- Für **nicht immunisierte Besucher/-innen** ist in der **Alarmstufe** der Zutritt nur nach Vorlage eines Antigen- oder PCR-Testnachweises gestattet.
- Für Besucher/-innen gilt die Pflicht zum Tragen einer Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar). Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Hermann
Bürgermeister



Homepage: mediathek-hausach.de

Tel. 07831/8931

Öffnungszeiten:

Mo	15 – 19 Uhr
Di	9 – 12 Uhr
Mi + Fr	15 – 18 Uhr
Do	12 – 14 Uhr
Sa	10 – 12 Uhr

Tipp der Woche

Friedemann Schulz von Thun
Erfülltes Leben
Hanser



Wir leben nur einmal – und was zählt wirklich in diesem Leben? Friedemann Schulz von Thun, Kommunikationspsychologe, Coach und Bestsellerautor, blickt bei dieser Frage immer wieder auch auf sein eigenes Leben zurück. Besonders beschäftigt er sich mit Erlebnissen, die als Beispiele für sein neues Modell dienen. Wir werden dazu angeregt, unser Leben aus fünf Blickwinkeln zu betrachten, zu würdigen und womöglich zu verändern. Das große Ganze setzt sich am Ende aus Wunscherfüllung, Sinnerfüllung, biografischer Erfüllung, Daseinserfüllung und Selbsterfüllung zusammen. Auf diese Weise können wir unsere eigene Biografie neu verstehen – wo sie gelungen ist und wo wir Enttäuschungen zu verkraften haben.

Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.

Der Aufenthalt in der Mediathek ist nur mit 2 G + Nachweis und mit FFP2 Maske möglich. Ausnahme: Wer geboostert ist oder dessen Vollimmunisierung nicht länger als drei Monate zurück liegt, ist von der Testpflicht bei 2 G-Plus befreit. Abhol- und Rückgabe der Medien sind aber weiterhin ohne Einschränkungen möglich.



Fundsachen

1 Handschuh
1 USB-Stick

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.



Kirchen

Diakonie Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle Hausach, Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit:

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11

Tagesstätte

Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal

Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

• Jugendmigrationsdienst

Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

Beratung für Schwangere und junge Familien

Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-16

• Kindertagespflege Kinzigtal

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung

Frau Nadia Harter 07831- 9669- 12

• Sozialberatung, Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Achterbahn der Gefühle

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am Mittwoch, den 02. Februar von 18.00 bis 19:30 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstraße 24 in Hausach. Es gilt die 2G-Regel. Bitte bringen Sie einen entsprechenden Mund-/Nasenschutz mit. Kontakttelefon zur Vereinbarung eines Rückrufes: 07831/9669-0.



Müllabfuhr

	Bezirk 1	Bezirk 2
Graue Tonne	Donnerstag, 20.01.2022 03.02.2022 17.02.2022	Donnerstag, 20.01.2022 03.02.2022 17.02.2022

Grüne Tonne	Freitag, 04.02.2022 25.02.2022	Mittwoch, 09.02.2022
-------------	--------------------------------------	-------------------------

Gelber Sack	Montag, 31.01.2022 14.02.2022 28.02.2022	Montag, 31.01.2022 14.02.2022 28.02.2022
-------------	---	---

Wichtig:

Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen seit Januar 2021!

Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2** zugeordnet:

Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Hohengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen, auch die Frohnaustraße (ab 2022), sind dem Bezirk 1 zugeordnet.

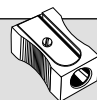


Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht's.

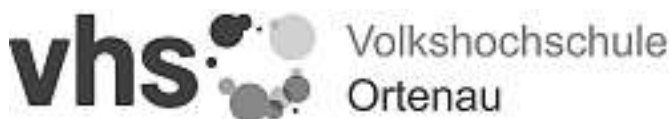
Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Fortbildung



Es gibt noch freie Plätze: ACHTUNG: auch ein etwas verspäteter Einstieg ist möglich!

Anmelden können Sie sich unter: www.vhs-ortenau.de oder eine Email schreiben an hausach@vhs-ortenau.de. Bei Fragen können sie Andrea Armbruster unter 07831 – 96 95 486 erreichen.

Kurse finden zur Zeit unter den geltenden Corona Regeln statt.

Folgende Kurse haben noch freie Plätze:

Experimente mit Material und Farben (2.0701 HA)

6 Abende, 17.01.2022 - 21.02.2022, Montag, 19:00 - 21:30 Uhr, Atelier Schuller, Vorlandstraße 8, Hausach, Gabriele Schuller, 71,00 €.

Kaum eine Technik ist so unkompliziert und vielfältig wie die Acrylmalerei. Von klassischen Malweisen wie nass in

nass oder lasierend bis hin zu eher experimentellen Themen mit Strukturpasten oder Schütttechniken lässt sich alles realisieren. Vor allem für Anfänger sehr zu empfehlen ebenso wie für ‚eilige‘ Maler. Wir beginnen mit handwerklichen Grundlagen, etwa dem richtigen Umgang mit Acryl und den entsprechenden Techniken und Mischtechniken. Bevorzugt wird mit dünnen und dicken Schichten von Acrylfarbe gearbeitet, dies ergibt in der Kombination mit verschiedenen Materialien interessante aber auch malerische Strukturen. Auch andere Alternativen werden vorgestellt. Bitte mitbringen: Keilrahmen, Acrylfarben, Lappen, Holzleim, Kreppband, Pinsel, Spachtel und Bleistifte.

Italienisch Touristen- und Einstiegskurs A1 (4.0901 HA)

14 Abende, 18.01.2022 - 03.05.2022, Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 214, 2. OG, Joseph P. Hovan, 87,00 €.

Sie haben keine Italienischkenntnisse, möchten jedoch im Urlaub für die wichtigsten Alltagssituationen im Restaurant, im Hotel, beim Einkaufen etc. gewappnet sein? Mit diesem Einstiegskurs eignen Sie sich in 28 Unterrichtsstunden eine Grundlage an, um verschiedene Situationen zu meistern, wobei jede Situation eine abgeschlossene, abwechslungsreiche Lerneinheit bildet. Wer Spaß an der italienischen Sprache findet, kann im Anschluss in einen regulären, längerfristigen Kurs einsteigen und das bisher Erlernete vertiefen.

Zeichnen - eine Schule des Sehens (2.0702 HA)

6 Abende, 20.01.2022 - 24.02.2022, Donnerstag, 19:00 - 21:30 Uhr, Atelier Schuller, Vorlandstraße 8, Hausach, Gabriele Schuller, 71,00 €.

Zeichnen ist das spontanste und direkteste Medium in der Bildenden Kunst. Mit dem Bleistift, dem Buntstift und mit Kreiden zeichnen. Nicht das Abzeichnen, sondern das Wesen von Motiven wie Landschaften, Architektur, Stillleben und Menschen wird unser Anliegen sein. Wie die Dinge im Verhältnis zu Licht und Schatten stehen und trotz aller zeichnerischen Freiheit das Objekt der Realität entspricht. Mit entsprechenden Übungen wird die zeichnerische Sicherheit gestärkt und durch die Umsetzung eines Motivs erleichtert. Die individuelle Förderung unterschiedlicher Begabung ist wesentlicher Bestandteil des Kurses. Bitte mitbringen: Bleistifte (HB, 2B, 4B, 6B), Farbstifte, Öl oder Pastellkreide, Zeichenpapier min. A3 oder A2.

Prüfungsangst - ab sofort Geschichte (1.0601 HA) ONLINE KURS!

1 Nachmittag, 22.01.2022, Samstag, 14:00 - 17:00 Uhr online, Rosemarie Fehrenbacher, 19,00 € inkl. Skript.

Die Prüfungsangst hat viele Gesichter: Es können sowohl körperliche als auch seelische Symptome auftreten. Häufig gehen Kopf- und Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall und Schweißausbruch damit einher. Auf der seelischen Ebene kann es zu Unruhe, Konzentrationsmangel, Blackout und Schlafstörungen kommen. In diesem Seminar erhalten Schüler/innen ab der 9. Klasse, Auszubildende, Studenten und interessierte Erwachsene hilfreiche Tipps zur Bewältigung von Prüfungssituationen.

Neben vielen praktischen Übungen werden Methoden zum Lernen auf mündliche und schriftliche Prüfungen und Mentaltraining vermittelt und es werden naturheilkundliche Unterstützungsvorschläge aufgezeigt.

deepWORK® (3.0228 HA)

8 Tage, 02.02.2022 - 30.03.2022, Mittwoch, 19:45 - 20:45 Uhr, Waldstadion, Waldstraße 10, Hausach, Annette Götz, 42,00 €.

deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend und einzigartig - ein Workout voller Energie! Durch unterschiedliche Übungsvarianten kann jeder mitmachen. Die Bewegungen befinden sich in der Verbindung zwischen Anspannung und Entspannung, dadurch spürst Du eine ausgleichende Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Die

Körpermitte wird gestärkt, die Rückenmuskulatur gekräftigt, sowie die Körpervorderseite gedehnt. Bei der Musik liegt der Schwerpunkt auf mitreißenden Beats, welche die Motivation und Willenskraft perfekt unterstützen. Bitte Getränk, Handtuch eine eigene Matte und Sportkleidung mitbringen.

bodyART® (3.0231 HA)

8 Nachmittage, 02.02.2022 - 30.03.2022, Mittwoch, 16:55 - 17:55 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Annette Götz, 42,00 €.

bodyART® ist ein ganzheitliches Körpertraining. Jeder Teilnehmer wird dort abgeholt, wo er gerade steht und hat die Möglichkeit in seinem Level einzusteigen. Durch funktionelle Übungen und deren bewusste, langsame Ausführung, werden falsch angelernte Bewegungsmuster aufgebrochen und die Körperhaltung langfristig verbessert. Dabei ist die Entgegenwirkung von Rückenschmerzen ein positiver Effekt. Der Einsatz des ganzen Körpers, kombiniert mit längeren Haltezeiten bringt die Teilnehmer dazu, ihre körperlichen und mentalen Grenzen in der Kraft und Dehnung anzunehmen und positiv zu verändern. Am Ende führen Atmung und sanfte Musik zu innerer Ausgeglichenheit und Entspannung. Bitte Getränk, Handtuch, eigene Matte und Sportkleidung mitbringen.

Faszination Klöppeln (2.0906 HA) (Kurs wurde verschoben auf den Frühling!)

5 Tage, 11.03.2022 - 08.04.2022, Freitag, 16:30 - 19:30 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 115, 1. OG, Anita Klumpp, 94,00 €.

Wer hat nicht schon einmal filigrane Klöppelspitzen bewundert und sich gefragt wie sie wohl entstehen. In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen dieser alten Handwerkskunst kennen, die komplizierter aussieht als sie eigentlich ist. Mit den verschiedenen Grundschnitten klöppeln Sie Bänder und kleine Motive mit denen Sie z. B. ein Kleidungsstück verzieren, ein Lesezeichen oder ein Freundschftsband gestalten können. Das Klöppelzubehör (Kissen, Ständer, Klöppel) kann im Kurs ausgeliehen werden. Mitzubringen sind: selbstklebende Folie, Stecknadeln, Schere, Klebestift, dünner Karton oder Tonpapier. Materialkosten: 3,00 €.

Frühlingskräuter ein Segen der Natur (1.1002 HA)

1 Vormittag, 20.03.2022, Sonntag, 09:30 - 12:00 Uhr, Bergbaufreilichtmuseum Erzpoche, Hauserbachstraße (neben Friedhof), Hausach, Andrea-Lorene Hänßler, 14,00 € zuzügl. 10,00 € Materialkosten inkl. Getränke.

Frühlingsanfang - Menschen, die gerne in der Küche experimentieren kommen häufig auch mit den unterschiedlichsten Kräutern in Berührung, z. B. Thymian, Liebstöckel, Minze, Zitronenmelisse, Bärlauch. Wir erfahren etwas über diese Kräuter und es gibt kleine ‚Versucherle‘. Doch die Kräuter finden nicht nur in der Küche Verwendung, sondern auch in der Naturheilkunde. Gemeinsam rühren wir ein Brustbalsam mit Thymian - das Kraut für Mut und Tapferkeit. Bitte wetterentsprechende Kleidung anziehen, der Kurs findet im Freien statt.

STRONG Nation™ (3.0259 HA)

10 Abende, 30.03.2022 - 22.06.2022, Mittwoch, 19:15 - 20:15 Uhr, Stadthalle, Gustav-Rivinius-Platz 3, Hausach, Gymnastikraum (Seiteneingang), UG, Caroline Engler, 52,00 €.

STRONG Nation™ - ehemals STRONG by Zumba® - bietet ein völlig neuartiges Gruppenfitnesserlebnis durch die Kombination von hochintensivem Cardio- und Krafttraining mit Musik. So entsteht ein optimales Workout für den ganzen Körper. Mit Tempo und kraftvollen Beats trainieren wir die Leistung, Kraft, Geschwindigkeit, Ausdauer und Beweglichkeit unserer Muskeln und des Herz-Kreislauf-Systems. Das Programm wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des

Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. Der Kurs setzt auf die bewährte hochintensive Intervallmethode und ist für jeden geeignet, der Spaß an Bewegung hat. Bitte mitbringen: Turnschuhe, Matte, Handtuch und Getränk.

Tipps und Tricks rund um das Arbeiten mit Fondant (3.0515 HA)

1 Vormittag, 02.04.2022, Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr, Robert-Gerwig-Gymnasium, Hauptstraße 3, Hausach, Raum 115, 1. OG, Natascha Vollmer, 21,00 € zuzügl. ca. 15 - 20 € für Material.

Sie haben sich schon mal an einer Fondant-Torte versucht und brauchen ein paar Tipps und Tricks, wie Sie bestimmte Dinge hinbekommen? Egal ob es um das Modellieren von kleineren Figuren und Mustern oder das Benutzen von Moulds und Veinern geht, in diesem Kurs dürfen Sie alle Ihre Fragen loswerden. Die Dozentin zeigt, wie Sie mit wenigen Hilfsmitteln schöne Dekoration erstellen. Zudem werden wir Rinde modellieren, die wie echt aussieht. Die Materialkosten belaufen sich auf ca. 15,00 bis 20,00 € für das Fondant. Modellierwerkzeug wird für den Kurs zur Verfügung gestellt.

Schmuck aus handgestrickten Ketten (2.1004 HA)

1 Tag, 28.04.2022, Donnerstag, 17:30 - 20:30 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Bärbel Falk, 25,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.

Kleingruppenkurs

Das Kettenstricken ist eine alte Handwerkstechnik, die verloren gegangen war. Angeregt durch Anfragen aus Museen begaben sich Goldschmiede Ende der 1970er Jahre wieder auf Entdeckungsreise. Bei diesem Einführungskurs lernen Sie die Technik kennen und nehmen bereits ein kleines Collier mit nach Hause. Feinmotorische Begabung und Gute Sehkraft (auch mit Brille) ist von Vorteil. Das Werkzeug wird gestellt. Für Material fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10,00 Euro an. Folgearbeiten sind möglich. Näheres unter www.werkstatt-falk.de.

Schmuck aus handgestrickten Ketten (2.1005 HA)

1 Tag, 07.05.2022, Samstag, 16:00 - 19:30 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Bärbel Falk, 29,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Material.

Kleingruppenkurs

Das Kettenstricken ist eine alte Handwerkstechnik, die verloren gegangen war. Angeregt durch Anfragen aus Museen begaben sich Goldschmiede Ende der 1970er Jahre wieder auf Entdeckungsreise. Bei diesem Einführungskurs lernen Sie die Technik kennen und nehmen bereits ein kleines Collier mit nach Hause. Feinmotorische Begabung und Gute Sehkraft (auch mit Brille) ist von Vorteil. Das Werkzeug wird gestellt. Für Material fallen zusätzliche Kosten in Höhe von 10,00 Euro an. Folgearbeiten sind möglich. Näheres unter www.werkstatt-falk.de.

Barbeque trifft Cocktail - Probieren und genießen in gemütlicher Atmosphäre (3.0520 HA)

1 Nachmittag, 25.06.2022, Samstag, 14:00 - 18:00 Uhr, Schochenhof, Event-Stall, Einbacherstraße 36, Hausach, Roland Armbruster, Martin Hansmann, 21,00 € zuzügl. ca. 33,00 € für Lebensmittel.

Es erwartet Sie ein kurzweiliger Nachmittag rund um den Smoker, mit Tipps, Kniffs zu Rezepten und Zubereitung. Die Speisen werden kombiniert mit ausgesuchten Getränken vom Shaker. Lassen Sie sich überraschen. Mineralwasser inklusive, andere Getränke können vor Ort erworben werden.

Dein Vorsatz für 2022 = mehr Bewegung! Wähle einen der folgenden Kurse:



bodyART®
Ganzkörper- und Rückenmobilisation



deepWORK®
athletisch, Ganzkörper-Cardiotraining

Mi, 02.02.21
16:55-17:55 Uhr
8 Termine 42€
Hausach
Gymnastikraum

vhs
Volkshochschule
Ortenau
Anmeldung per email:
hausach@vhs-ortenau.de
mit Annette Götz
Kursvideo: [bofve-annette.de](https://www.böfve-annette.de)

Mi, 02.02.21
20:00-21:00 Uhr
8 Termine 42€
Hausach
Stadionhalle



Sonstiges



Kleiderkammer

Wo: Im Keller des Kindergartens Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach

Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)

Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.

- coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt

- für Spender ist keine Anmeldung notwendig

- sonstige Informationen unter Handy-Nr. 017634270251 oder 07831/968695

Wir bitten um folgende Spenden:

- Sportschuhe für Kinder und Erwachsene
- Fußballschuhe Gr. 29 - 34
- Fahrräder
- tragbare Winterschuhe
- Spannbetttücher auch Doppelte
- Hand- u. Duschtücher
- Damen- u. Herrenpullover
- Bekleidung Jungen Gr. 146/152
- Kinderwagen
- Autokindersitze f. Kinder ab 1 Jahr
- Kindermatschhosen ab Gr. 116
- Regenschirme
- Weihnachtsdeko

Bitte KEINE XL-KLEIDUNG abgeben!

Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung NICHT IN GELBE SÄCKE stopfen - wir können sie nicht bügeln.

Herzlichen Dank an alle Spender!

Das Kleiderkammer-Team

Städtisches Museum im Herrenhaus

<https://www.museum-herrenhaus.de/>



UP

Erinnerungen aus dem Museum - Das Gasthaus Engel



Wo war früher in Hausach die Engelstraße? Klar doch, dass war die Straße, die am Gasthaus Engel vorbeiführte! So könnte eine Diskussion bei den Mittwochstreffen im Museum ablaufen. Aufschluss hierüber gibt eine alte Ansichtskarte aus Hausach. Doch auch beim genaueren Betrachten dieser Karte ist man verunsichert, wo dieses Gasthaus gestanden hat.

So muss eine weitere Ansichtskarte herangezogen werden um festzustellen, dass das ehemalige Gasthaus Hirsch (Ecke Haupt- / Pfarrer-Brunner-Straße) der frühere Engel war. Aus den Aufzeichnungen von

Chronist Gustav Hirth ist zu entnehmen, dass der fürstlich fürstenbergische Jäger Anton Scherzinger, der in Einbach wohnte, nach Hausach versetzt wurde. Er baute für seine Familie, er hatte 8 Kinder, auf dem herrschaftlichen Garten ein Haus und bat um Genehmigung der Schildgerechtigkeit und Wirtschaftserlaubnis. Im Jahre 1778 erhielt er die Erlaubnis, Speisen zu verabfolgen, aber keine



Zehrungen zu halten. 1781 durfte er dann auch Wein ausschenken. Er nannte die Gaststätte „Engel“. Am 03.10.1785 erhielt er schließlich die Schildgerechtigkeit verliehen. Es kam danach zu mehreren Besitzerwechseln (Dorner/Schnetzer/Neef/Schmider). Bei der Übernahme durch Otto Schmider gab dieser dem Engel die Bezeichnung seines elterlichen Anwesens „Zum Hirsch“. Nach dessen Tod führte seine Ehefrau die Gaststätte weiter. Ihr Nachfolger wurde der aus Ottersweier stammende Franz Metzger. Der „Hirsch“ wurde im Jahr 1994 im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme „Kloster“ abgerissen. Heute stehen dort Elektro Schillinger und Café Armbruster.

Städtisches Museum im Herrenhaus

<https://www.museum-herrenhaus.de/>



Heinrich Ecker zum 95sten Geburtstag gratuliert

Das **Gedächtnis des Museums** im Herrenhaus feierte am letzten Freitag den 95sten Geburtstag. Trotz der derzeitigen Einschränkungen besuchte eine Abordnung des Museumsteams ihren „Alterspräsidenten“, um die Geburtstagsgrüße seiner Mitstreiter zu übermitteln. Bis Mitte des letzten Jahres war Heinrich Ecker jeden Mittwoch im Museum anzutreffen, um mit seinem umfangreichen Wissen über Hausach das Team zu unterstützen. Nahezu alle in der Sütterlinschrift verfassten handschriftlichen Aufzeichnungen hat er dort übersetzt und dem „Schreiberling“ in den Computer diktiert. Egal, welches Thema aufbereitet wurde, Heinrich Ecker brachte jederzeit einen Beitrag hierzu ein. Erzählen kann er mit seiner Lebenserfahrung viel, hat er doch sehr viel erlebt. Kriegseinsatz, 4 Jahre russische Gefangenschaft, ein arbeitsreiches Berufsleben bei der Firma Sägewerk Streit, bei dem er eine kaufmännische Lehre abschloss und als Prokurist in Rente ging. Themenbearbeitungen wie beispielsweise Hausacher Vereine, „seine Feuerwehr“ und auch Kriegserlebnisse rief er aufgrund seines Wissens und seiner Lebenserfahrung spontan ab. In der erstellten Datenbank des Museums



befinden sich momentan 31 Einträge. Die Kaplanei – die Posthalterei Krone – das Glück'sche Kreuz – die Firma Sägewerk Streit bis hin zu seinem verfassten Buch „Erinnerung an meine Kriegsgefangenschaft in Russland“ sind hier aufzufinden. Weil ein ‚Bild ohne Namen nichts wert‘ ist, hat Heinrich Ecker unzählige Bilder mit Informationen und Namen beschriftet. Da die 57 Stufen ins Museum zu anstrengend wurden, steht auch heute noch die Türe in

der Hebelstraße für Besuche des Museumsteams offen und so wurden beispielsweise letzte Woche von Heinrich Ecker bearbeitete Aufsätze über Erinnerungen an den Gewerbekanal, Sturm 1928/29 über dem Gummenwald und Tod des Hausacher Grenzschutzmann Hermann Lehmann in Mauenheim abgeholt. Herzlichen Glückwunsch Heinrich und auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Homeoffice.

Ökumenischer Senioren Treff Hausach SENIORENFREIZEIT 2022

Liebe Seniorinnen und Senioren,
noch immer ist die Coronalage angespannt und vorgegebene Regelungen sind zu beachten, trotzdem sind wir voller Hoffnung, endlich mal wieder ein paar Urlaubstage miteinander verbringen zu können.
Geplantes Ziel, vom 03. – 08. Juni 2022, ist das Bildungshaus St. Martin in Bernried am Starnberger See.
Der Preis von 530,--/570,-- beinhaltet 5 Übernachtungen inkl. Vollpension im Doppel- od. Einzelzimmer (bitte angeben), die Hin- u. Rückfahrt sowie tägliche individuelle Ausflüge in der Zeit des Aufenthalts.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Ende Februar 2022 im Kath. Pfarrbüro unter Tel.: 07831 – 966 990 an.

Den Ablaufplan sowie die Zahlungsaufforderung erhalten Sie, wenn sicher mit der Durchführung zu rechnen ist.

Anmeldetag in den Hausacher Kindertagesstätten

In den Kindertagesstätten in Hausach beginnen die Planungen für das Kindergartenjahr 2022/2023. Eltern können ihre Kinder die bis Juli 2023 ein, zwei oder drei Jahre alt werden anmelden.

Aufgrund der Coronapandemie sind in diesem Jahr persönliche Anmeldungen vor Ort nicht möglich. Wir möchten daher alle Eltern bitten, sich in der Zeit vom 24. bis 28. Januar 2022 per E-Mail zu melden. Bitte geben Sie folgende Daten an: Vor- und Nachname des Kindes, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und die gewünschte Betreuungszeit.

Falls es Ihnen nicht möglich ist, sich per Mail zu melden, können Sie sich telefonisch mit der Leiterin der jeweiligen Einrichtung in Verbindung setzen.

In der Kindertagesstätte St. Barbara können Kinder ab 1 Jahr angemeldet werden.

In den Kindertagesstätten St. Anna und Sternschnuppe können Kinder ab 2 Jahr angemeldet werden.

Es besteht die Wahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Betreuungsformen:

Kindergarten St. Anna Frau Braun (Tel. 491)

E-Mail: kiga.st.anna@hausach-hornberg.de

Regelgruppen (3 – 6 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten (3 – 6 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 13.30 Uhr

Kleinkindgruppe (Kinder 2– 3 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

DRK Kindergarten Sternschnuppe Frau Schwendemann (Tel. 6006)

E-Mail: kindergarten@kv-wolfach.drk.de

Regelgruppen (3 – 6 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30– 12.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 14.00 – 16.30 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten (3 – 6 Jahre):

Montag und Freitag 7.30 – 14.15 Uhr mit Mittagessen

Ganztagsgruppe (3 – 6 Jahre):

Montag und Freitag 7.30 – 14.15 Uhr mit Mittagessen

Dienstag bis Donnerstag 7.30 – 16.30 Uhr mit Mittagessen

Kleinkindgruppe (2 – 3 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

Das Angebot der verlängerten Öffnungszeiten und der Ganztagsbetreuung, sowie das Mittagessen können flexibel zu gebucht werden.

Kindertagesstätte St. Barbara Frau Benz (Tel. 1475)

E-Mail: kiga.st.barbara@hausach-hornberg.de

Regelgruppen (3 – 6 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 13.30 – 16.00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeiten (3 – 6 Jahre):

Montag bis Freitag 7.30 – 13.30 Uhr

Ganztagsgruppe (2 – 6 Jahre):

Montag bis Donnerstag 7.30 Uhr – 16.00 Uhr mit Mittagessen

Freitag 7.30 Uhr – 14.15 Uhr mit Mittagessen

Kleinkindgruppen (1 – 3 Jahre): 5 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

6 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 Uhr – 13.30 Uhr

6,5 Stunden Betreuung (Mo-Fr) 7.30 – 14.00 Uhr

In der Kleinkindgruppe kann in der 6 und 6,5 Stundenbetreuung das Mittagessen gebucht werden.

Das Angebot der verlängerten Öffnungszeiten und der Ganztagsbetreuung, sowie das Mittagessen können in besonderen Fällen (nach rechtzeitiger Absprache) gebucht werden. Die sonst üblichen Informationsnachmittage in den Einrichtungen müssen leider auch ausfallen.



Veranstaltungen

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.



Vereine



Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Wunderfitz ist zu haben



Getreu dem diesjährigen Fasentsmotto „Derf's e bissle meh si?“ hoffen die Narren auf auch etwas mehr an den närrischen Tagen, als es im vergangenen Jahr möglich war. Die Fünfte Jahreszeit bricht trotzdem direkt nach Dreikönig an und wird mit dem Hausacher Narrenblättle, dem 23. Wunderfitz, versüßt. Der Wunderfitz ist druckfrisch ab sofort für zwei Euro hier zu haben:

- Bäckerei Waidele
- Metzgerei Decker
- Metzgerei Riester

- Tabakwaren Schweitzer - „Das Glückslädchen“
- Kultur- und Tourismusbüro
- Raiffeisenmarkt Hausach
- E-Service Robby Lehmann
- Wochenmarkt bei Andrea Kohmann
- Wunderfritzredaktion Familie Agüera, Meistergasse 19

Laufbändelausgabe und Fahnenverkauf auf dem Husacher Wochenmarkt

Am Samstag, den 22. Januar, findet die Laufbändelausgabe von 9 – 12 Uhr auf dem Husacher Wochenmarkt statt. Die Laufbänder werden am Stand der Narrenzunft gegen eine Spende ausgegeben. Vorbestellte Pullis und T-Shirts der Spättle können ebenfalls dort abgeholt werden.

Zeitgleich besteht die Möglichkeit, Fahnen der Narrenzunft zu erwerben. Die Fahnen wurden aufgrund der hohen Nachfrage im letzten Jahr neu aufgelegt und werden nun zum Verkauf angeboten.



Kinderhäsborse und Hansele-Leihhäs

Liebe Eltern, liebe kleine Narrenfreundinnen und Narrenfreunde,

leider konnte die 2. Kinderhäsborse nicht wie geplant im Narrenkeller stattfinden. Trotzdem wollen wir Euch, liebe Kinder, die Möglichkeit geben, noch ein Kinderhäs für die diesjährige Fasent auszuleihen - gemäß dem diesjährigen Motto: „Derf's a bissle meh si?“

Solltet ihr noch Interesse an einem Kinderhäs haben, so gebt uns bitte Bescheid. Bis Freitag, 21.01.2022 um 15 Uhr, nehmen wir Anfragen per Mail an jugendgremium@narrenzunft-hausach.de entgegen. Leider haben wir nur noch einen kleinen Restposten an Spättlehäser zur Verfügung, überwiegend sehr kleine Größen (80/85 und kleiner). Die

Auswahl der Hanselehäser ist noch größer. Bei Fragen meldet Euch gerne direkt bei Nora Reiner unter jugendgremium@narrenzunft-hausach.de.

Auch für die Erwachsenen besteht noch die Möglichkeit, ein Hansele-Leihhäs für die diesjährige Fasent auszuleihen. Bei Interesse meldet Euch bitte auch bis Freitag, 21.01.2022 um 15 Uhr, bei Steffi Hilberer unter hansele@narrenzunft-hausach.de.

Bis bald - Narri Narro!!!



Kindermalaktion und Fasentstaschen für Kinder

Auch in diesem Jahr ist die närrische Zeit durch die Corona-Pandemie nicht so, wie wir sie alle kennen. Wir möchten euch Kindern etwas Freude bereiten und euch mit kleinen Aktionen in der Fasentszeit begleiten.

Mal- und Bastelaktion

Wir wollen unser Städtle nicht nur mit den Bänderle bunt und närrisch schmücken! Ihr Kinder dürft Fasentsbilder malen - ob vom großen Umzug, von der Kinderkatzenmusik oder von unseren Narren! Auch gebastelt werden darf natürlich. Wir sammeln die Sachen und stellen sie dann in den Schaufenstern der Hausacher Geschäfte und im Zunftarchiv aus. Wer will darf gerne seinen Namen und das Alter auf die Bilder schreiben.

Abgabe bis spätestens 31. Januar 2022 beim Herren Moser oder im Glückslädele.

Ab Kalenderwoche 6 könnt ihr sie dann bei einem Spaziergang im Städtle bewundern!

Fasentstaschen für Kinder

Anstatt der Kinderkatzenmusik, die nicht stattfinden kann, werden wir Fasentstaschen verteilen am Schmutzigen Donnerstag. Die Tasche ist bunt gefüllt mit Luftballons, Luftschlangen, Spiel und Spaß! Wer eine Fasenttasche bekommen möchte, muss sich per E-Mail **mit Vorname, Name, Anschrift und Alter anmelden** bei der Narrenmutter Tanja: narrenmutter@narrenzunft-hausach.de. Um die Abholzeiten zu verteilen, erhält jeder dann nochmal eine E-Mail mit seiner Abholzeit und dem Abholort. Sollte eine Abholaktion aufgrund einer Corona-Verordnung nicht möglich sein, werden wir die Taschen kontaktlos verteilen. Anmeldeschluss ist der 13.02.2022.

Narri Narro!

Freie Narrenzunft Hausach e.V.
Narrenmutter Tanja Wöhrle



Ein weltweiter Neujahrsvorsatz!

Leckere Rezepte, Promi-Kochbuch, und hilfreiche Tipps – 31 Tage lang vegan. Alle Teilnehmenden erhalten täglich E-Mails mit Rezepten, Filmtipps und vielen wertvollen Informationen zur pflanzlichen Ernährungsweise.

Mit deiner Teilnahme schließt du dich einer weltweiten Gemeinschaft von Menschen an, die zusammen in die vegane Ernährung eintauchen, um ihre eigene Gesundheit zu verbessern, Tiere zu schützen oder ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Die Teilnahme ist komplett kostenlos und alle sind herzlich willkommen. Veganuary motiviert und unterstützt Millionen von Menschen auf der ganzen Welt dabei, die pflanzliche Ernährung zu entdecken – im Januar und darüber hinaus.

Bist du auch dabei?

Jetzt anmelden unter: veganuary.com/de/jetzt-mitmachen/
Oder scanne den folgenden QR-Code mit deinem Smartphone:



**Jetzt
anmelden
zum
Veganuary!**

Vielleicht kann dir „Kinzigital goes vegan“ mit dem Veganuary einen ersten Impuls für deine guten Vorsätze in 2022 geben. Zu diesem Programm bieten wir dir zusätzlich noch den persönlichen Kontakt: bei allen Fragen und evtl. Hindernissen bei der pflanzlichen Ernährung helfen wir dir sehr gerne weiter. Schreib uns einfach an info@kinzigital-goes-vegan.de oder per WhatsApp unter: +49 171 1643075



Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Wanderplan 2022 ist im Druck

Der neue Wanderplan des Schwarzwaldverein Hausach ist soweit fertiggestellt und zur Zeit im Druck. Der Plan bietet wieder viele interessante Halbtages- und Ganztages-Wanderungen an. Eine dreitägige Radtour sowie eine mehrtägige Wanderung in den Alpen, das Osterhasen suchen und das Rübengeisterschnitzen für die Kinder, der Maihock und auch der Kultursonntag, sowie die Seniorenwanderungen sind unter anderem wieder geplant. Sowie der Plan aus der Druckerei kommt wird er an die Mitglieder verteilt und ist auch so zu erhalten. Wir hoffen nun, dass wir alles wie im Plan geplante auch durchführen können.

Der Schwarzwaldverein Hausach verschiebt seinen Jahresrückblick 2022

Die geplante Bilder-Rückschau und die Wanderer-Ehrungen am Samstag, den 22. Januar sagen wir vorerst ab und verschieben diesen Termin evtl. auf das kommende Frühjahr. Der Vorstand begründet diesen Beschluss damit, dass eine Zusammenkunft mit etwa 30 bis 40 Personen im Augenblick zu riskant für die Allgemeinheit ist. Sobald die Coronalage entspannt ist, wird die Rückschau nachgeholt. Wir wünschen allen ein gutes Überstehen der Pandemie.

Erste Halbtagswanderung im neuen Jahr 2022

Der Schwarzwaldverein Hausach unternahm seine erste Halbtagswanderung am Mittwoch, den 12. Januar. Traditionell führte Wanderführer Otto Bonath 27 Wanderer bei schönstem Wanderwetter auf das Käppele. Hinauf über die Route vorbei am Teufelstein, teils durch Schnee, vorbei am Käppele, weil es zu hatte, wieder abwärts auf dem normalen (Jakobus) Weg zurück ins Städtle. Bei der Einkehr im „Schwarzwälder Hof“ bedankten sich die Wanderer beim Wanderwart für die wieder erste und schöne Wanderung im neuen Wanderjahr.



Text und Foto: Andreas



Ski-Club Hausach e.V.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter

Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter“ wieder wöchentlich zwei Abende mit Gymnastik, Konditionstraining, Spiel und Spaß für alle Altersgruppen in der Tannenwaldhalle an.

Nach derzeitigen Corona-Regeln ist in den Umkleidekabinen und in den Zugängen zum Hallendrittel ein Mundschutz zu tragen.

Im Hallendrittel selbst gilt aktuell keine Maskenpflicht. Wir bitten um Eintragung in dem ausliegenden Daten-erhebungsblatt.

Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist zwingend einzuhalten.

Weitere Regelungen sind auf den Aushängen in der Halle ersichtlich.

Bitte befolgen sie die Anweisungen der Übungsleiter!

Montag für Erwachsene

ab 11. Oktober 2021

19.30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Regine Harter und Ede Wölfl.

Dienstag für Schüler(8 – 14 Jahre)

ab 26. Oktober 2021

18.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Franziska Holderer und André Moser.

Dienstag für Jugend und Erwachsene

ab 26. Oktober 2021

19.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Hans Kugel.

Die Vorstandschaft



Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.



Montag, 24.01.: Gruppenstunde der 4-7 jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/Gruppenraum

Mittwoch, 26.01.: Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Heinrich-Schule

HITRADIO OHR
EINFACH NEHER OHR

OHRbits

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
OHRbits

50
OHRbits
Schneewaldtour

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Mitteilungen aus Hornberg



Schnelltests

WO

Am Schofferpark 7
offener Seniorentreff

WANN

Mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr
Freitags von 16.00 – 17.00 Uhr
Samstags von 17.00 – 18.00 Uhr

ANMELDUNG

Keine Voranmeldung erforderlich



Neues vom Rathaus

Glasfaserausbau durch Unsere Grüne Glasfaser in Hornberg – Was Anwohner:innen jetzt wissen müssen

Deutschlandweit schließt Unsere grüne Glasfaser (UGG) Gemeinden und kleinere Städte an sein nachhaltiges FTTH-Glasfasernetz an. Auch Hornberg darf sich bald über das schnelle Internet von UGG freuen. Derzeit befindet sich das Projekt noch in der Feinplanung. Schon jetzt informieren Experten-Teams im Auftrag der UGG in kostenlosen Beratungsgesprächen über attraktive Angebote und weitere Vorzüge des Glasfaseranschlusses.

Es geht voran mit dem Glasfaserausbau in Hornberg. Am 10. Januar hat Unsere Grüne Glasfaser (UGG) alle Bürger*innen von Hornberg zu einer Online-Informationsveranstaltung eingeladen. Das Thema: Der bevorstehende Ausbau der Gemeinde mit dem neuen, nachhaltigen und hochleistungsfähigen FTTH-Glasfasernetz von UGG. Viele Bürger*innen von Hornberg sind der Einladung gefolgt und nahmen mit großem Interesse an dem Infoabend zur Gestaltung ihrer digitalen Zukunft teil. Um das Informationsangebot für die Einwohner*innen Hornbergs noch weiter zu erhöhen, werden fachkundige Mitarbeitende der UGG auf die einzelnen Haushalte der Gemeinde zugehen und in kostenfreien Beratungsgesprächen zwischen **11 und 19 Uhr** über die konkreten Einzelheiten zum Glasfaserausbau, zu den Hausanschlüssen und den jeweils passenden Tarifen Informationsangebote machen. Die Berater*innen tragen von UGG gekennzeichnete Kleidung und können sich entsprechend ausweisen. Wer Interesse an einer solchen Beratung hat, kann das Angebot ohne weitere Terminvereinbarung bequem von zuhause aus annehmen. Sollten die Mitarbeiter Sie nicht zuhause antreffen, werden sie ihre Karte mit den Kontaktdaten hinterlassen. Beratungstermine können darüber hinaus jederzeit telefonisch (Tel.: 0170 2690704) mit Herrn Sivanujan Parameswaran vereinbart werden.

Verfügbare Internetanbieter: Stiegeler und o2

Klar ist: schnelles Entscheiden lohnt sich. Bei der Beauftragung eines Glasfaseranschlusses während der Angebotssphase können Anwohner*innen von stark vergünstigten Aktionsangeboten profitieren und ihren Hausanschluss bereits ab Null Euro erhalten. Zusätzliche Informationen zu den Angeboten der in Hornberg verfügbaren Internetanbieter Stiegeler und o2 erhalten Interessierte im Rahmen der Beratungsgespräche oder auch im Internet für den Internetanbieter Stiegeler unter: stiegeler.com/glasfaser, per E-Mail unter info@stiegeler.com oder telefonisch über die Rufnummer 07673 88899-24. Für o2 unter: glasfaser.o2online.de oder über die Rufnummer 0800 442 24 24. Da UGG als neutraler Großhandelsanbieter eine Open-Access-Strategie verfolgt, wird das Netz an Kooperationspartnern auch in der Zukunft beständig weiter ausgebaut werden.

Nachdem sich Bürger*innen für einen Glasfaseranschluss über einen der Internetservice-Provider entschieden haben, benötigen diese bei der Bestellung noch eine von ihnen ausgefüllte Grundstückseigentümergeklärung (GEE). Erst mit dieser wird die Erlaubnis erteilt, dass Glasfaser auch bis direkt zum Haus zu verlegen. Im untenstehenden Formular kann die GEE direkt digital ausgefüllt werden: Downloads - Unsere Grüne Glasfaser (unseregrueneglasfaser.de). Weitere Fragen hierzu können interessierte Bürger*innen ebenfalls im Rahmen der kostenlosen Beratungstermine von UGG im persönlichen Gespräch klären.

Ausbaupläne für Hornberg

Auch über den konkreten Ausbauprozess in Hornberg können Anwohner*innen sich informieren. Zwar befindet sich UGG derzeit noch in der Feinplanung. Nach Abschluss wird im direkten Anschluss ein detaillierter Bauzeitenplan erstellt, der über die Homepage der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. Für Rückfragen zum Ausbau innerhalb der Gemeinde besteht für die Bürger*innen auch jederzeit die Möglichkeit, den Kundenservice von UGG per Telefon unter **0800 410 1 410** zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter Startseite - Unsere Grüne Glasfaser (unseregrueneglasfaser.de)



UGG Beratungs-Experten unterwegs in Hornberg
Bildnachweis: ©UGG

Pflichtumtausch alter Führerscheine

Alle vor dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine müssen bis spätestens 19. Januar 2033 umgetauscht sein. Die alten Führerscheine werden gestaffelt umgetauscht. Einen Antrag auf Umtausch Ihres Führerscheines stellen Sie im Einwohnermeldeamt. Hierfür benötigen Sie:

- ein aktuelles biometrisches Passbild
- Personalausweis
- bisheriger Führerschein

Bitte beachten Sie folgende Umtauschfristen:

I. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind:

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umge- tauscht sein muss
Vor 1953	19.01.2033
1953-1958	19.01.2022
1959-1964	19.01.2023
1965-1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

II. Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt worden sind*:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umge- tauscht sein muss
1999-2001	19.01.2026
2002-2004	19.01.2027
2005-2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2021-18.01.2013	19.01.2033

* Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Bekanntmachung des Landratsamtes Ortenaukreis

1. Das Gesundheitsamt des Ortenaukreises stellt hiermit nach § 17a CoronaVO für das Gebiet des Ortenaukreises fest, dass während der Geltung der Maßnahmen der Alarmstufe II eine seit zwei aufeinanderfolgenden Tagen – am 14. und 15. Januar – bestehende Anzahl der Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner innerhalb von sieben Tagen (Sieben-Tage-Inzidenz) von mindestens 500 besteht.

2. Aufgrund dieser Feststellung gelten mit Wirkung vom 16. Januar 2022 die Maßnahmen des § 17a Abs. 2 CoronaVO.

Dies wird am 15.01.2022 auf der Homepage des Ortenaukreises <https://www.ortenaukreis.de/> öffentlich bekanntgegeben.

Inzidenz im Ortenaukreis zwei Tage über 500: Ausgangsbeschränkungen für Nicht-Immunisierte gelten ab Sonntag, 16. Januar

Am Freitag und Samstag, 14. und 15. Januar, hat der Sieben-Tage-Inzidenzwert (pro 100.000 Einwohner) im Ortenaukreis den Wert von 500 überschritten. Das hat das Gesundheitsamt des Ortenaukreises heute festgestellt. Nach der aktuellen Corona-Verordnung gelten damit ab Sonntag, 16. Januar, Ausgangsbeschränkungen für Menschen, die weder geimpft noch genesen sind. Sie dürfen dann zwischen 21 und 5 Uhr ihr Zuhause nicht mehr ohne triftigen Grund verlassen. Die Beschränkungen werden wieder aufgehoben, wenn die Inzidenz fünf Tage lang unter 500 liegt.

Der Ortenaukreis hat dazu heute seine Städte und Gemeinden informiert und die Feststellung auf der Internetseite des Ortenaukreises unter www.ortenaukreis.de bekannt gemacht.

Ab Sonntag, 16. Januar 2022, 21 Uhr gelten im Ortenaukreis folgende Regelungen:

Nach der Corona-Verordnung ist nicht-immunisierten Personen der Aufenthalt außerhalb der Wohnung oder sonstigen Unterkunft in der Zeit von 21 Uhr bis 5 Uhr des Folgetags nur bei Vorliegen folgender triftiger Gründe gestattet:

1. Abwendung einer konkreten Gefahr für Leib, Leben und Eigentum,
2. Besuch von Veranstaltungen im Sinne des § 10 Absätze 4 und 6,
3. Versammlungen im Sinne des § 12,
4. Veranstaltungen von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften im Rahmen des § 13 Absätze 1 und 2,
5. Ausübung beruflicher und dienstlicher Tätigkeiten, einschließlich der unaufschiebbaren beruflichen, dienstlichen oder akademischen Ausbildung, arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen sowie der Teilnahme ehrenamtlich tätiger Personen an Übungen und Einsätzen von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst,
6. Besuch von Ehegatten, Lebenspartnern sowie Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft in deren Wohnung oder sonstigen Unterkunft,
7. Inanspruchnahme medizinischer, pflegerischer, therapeutischer und veterinärmedizinischer Leistungen,
8. Begleitung und Betreuung von unterstützungsbedürftigen Personen und Minderjährigen, insbesondere die

Wahrnehmung des Sorge- und Umgangsrechts im jeweiligen privaten Bereich,

9. Begleitung und Betreuung von sterbenden Personen,
10. für die im Freien, nicht jedoch in Sportanlagen, stattfindende allein ausgeübte körperliche Bewegung,
11. unaufschiebbare Handlungen zur Versorgung von Tieren,
12. sonstige vergleichbar gewichtige Gründe.

Die Ausgangsbeschränkungen gelten nicht für die in Paragraph 5 Absatz 1 Satz 3, Absätzen 2 und 3 genannten Personen.

Informationen und FAQs zur aktuellen CoronaVO finden sich unter folgendem Link: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>

Wenn die Inzidenz an fünf Tagen in Folge wieder unter 500 liegt, wird dies durch das Gesundheitsamt bekanntgemacht und die Regelungen zu den Ausgangsbeschränkungen treten ab dem Tag nach der Bekanntmachung außer Kraft.

Truppenübungen der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Raumschaft im Zeitraum vom 24. Januar bis zum 7. April verschiedene jeweils mehrtägige Truppenübungen mit 40 Soldaten auf 8 Fahrzeugen durch.

Die Jagdpächter werden um besondere Beachtung gebeten.

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Oktober bis April

Montag bis Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

Auch das 2. Hornberger Weihnachtsrätsel war ein Riesenerfolg

Kinder hatten ganz viel Spaß und Freude

Mit rund 150 Teilnehmern waren es fast gleich viel Teilnehmer wie beim 1. Weihnachtsrätsel im Jahr 2020.

Die meisten Kinder konnten es nicht abwarten und beteiligten sich rege zu Beginn der Adventszeit. So ist es für die stolzen Gewinner des Rätsels umso schöner, dass Sie jetzt Mitte Januar noch Post vom Hornberger Rathaus bekommen haben.

Die Gewinner können sich über eine Jahreskarte für das Hornberger Freibad, über ein HeimatKärtle sowie über einen Gutschein für eine Aufführung auf der Freilichtbühne im kommenden Sommer freuen.

Selbstverständlich hätte das Organisationsteam des Bürgerforums Stadtmarketing Hornberg die Preisverleihung gerne im offiziellen Rahmen durchgeführt, was allerdings durch die aktuelle Corona-Situation leider nicht möglich war. Man ist sich allerdings sicher, dass die jungen Gewinner sich auch so über den Preis gefreut haben.

Wenn es auch noch ein paar Tage bis zur nächsten Adventszeit ist, wird man sich auch für den kommenden Advent wieder etwas einfallen lassen und freut sich bereits heute über eine aktive Teilnahme.

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Besondere Geschenkideen im Januar 2022 bei Reservix:

Tickets für „Simply The Best – Die Tina Turner Story“, in Offenburg oder „Kastelruther Spatzen - LIVE 2022“, in Villingen-Schwenningen.

Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.

Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene	13,00 Euro
Schüler, Studenten, Rentner	11,00 Euro
Kinder	9,00 Euro

**Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk
in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.**



Regenschirm mit Motiv von Hornberg

Taschenschirm

Preis: 15,00 Euro



Magnete mit verschiedenen Motiven

Button

Preis: 2,00 Euro



DVD „Hornberg von Oben“

Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz.

Preis: 5,00 Euro



Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung

Erwachsene	6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahren	4,00 Euro



Geschenkgutschein für den Schwimmbadkiosk

SchwarzwaldCard

Erhalten Sie mit der SchwarzwaldCard über 150 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2021 bis 31.03.2022 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

	Karte ohne EP	Karte mit EP
Kinder 4 – 11 Jahre	31,00 EUR	69,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	42,00 EUR	83,00 EUR
Familien (2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)	127,00 EUR	293,00 EUR



Fotobuch

Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach
21,00 Euro



Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung Gemeinderatsitzung

Am

Mittwoch, 26.01.2022, 17:00 Uhr

wird im **Sitzungssaal, Bahnhofstraße 1, 78132 Hornberg** eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** mit folgender

Tagesordnung

abgehalten.

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Bauleitplanung „3. Hof - Naturparkzentrum“:
a) Anpassung des Geltungsbereiches
b) Feststellung der Vorentwurfsplanung:
- Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes
- Bebauungsplan
c) Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange
3. Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung für die Kindertagesstätten
4. Haushaltsplan 2022: Beratung des Entwurfs
5. Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Hornberg: Beratung
6. Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Freibad Hornberg: Beratung
7. Zufahrtsstraße und Außenanlagen Stadthalle - Arbeitsvergabe
8. Auftragsvergabe Waldwegebau: Seufzerbankweg im Distr. II
9. Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag „Umbau / Anbau Wohnhaus“ auf dem Grundstück Flst.-Nr. 441 (Hohenweg 40)
10. Bekanntgaben und Anfragen
11. Fragestunde
12. Ehrung eines Stadtrates

Die Bevölkerung wird hiermit zur Teilnahme an der Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Wichtig: Verhaltensregeln zum Infektionsschutz:

- Es gilt die 3G-Regel: Nichtimmunisierte Sitzungsteilnehmer und Zuhörer müssen vor Betreten des Sitzungssaales einen tagesaktuellen Schnelltest vorlegen.
- Beim Betreten und Verlassen des Sitzungssaales sind die Hände zu desinfizieren.
- Für die Sitzungsteilnehmer besteht abseits des Sitzplatzes FFP2-Maskenpflicht.
- Für die Zuhörer besteht auch während der Sitzung FFP2-Maskenpflicht.

Hornberg, 18.01.2022
Bürgermeisteramt

S. Scheffold

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

LANDESFAMILIENPASS 2022

Die neuen Gutscheinkarten 2022 sind wieder im Einwohnermeldeamt erhältlich.

Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig und eine freiwillige Leistung des Landes.

Bislang war die Nutzung des Landesfamilienpasses auf Personen beschränkt, die mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft zusammenwohnen. Getrenntlebende Bezugspersonen, etwa ein Elternteil, Oma und/oder Opa, Patenante und/oder Patenonkel, waren von den Leistungen des Passes ausgeschlossen.

Künftig können neben einem Erwachsenen, der berechtigt ist, den Landesfamilienpass zu beantragen, bis zu vier weitere Personen in den Pass eingetragen werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um einen getrenntlebenden leiblichen Elternteil, Oma und/oder Opa, erwachsene Geschwister oder eine andere Bezugsperson der Kinder handelt. Von den eingetragenen Personen können bei Ausflügen weiterhin zwei Erwachsene zusammen mit den Kindern die Vergünstigung des Landesfamilienpasses in Anspruch nehmen.

Wer kann den Landesfamilienpass beantragen?

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, die mit diesem in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien, die Hartz-VI- oder kinderschulzuschlagsberechtig sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- **ab 1. Januar 2022: Wohngeldberechtigte**, und
- Familien, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die Gutscheinkarte, die Sie jedes Jahr erneut bei der zuständigen Stelle Ihrer Stadt abholen müssen, enthält Wertmarken

für staatliche Einrichtungen, nicht staatliche Einrichtungen und Wertmarken für sonstige Objekte.

Unter Vorlage des Landesfamilienpasses und der Gutscheine können Sie mit Ihren Kindern die Staatlichen Schlösser

und Gärten sowie die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg oder auch eines der nicht staatlichen Angebote unentgeltlich

oder zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Landesfamilienpass sowie eine Liste aller teilnehmenden Einrichtungen und Attraktionen finden Sie unter

www.sm.baden-wuerttemberg.de/landesfamilienpass.

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubiläen in der Presse

Von Seiten der Stadt Hornberg werden auch künftig auf Grund des Melderegisters die Altersjubilare der Gemeinde ab dem 70. Lebensjahr in 5-Jahres-Schritten (also 70., 75., 80. usw.) und ab dem 100. Lebensjahr jährlich sowie Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) – grundsätzlich in den hier vertretenen Tageszeitungen und im Mitteilungsblatt der Stadt Hornberg veröffentlicht.

Die Meldebehörde darf nach § 50 Abs. 2 des Bundesmeldegesetzes, Namen, akademischen Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gem. § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, **spätestens 6 Wochen vor dem Tag des Jubiläums** eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde (Rathaus, Zimmer Nr. 1) abzugeben. Gleiches gilt auch für Einwohner, die eine Veröffentlichung ihres Geburtstages ab dem 70. Lebensjahr in Jahresschritten wünschen. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

Hornberg, 17. Januar 2022

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.01.2022:

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung weist Bürgermeister Scheffold auf die aktuell geltenden Corona-Regeln für Gemeinderatssitzungen hin. Es gilt die 3G-Regel. Nicht immunisierte Sitzungsteilnehmer und Zuhörer müssen vor Betreten des Sitzungssaales einen tagesaktuellen Schnelltest vorlegen. Beim Betreten und Verlassen des Sitzungssaales sind die Hände zu desinfizieren. Für die Sitzungsteilnehmer besteht abseits des Sitzplatzes Maskenpflicht. Für die Zuhörer und die Presse besteht auch während der Sitzung Maskenpflicht.

TOP 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 24.11.2021 über den Stellenplan 2022 beraten hat. Die Orientierungsdaten für den Haushaltsplan 2022 wurden bekannt gegeben.

TOP 2 Verabschiedung des fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplanes der Stadt Hornberg

Bürgermeister Scheffold begrüßt Feuerwehrkommandant Uwe Bähr sowie Feuerwehrkamerad Matthias Mink, der federführend den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan erstellt hat. Die Expertise von Herrn Mink erspart der Stadt Hornberg die Einschaltung eines externen Experten. Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Der Feuerwehrbedarfsplan ist aufzustellen und regelmäßig fortzuschreiben. Der Plan wurde mit dem Kreisbrandmeister und der Verwaltung abgestimmt.

Der Feuerwehrbedarfsplan beinhaltet auch eine Feuerwehrfahrzeugkonzeption. Diese ist wiederum Grundlage für Zuschussanträge bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen.

Wichtig ist die Tagesverfügbarkeit der Feuerwehr.

Erfreulich ist die Abteilung der Jugendfeuerwehr, um auch in Zukunft Feuerwehrleute zu gewinnen.

Besonders erfreulich ist in Hornberg die Zusammenarbeit der Feuerwehr mit der Werksfeuerwehr der Duravit AG.

Drehleitern sind in Hausach und in Triberg vorhanden.

2023 soll das alte Fahrzeug LF 16 durch ein neues HLF 10 oder 20 ersetzt werden.

Ab 2024 geht es dann in die Planung für weitere Ersatzbeschaffungen.

Bürgermeister Scheffold möchte auch eine interkommunale Abstimmung mit den Nachbargemeinden vornehmen bezüglich Spezialfahrzeuge.

Kommandant Bähr fährt fort, dass das neue HLF 10 oder 20 auch wichtig sein wird für den Hornbergtunnel und die Eisenbahntunnel der Schwarzwaldbahn.

Diesbezüglich informiert Herr Mink, dass die bisherige Norm für das vorhandene LF 16 nicht mehr besteht, LF 16 werden deshalb gar nicht mehr gebaut. Das LF 16 verfügt nicht über einen Wassertank und ist für einen Erstangriff ungeeignet.

Ein HLF dagegen hat eine Beladung für einen Löscheinatz und mindestens 1.000 Liter Löschwasser an Bord. Es ist auch geeignet für technische Hilfeleistung.

Stadtrat Laages stellt einige Fragen. Herr Mink informiert, dass der so genannte ABC-Zug Sache des Ortenaukreises ist. In Hausach befindet sich eine ABC-Staffel. Diese war beispielsweise bei einem Chlorgasunfall im Freibad bereits im Einsatz.

Für die Eisenbahntunnel im Verlauf der Schwarzwaldbahn muss eine Konzeption erarbeitet werden. Zuständig ist hier der Bezirkskreisbrandmeister in Freiburg, so Kommandant Bähr. Der Vorentwurf ist noch zu überarbeiten. Natürlich liegt die Zuständigkeit für die Verkehrssicherheit der Bahnstrecke bei der Deutschen Bahn AG.

Die Zielvorgaben für die Außenbereiche bezüglich der Eintreffzeiten bei Brandfällen sind so genannte Soll-Vorgaben. Die Einsatzzeiten können nicht immer eingehalten werden, u.a. ist dies auch witterungsabhängig. In solchen Fällen sind vorrangig der Menschenschutz und der Tierschutz sicherzustellen, der Gebäudeschutz ist dann nachrangig.

Auf Vorschlag von Stadtrat Wöhrle wird bei den Versammlungsstätten auf Seite 5 des Feuerwehrbedarfsplanes für die Freilichtbühne eine Personenzahl von 800 Personen angegeben.

Der Feuerwehrbedarfsplan wird wieder überprüft, wenn eine weitere Fahrzeugbeschaffung ansteht, spätestens aber nach fünf Jahren.

Der Ortschaftsrat Niederwasser wurde bereits informiert und hat dem Plan zugestimmt.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den fortgeschriebenen Feuerwehrbedarfsplan in der vorliegenden Fassung vom November 2021.
Bei der Versammlungsstätte Freilichtbühne ist eine Personenzahl von 800 Personen zu ergänzen.
2. Von der Beauftragung der Agentur Wieseke, sowie der Stellung des Zuschussantrags für ein neues HLF 10 bzw. HLF 20 wird zustimmend Kenntnis genommen.
Bürgermeister Scheffold spricht Herrn Mink seinen Dank aus.

TOP 3 Antrag des Tierschutzvereins Hornberg-Gutach e.V. auf Erlass einer kommunalen Katzenschutzverordnung gemäß § 13b Tierschutzgesetz

Bürgermeister Scheffold begrüßt die anwesenden Mitglieder des Tierschutzvereins im Zuhörerraum und verweist auf die Beschlussvorlage. Er würdigt das ehrenamtliche Engagement des Tierschutzvereins.

Im Jahr 2013 hat das Land Baden-Württemberg die Ermächtigung zum Erlass von Katzenschutzverordnungen auf die Städte und Gemeinden des Landes übertragen. Der Tierschutzverein hat bei der Stadt Hornberg Antrag auf Erlass einer solchen Katzenschutzverordnung gestellt. Durch die Verordnung kann für freilebende Katzen und für freilaufende Halterkatzen eine Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht festgesetzt werden.

Voraussetzung für den Erlass einer solchen Verordnung ist eine tatsächliche Problemlage vor Ort. Hier ist der Tierschutz u.a. auch gegen Eigentumsrechte der Katzenhalter abzuwägen.

Für Hornberg kann diese Problemlage wohl bejaht werden, aufgrund der vorliegenden Informationen des Tierschutzvereins und die bisherige Presseberichterstattung. Frau Angela Grieb vom Tierschutzverein übergibt ein entsprechendes Datenblatt an die Verwaltung.

Die Verwaltung wird sich auch noch mit dem Veterinäramt Offenburg und Tierarzt Sieder in Verbindung setzen, um entsprechende Datengrundlagen zu haben.

Die Verwaltung hat den Vorschlag einer Vorgehensweise erarbeitet, welche dem Gemeinderat vorliegt.

Stadtrat Fuhrer findet es richtig, die Katzenhalter in die Pflicht zu nehmen. Eine Registrierung der Katzen findet er wichtig, und eine Festlegung der Kostenpflicht für die Katzenhalter. Auch eine Kastrationspflicht findet er notwendig. Die CDU-Fraktion spricht sich überwiegend für den Erlass der Verordnung aus.

Auch Stadtrat Fehrenbacher ist dafür. Für den Tierschutzverein ergibt sich hierdurch eine größere Rechtssicherheit. Er kann berichten, dass die Stadt Schramberg mit der dortigen Katzenschutzverordnung nur positive Erfahrungen gemacht hat.

Stadtrat Jogerst sieht hingegen das Betretungsrecht zu Lasten der Grundstückseigentümer, die eine solche Katze halten, schwierig. Er möchte dies in den Ortschaftsräten beraten haben. Er weist darauf hin, dass erst 18 Gemeinden in Baden-Württemberg eine solche Verordnung erlassen haben. Für Hornberg sieht er das Problem als überschaubar an.

Stadtrat Hess informiert, dass die SPD-Fraktion sich für die Verordnung ausspricht. Er hätte sich gewünscht, dass der Antrag bereits früher im Gemeinderat behandelt wird. Stadtrat Bühler bittet, den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit zu beachten. Er wird dies auch bei der Beratung im Ortschaftsrat Reichenbach so zur Sprache bringen. Er ist der Meinung, dass die Katzenhalter auch ohne eine solche Verordnung in die Pflicht genommen werden können.

Auf Vorschlag von Stadtrat Wöhrle wird vereinbart, dass in der Gemeinderatsitzung im März weiter hierüber beraten wird. Vorab sind die Ortschaftsräte anzuhören.

Herrn Claudio Di Simio, dem Vorsitzenden des Tierschutzvereins Schramberg, wird von Bürgermeister Scheffold das Wort erteilt. Herr Di Simio kann berichten, dass in Schramberg nur positive Erfahrungen mit der dortigen Katzenschutzverordnung gemacht worden sind. Dortige Sachbearbeiterin bei der Stadt Schramberg ist Frau Cornelia Penning.

Der Tierschutzverein Schramberg hat einen Ablaufplan für solche Fälle entwickelt: Zunächst werden die Katzenhalter bei vermuteten Verstößen informiert. Ihnen werden Formulare ausgehändigt. Kommt der Katzenhalter den Vorgaben nicht nach, wird das Ordnungsamt der Gemeinde eingeschaltet, dann wird im Gesprächsweg versucht, einzuwirken. In der Regel hat dann der Katzenhalter ein Einsehen und lässt die Kastration durchführen. Andernfalls hat die Gemeinde die Möglichkeit von Zwangsmittel. Das Betreten von Grundstücken ist die Ultima Ratio und wird seitens des Tierschutzvereins Schramberg praktisch nicht praktiziert.

Herr Di Simio ist zuversichtlich, dass eine solche Verordnung den Tierschutzverein in seinen Rechten stärken wird. Die Verantwortlichkeit für die Katze bleibt beim Halter. Bürgermeister Scheffold dankt für die Ausführungen. Er bittet Herrn Di Simio, vorhandene Materialien an Hauptamtsleiter Flaig zu geben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das folgende weitere Vorgehen:

1. Beim zuständigen Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz wird angefragt, inwieweit eine kurzfristige Änderung von § 13b des Tierschutzgesetzes angedacht ist, nachdem die grün-schwarze Landesregierung in ihrem aktuellen Koalitionsvertrag festgelegt hat, dass die Rahmenbedingungen für kommunale

Katzenschutzverordnungen verbessert werden sollen.

2. Parallel soll ein Erfahrungsbericht bei der Stadt Schramberg eingeholt werden. So soll ermittelt werden, wie eine solche Katzenschutzverordnung praktikabel umgesetzt und vor allem durchgesetzt werden kann.
3. Es ist zu dokumentieren, dass die bisherigen Maßnahmen nicht ausreichend waren, um der Problematik Herr zu werden.
4. Es wird eine Vorberatung in den beiden Ortschaftsräten durchgeführt.
5. Die weitere Beratung und Beschlussfassung erfolgt in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 30.03.2022.

TOP 4 Gemeinsamer Gutachterausschuss Offenburg-Kinzigtal: Ergänzung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung liegt dem Gemeinderat vor und ist geringfügig zu ändern.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Ergänzungen der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung des gemeinsamen Gutachterausschusses Offenburg-Kinzigtal zu.

TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2019

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. In einer Präsentation werden die Ergebnisse des Jahresabschlusses vorgestellt.

Besonders erfreulich ist, dass die Wasserverluste zum Vorjahr halbiert werden konnten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2019 und den Geschäftsbericht 2019 für die Wasserversorgung Hornberg fest und beschließt, den Jahresgewinn in Höhe von 21.643,03 Euro auf neue Rechnung vorzutragen. Die erwirtschaftete Konzessionsabgabe 2019 in Höhe von 21.883,30 Euro wird dem städtischen Haushalt zugeführt.

TOP 6 Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Freibad Hornberg für das Wirtschaftsjahr 2019

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage und stellt die Ergebnisse des Jahresabschlusses in einer Präsentation vor. Es handelt sich um ein außerordentlich positives Ergebnis durch den Sondereffekt einer EGT-Beteiligung.

Der Schuldenstand konnte durch eine Sondertilgung deutlich reduziert werden.

Nach der Modernisierung des Freibades hat die Werthaltigkeit des Anlagevermögens naturgemäß deutlich zugenommen.

Der Geschäftsbericht liegt dem Gemeinderat vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt einstimmig den Jahresabschluss 2019 und den Geschäftsbericht 2019 für das Freibad Hornberg fest. Das Wirtschaftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresgewinn von 1.093.337,30 Euro ab.

Der Gemeinderat beschließt, den Jahresgewinn in einer Höhe von 269.212,61 Euro zur Tilgung des Verlustvortrages aus 2018 zu verwenden und in einer Höhe von 824.124,69 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

TOP 7 Haushaltsplan 2022: Einbringung des Entwurfs

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage und stellt die Haushaltszahlen 2022 in einer Präsentation vor. In der heutigen Sitzung werden nur Verständnisfragen beantwortet, die Beratung erfolgt in der nächsten Sitzung. Der Gesamtergebnishaushalt weist eine Unterdeckung

von minus 770.300 Euro aus. Grund sind die höheren Umlagen und die geringeren Zuweisungen zu den Vorjahren. Der Gewerbesteueransatz wird von 2,5 Mio. Euro im Jahr 2021 auf 3,0 Mio. Euro erhöht.

Nach der Beschlussfassung über den Haushaltsplan wird dem Gemeinderat gelegentlich die Durchschnittsverzinsung der Darlehen mit deren Entwicklung im mehrjährigen Vergleich vorgestellt.

Die Personalkosten steigen moderat um 1,7 %.

Der Zuschussbedarf für die Kindergärten steigt weiter.

Der Gesamtfinanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes in Höhe von 129.900 Euro aus.

Es ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,3 Mio. Euro eingeplant. Der Schuldenstand wird damit bis Ende 2022 auf 4,145 Mio. Euro steigen.

Im Gegenzug müssen aber Kredite aus 2020 und 2021 mit einem Umfang von rund 1,75 Mio. Euro voraussichtlich nicht aufgenommen werden.

Die wichtigsten Maßnahmen des Ergebnishaushaltes liegen dem Gemeinderat in einer Übersicht vor.

Die Straßenbudgets für Hornberg und Niederwasser werden um 5.000 Euro erhöht, das Straßenbudget für Reichenbach um 10.000 Euro, dort stehen zusätzlich noch 10.000 Euro aus dem Vorjahr zur Verfügung.

Die Kosten für Konus steigen, weshalb die Verwaltung im Lauf des Jahres prüfen wird, ob die Kurtaxe von aktuell 1,70 Euro auf 2,00 Euro erhöht werden kann, wie es in Nachbargemeinden bereits vorgesehen ist.

Nun wird die vorliegende Investitionsplanung 2022 bis 2025 vorgestellt.

Leider ist die geplante Anschaffung eines Notstromaggregates für die Notfallzentrale Feuerwehrrätehaus nun doch nicht in der vorgesehenen Form zuschussfähig. Dieser Ansatz ist noch zu überarbeiten. Ohne Zuschuss verbleibt ein Investitionsbetrag von rund 60.000 Euro, der eingeplant werden soll.

Für die vier Sirenenanlagen liegt erfreulicherweise der Zuschussbescheid über knapp 50.000 Euro vor.

Der Schulhausneubau in der Vorstadtstraße 28 muss modernisiert werden. Hier findet demnächst eine Ortsbegehung mit dem Gemeinderat statt. Die vorgesehene vorübergehende Umsiedlung des evangelischen Kindergartens für die dortige Umbauphase ist baulich vorzubereiten. Brandschutzauflagen sind zu erfüllen. Eine Dachsanierung ist notwendig. Es ist zu entscheiden, ob die Maßnahme insgesamt ausgeführt wird, oder in Bauabschnitten.

Auf Vorschlag von Stadtrat Tischer werden die Positionen in der Investitionsliste, die neu veranschlagt werden, weil sie im Vorjahr nicht umgesetzt werden konnten, farblich gekennzeichnet.

Die Liste ist noch bezüglich der Anschaffung eines neuen Winterdienststreuers für Reichenbach zu ergänzen.

Das geplante Zaunprojekt Rebbberg wird dem Gemeinderat noch vorgestellt.

Die Stadthalle soll vor der Gemeinderatssitzung am 23.02.2022 um 16:00 Uhr besichtigt werden.

Die Vorschläge für die Möblierung der Stadthalle sollen dem Bauausschuss und dem Gemeinderat noch vorgestellt werden. Dann kann die Ausschreibung erfolgen.

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung der Firma Montenius für das Schloßbergkonzept liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor. Hierüber ist wieder zu beraten.

Der Finanzhaushalt hat ein Gesamtvolumen von gut 5,2 Mio. Euro. Auch in den Folgejahren 2023 bis 2025 werden Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 2,1 Mio. Euro erforderlich werden.

Stadtrat Fuhrer bittet, durch das Zaunbauprojekt Rebbberg die vorgesehene Erschließung des Baugebietes Rebbberg nicht zu gefährden. Bürgermeister Scheffold will die Planung in der Sitzung noch vorstellen. Es geht um Pflegemaßnahmen oberhalb der Rebbbergstraße.

Stadtrat Fehrenbacher erkundigt sich nach einer Position im Schulbudget in Höhe von 200 Euro für Fortbildungs-

maßnahmen durch das DRK. Dies wird noch recherchiert. Auf Anfrage von Stadtrat Laages wird informiert, dass der Austausch der Straßenbeleuchtung weitere Fortschritte macht. Hier werden 20.000 Euro pro Jahr bereitgestellt. 50 bis 60 % der Straßenleuchten wurden bereits umgerüstet, Stadtbaumeisterin Moser wird die genaue Zahl bei der EGT erfragen. Die Straßenbeleuchtung im Schwickersbach ist hierin enthalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Entwurf des Haushaltsplanes 2022 Kenntnis. Die heutige Power-Point Präsentation wird dem Gemeinderat zur nächsten Sitzung zur Verfügung gestellt.

TOP 8 Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung Hornberg: Einbringung des Entwurfs

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage und stellt die Planzahlen in einer Präsentation vor. Neu veranschlagt werden muss eine Sanierung der Wasserleitung in der Poststraße, vom Knoten Hohenweg bis zum Viadukt. Hier werden 170.000 Euro veranschlagt, die Planung und die Kostenermittlung sind aber noch zu erstellen. In der letzten Zeit haben sich drei schwerwiegende Rohrbrüche ereignet, die Wasserleitung ist in einem sehr schlechten Zustand.

Im Vermögensplan ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 389.000 Euro eingeplant. Dafür wurde die Kreditaufnahme aus 2021 in Höhe von 150.000 Euro nicht notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 Kenntnis.

TOP 9 Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Freibad Hornberg: Einbringung des Entwurfs

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage und stellt die Zahlen in einer Präsentation vor. Um den Vermögensplan ausgleichen zu können, wird vom städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb Freibad eine Erstattung in Höhe von 170.200 Euro eingeplant.

Zum Jahresende 2022 wird sich der Schuldenstand um die ordentliche Tilgungsrate von 48.200 Euro auf 945.243 Euro reduzieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt vom Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 Kenntnis.

TOP 10 Stundungsregelungen

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Durch die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie soll den Geschädigten für einen verlängerten Zeitraum bis Jahresmitte durch den Verzicht auf die Erhebung von Stundungszinsen entgegengekommen werden.

Es handelt sich um minimale Gesamtbeträge für die Stadt Hornberg.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf die Erhebung von Stundungszinsen bis zum 30.06.2022 zu verzichten. Die Regelungen von Bund und Land werden befürwortet und analog angewandt.

TOP 11 Erteilen des Einvernehmens zur Nutzungsänderung Laden mit Milchbar zu Galerie mit Ausschank von Getränken auf dem Grundstück Flst. 49 (Hauptstraße 101)

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 12 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Errichten einer Halle auf dem Grundstück Flst. 364/20 (Hauptstraße 21)

Bürgermeister Scheffold verweist auf die Beschlussvorlage. Es ist eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Nichteinhaltung der Baulinie gemäß Bebauungsplan zu erteilen.

Stadtrat Küffer bittet in den Beschluss aufzunehmen, dass dem Antragsteller aufgegeben wird, die Vorfläche zur Hauptstraße hin in einen ordentlichen Zustand zu versetzen und Stellplätze anzulegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Einvernehmen zu erteilen und der beantragten Befreiung zuzustimmen.

Dem Antragsteller ist aufzugeben, die Vorfläche zur Hauptstraße hin in einen ordentlichen Zustand zu versetzen und die Stellplätze ordentlich anzulegen.

TOP 13 Bekanntgaben und Anfragen

TOP 13.1 Glasfaserausbau durch die Firma UGG

Bürgermeister Scheffold informiert, dass die Vermittlungspartner der UGG bereits von Haus zu Haus gehen und die Vertragsabschlüsse für den Glasfaseranschluss in den Gebäuden anbieten. Die Verwaltung wird die Fragen aus der Bevölkerung sammeln und in Absprache mit der UGG einen FAQ-Katalog erstellen.

TOP 13.2 Unterbringung des evangelischen Kindergartens im Schulhausneubau

Das Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung Schule und Bildung stimmt der vorgesehenen vorübergehenden Nutzung der Schulräume im Schulhausneubau zur Unterbringung des evangelischen Kindergartens für die Zeit der dortigen Sanierung zu. Nach Beendigung der übergangsweisen Unterbringung des Kindergartens ist ein formloser Antrag auf Aufgabe der betroffenen Schulräume für schulische Zwecke einzureichen.

TOP 13.3 Ausbau des Mobilfunknetzes

Bürgermeister Scheffold kann berichten, dass die Telefonica nun alle Voraussetzungen geschaffen hat, um einen Mobilfunksendemast auf dem Föhrenbühl, gegenüber des Landhauses Lauble zu errichten und in Betrieb zu nehmen. Mit dem dortigen Grundstückseigentümer wurde Einigung erzielt.

Bürgermeister Scheffold spricht von einem enorm wichtigen Standort für mehrere Außenbereichsanwesen im dortigen Bereich, die dann über LTE eine gute Internetverbindungsmöglichkeit haben werden, bis der Breitbandausbau durch die Breitband Ortenau erfolgt ist.

TOP 13.4 Dankschreiben des Musikvereins Niederwasser und der Bläserjugend Niederwasser

Der Musikverein Niederwasser und die Bläserjugend Niederwasser bedanken sich für den Jahreszuschuss.

TOP 13.5 Schloßbergkonzept: Wirtschaftlichkeitsuntersuchung

Die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung der Firma Montenius für den Schloßberg liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor. Nun können die Zuschussgespräche mit den Zuschussbehörden geführt werden.

TOP 13.6 Abgemeldetes Kraftfahrzeug

Stadtrat Fehrenbacher weist auf ein abgemeldetes Kraftfahrzeug unter dem Viadukt hin.

TOP 13.7 Beleuchtung des Viaduktes

Stadtrat Fehrenbacher kann für das Bürgerforum Stadtmarketing berichten, dass die Beleuchtung des Viaduktes über die Weihnachtszeit sehr positiv aufgenommen worden ist. Bürgermeister Scheffold kann bestätigen, dass die Kosten fast vollständig durch Sponsoringeinnahmen refinanziert werden konnten.

Stadtrat Fehrenbacher schlägt vor, eine eigene Beleuchtung mit zwei bis vier Leuchtmasten anzuschaffen. Die Kosten für vier solche Masten belaufen sich nach seinen Recherchen auf rund 18.000 Euro. Die Strahler hätten dann die Vorrichtung für eine Wechselbeleuchtung. Bürgermeister Scheffold begrüßt diesen Vorschlag. Er betont, dass das Bürgerforum Stadtmarketing hierüber berät. Bei der geplanten Erneuerung der Wasserleitung in der Poststraße können dann Leitungsleerrohre mitverlegt werden. Die Beleuchtung soll in der Weihnachtszeit und bei besonderen Anlässen, beispielsweise beim Stadtfest, aktiviert werden.

TOP 13.8 Beschilderung auf dem Bärenplatz

Stadtrat Fehrenbacher weist darauf hin, dass das bisherige Schild „Ballspielen verboten“ nicht mehr vorhanden ist. Es wird vereinbart, dass das Schild nicht ersetzt wird, sondern erst, wenn erneut Bedarf entsteht. Dann wird eine einheitliche Beschilderung gemäß Schilderleitsystem angebracht.

TOP 13.9 Neubaugebiet Rebberg

Auf Anfrage von Stadtrat Jogerst informiert Bürgermeister Scheffold, dass eine Bewerberliste erst geführt wird, wenn die Entwurfsplanung für den ersten Bauabschnitt vorliegt.

TOP 14 Fragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**Altersjubilare**

Wir gratulieren
Altersjubilare vom 20.01.2022 bis 26.01.2022

Geburtsstag	Name, Vorname	Alter
22.01.2022	Schwer Reinhard Josef	75 Jahre
25.01.2022	Petek Ivan	70 Jahre
26.01.2022	Epting Hans Werner	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

**Kirchen****Evangelische Kirchengemeinde Hornberg**

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. Johannes 1,16

Termine:**Sonntag, 16.01.2022**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Freitag, 21.01.2022

20.00 Uhr Gebet am Abend im Gemeindesaal

Sonntag, 23.01.2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 30.01.2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Eva Prill
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:

Nach der Corona-Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP- Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Personen aus einem Haushalt dürfen ohne Abstand zusammensitzen.

Bürozeiten:

Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

**Neuapostolische Kirche****Gottesdienste Januar**

So. 23.01.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
Mi. 26.01.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14
So. 30.01.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

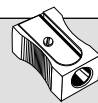
Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oder Email thompeter@web.de

Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet:

www.nak-dornhan-schwenningen.de

**Fortbildung****Das VHS-Programm finden Sie online.**

Neben den bewährten Präsenzkursen sind vermehrt auch Online-Kurse im Angebot. Sämtliche Veranstaltungen sind auf der Homepage der VHS unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Onlineanmeldungen sind möglich. Ein gedrucktes Programmheft erscheint in diesem Programmjahr nicht. Für das Frühjahrssemester liegen aktuelle Flyer aus.

Damit gemeinsames Lernen möglich ist, müssen Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Gemäß der ab dem 27. Dezember 2021 geltenden neuen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg gilt in der Alarmstufe II für Kursleitende und Teilnehmende die 2G+-Regel. Näheres zu den aktuell geltenden Corona-Bestimmungen finden Sie unter der Rubrik „Neueste Informationen zum VHS-Betrieb“.

Nicht betroffen davon sind Personen, die bereits eine 3. Schutzimpfung erhalten haben (sog. „Geboosterte“) bzw. Personen, bei denen die Vollimmunisierung durch Impfung oder Erkrankung noch nicht länger als drei Monate her ist. Außerdem herrscht bei allen Veranstaltungen - mit Ausnahme von Bewegungskursen - Maskenpflicht (nur FFP2-Maske) auch während des Unterrichts. Die Kurse werden grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zur besseren Nachvollziehbarkeit gibt es in den Kursen außerdem eine feste Sitzordnung. Gleichzeitig bitten wir darum auch selbständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. Kurse in schulischen Räumen können aktuell nur unter Vorbehalt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass es nach erfolgter Rücksprache mit den Schulverantwortlichen zu Änderungen kommen kann. Detailliertere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ortenau.de.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns gerade in dieser unsicheren Zeit weiter zur Seite stehen.

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Wolfach (WO) Tel. 07834 867590

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei.

Beginn	Kurztitel	Nummer
20.01.22	Zeichnen - eine Schule des Sehens	2.0702 HA
20.01.22	Qigong	3.0130 HS
20.01.22	Qigong in der Mittagspause	3.0134 HS
20.01.22	Figurtraining	3.0238 HO
20.01.22	Figurtraining	3.0239 HO
22.01.22	Prüfungsangst - Onlinekurs	1.0601 HA
23.01.22	Meditation Einführungskurs	3.0111 HS
25.01.22	Bienenwachstücher herstellen	2.0902 GE
26.01.22	Brasilianisch kochen - vegetarisch	3.0504 GE
26.01.22	Spanisch Einstiegskurs A1	4.2207 WO ZO
27.01.22	Frisuren schnell gemacht	2.0002 HS
28.01.22	Vortrag Wildbienen	1.1001 GE
08.02.22	Utensilien-Körbchen häkeln	2.0903 GE
09.02.22	Yoga Flow	3.0112 HS
12.02.22	Fastnachtsschminkkurs	2.0005 HS

Die geplanten Veranstaltungen in Hornberg im Frühjahr 2022:

Figurtraining (3.0238 HO)

10 Tage, 20.01.2022 - 31.03.2022, Donnerstag, 17:15 - 18:15 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 52,00 €.

Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.

Figurtraining (3.0239 HO)

10 Abende, 20.01.2022 - 31.03.2022, Donnerstag, 18:30 - 19:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, Anja Maurer, 52,00 €.

Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.



Standesamt

Heiraten im Jahr 2022

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2022 Trauungstermine an. Diese sind:

12. März	13. August
09. April	10. September
14. Mai	08. Oktober
04. Juni	12. November
09. Juli	10. Dezember

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.



Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Adresse Elke.Weis@hornberg.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Hornberg unter der Telefon-Nr. 07833/793-45

Sprechstage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK. Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: c.riedel@kv.wolfach.drk.de.

Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalt- und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.



Veranstaltungen

Sonntag, 23.01.2022

Jahreshauptversammlung

Vereinsversammlung

Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser

Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt OV Hornberg e.V.

Mittwoch, 26.01.2022

17:00 Uhr Gemeinderatssitzung

Öffentliche Sitzung des Hornberger Gemeinderates

Veranstaltungsort: Rathausaal

Veranstalter: Stadt Hornberg

Freitag, 28.01.2022

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung

Vereinsversammlung mit Wahlen

Veranstaltungsort: Gemeindesaal Niederwasser

Veranstalter: Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Samstag, 29.01.2022

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung

Vereinsversammlung

Veranstaltungsort: Gasthaus Tannhäuser

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Sonntag, 30.01.2022

12:30 Uhr Traditionswanderung zum Gasthaus Lamm im Schwanenbachtal

Veranstaltungsort: Treffpunkt Bahnhof/Schranke

Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg



Vereine



**AV Germania
Hornberg e.V.**

Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend: Dienstag und Donnerstag
von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Aktive: Dienstag und Donnerstag
von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr



**Arbeiterwohlfahrt
OV-Hornberg e.V.**

AWO-Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 23.01.2022 findet um 14:45 Uhr im Gasthaus Tannhäuser die Jahreshauptversammlung der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V. statt. Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung sind die Mitglieder der AWO zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Wer einen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, sollte sich bis zum 20.01.2022 bei Familie Haas Tel. 07833/96996 melden. Die gültigen Corona-Vorschriften 2-G-Plus sind zu beachten, bitte Nachweise mitbringen.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

menschlich näher.

Ortsverein Hornberg-Gutach e.V.

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Täglich werden für Patienten in Deutschland bis zu 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten, die auf Blutspenden angewiesen sind, ist schier unendlich.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten weiterhin vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird kontinuierlich dringend Nachschub an Blutspenden benötigt.

Einige Blutbestandteile sind z.B. nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Spende.

BLUTSPENDE

Dienstag

01

Februar

Gutach

Festhalle

Hauptstraße 40

14:30 - 19:30 Uhr

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!
(geimpft, genesen oder getestet)

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24-, PCR-Test nicht älter als 48-Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**

DRK Ortsverein Hornberg-Gutach e.V.



Imkerverein Hornberg-Gutach

Liebe Imkerinnen und Imker, die am Sonntag den 30.01.2022 geplante Hauptversammlung im Gasthaus Schondelgrund in Hornberg, muss aus aktuellem Anlass verschoben werden. Geplanter Termin ist nun Sonntag der 03.04.2022. Wir werden Euch vorher nochmals informieren.



Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. lädt ein
zur

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. am **Freitag, dem 28. Januar 2022 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Niederwasser**. Bei der Versammlung wird die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020, die aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen ist, nachgeholt. Es gelten die zum Zeitpunkt der Versammlung gültigen Corona Regeln.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahres- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2020
4. Bericht aus der Bläserjugend für die Jahre 2020/ 2021
5. Bericht des Dirigenten für die Jahre 2020/ 2021
6. Jahres- und Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021
7. Ehrung langjähriger aktiver Mitglieder der Jahre 2020/2021
8. Ehrung langjähriger passiver Mitglieder der Jahre 2020/ 2021
9. Kassenbericht der Jahre 2020/ 2021
10. Kassenprüfbericht der Jahre 2020/ 2021
11. Entlastung des Kassiers für die Jahre 2020/ 2021
12. Entlastung der gesamten Vorstandschaft für die Jahre 2020/ 2021
13. Neuwahl des Vorsitzenden und Stellvertreter
14. Neuwahl: Kassierer, Schriftführer, und Vertreter der Bläserjugend
15. Neuwahl der aktiven und passiven Beiräte
16. Verschiedenes
17. Wünsche und Anträge

Des Weiteren findet am Freitag, den 28. Januar um 18.00 im Gemeindesaal in Niederwasser die Jahreshauptversammlung der Bläserjugend im Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. statt.

Der Vorstand



Kultur- und Wanderwoche im Teutoburger Wald vom 20. bis 26. Juni 2022

Die Naturfreunde haben für Ihre Kultur- und Wanderwoche 2022 den östlichen Teutoburger Wald als Ziel ausgewählt. Im Norden Nordrhein-Westfalens lädt der Teutoburger Wald zur naturnahen Erholung in eine einzigartige Landschaft ein.

Die Wanderwege verknüpfen kulturelle Höhepunkte mit Landschaften, wo auf kalkreichen Böden Buchwälder und Halbtrockenrasenflächen dominieren. Die besondere Flora und Fauna wird auf den von den Naturfreunden angelegten Natura-Trails zu bewundern sein. Die Externsteine, das Hermannsdenkmal und weitere Schätze dieses Gebietes stehen auf dem Programm. Geplant ist auch ein Ausflug nach Bielefeld und Detmold.

Im Naturfreundehaus Teutoburg beziehen wir unser Quartier. Hier werden die Teilnehmer mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und einem schmackhaften Abendessen verwöhnt. Es stehen Gästezimmer mit Dusche/WC als Doppelzimmer oder zur Einzelbenutzung zur Verfügung. Für die An- und Rückfahrt zur Kultur- und Wanderwoche sowie für die Ausflüge wird die Bundesbahn und der öffentliche Nahverkehr genutzt.

Anmeldungen sind bei Henriette und Erich Haas Telefon 07833/96996 möglich. Sie stehen auch für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Gäste sind willkommen



Naturfreundejugend Hornberg

Ankündigung des Jahresprogramms der Naturfreundejugend Baden

Tolle Seminare und Freizeiten für Kinder und Jugendliche

Jahresprogramm 2022 der Naturfreundejugend Baden

Die Naturfreundejugend Baden organisiert im Jahr 2022 wieder tolle Ferienfreizeiten und Wochenenden für Kinder und Jugendliche. Im Angebot sind in diesem Jahr drei Kinderfreizeiten für 8-11 Jährige (im Elsass, Naturfreundehaus Bodensee und Feldberg), sowie eine Abenteuerfreizeit in Bayern für 11-14 Jährige. Jugendliche und junge Erwachsene können sich bei der Paddel- und Kletterfreizeit auspowern (13-17 Jahre), gemeinsam Hamburg erkunden (16-18 Jahre) oder sich zur Hüttentour nach Österreich aufmachen (16-27 Jahre). Des Weiteren gibt es ein actionreiches Zeltlager über das Pfingstwochenende in Otisheim, sowie zahlreiche Wochenendveranstaltungen für Kinder und Jugendliche wie beispielsweise das Nationalparkwochenende, das Kletter-Outdoor-Wochenende und das Jugendwochenende am See.

Wer sich gerne fortbilden möchte, kann bei der Naturfreundejugend Baden verschiedene Seminare besuchen, um die Juleica (Jugendleiter*innencard) zu erwerben, etwas zur veganen Ernährung oder zum Kochen für Gruppen lernen, sowie den indoor Kletterschein absolvieren.

Das Kennenlernen der Natur, Mitbestimmung, gegenseitige Toleranz und Akzeptanz, Nachhaltigkeit und Ökologie sind wichtige Bestandteile der Aktivitäten der Naturfreundejugend. Die Freizeiten und Seminare werden von ehrenamtlichen, geschulten Betreuer*innen durchgeführt. Das vollständige Jahresprogramm und die jeweiligen Anmeldeformulare gibt es online unter www.naturfreundejugend-baden.de.



Naturfreundejugend Baden in Aktion!



Auch im Jahr 2022 wollen an der Tradition festhalten, dass wir in der Zeit von Drei-König bis Aschermittwoch alte Bilder aus dem Narrenzunftarchiv im Amtsblatt veröffentlichen.

Wir suchen alles was mit der Hornberger Fasnet und der Narrenzunft zu tun hat. Damit wir der Nachwelt eine möglichst vollständige geschichtliche Entwicklung unserer Hornberger Fasnet präsentieren können, möchten wir noch offene Lücken in unserem Archiv schließen.

Dazu benötigen wir jedoch die Mithilfe und Unterstützung der Hornberger Bevölkerung. Bevor Sie irgendwelche Dinge weggeben oder womöglich sogar wegwerfen, bitten wir Sie zuvor Kontakt mit uns aufzunehmen. Denn oftmals sind es gerade die unscheinbaren Dinge, die uns zu neuen Erkenntnissen führen. Wir sind für alle Hinweise dankbar. Wir interessieren uns für:

- Fotos/Dias/Postkarten
- Filmmaterial
- Plakate
- Schriftstücke aller Art
- Zeitungsartikel
- Masken
- Häser
- Gegenstände/Artefakte
- usw.

Sie können uns die Originale auch gerne nur leihweise zur Verfügung stellen. Wir werden uns dann entsprechende Kopien anfertigen.

Falls sich derartige Dinge in Ihrem Besitz befinden sollten, bitten wir Sie sich per E-Mail oder Telefon mit unserem Brauchtumbbeauftragten und Zunftarchivar Dirk Martin in Verbindung zu setzen. Im Voraus schon einmal recht herzlichen Dank.

Auch in diesem Jahr beginnen wir wieder mit einigen alten Umzugsbilder aus den frühen 50iger Jahren. Teilweise kann man sogar erkennen, dass die Kriegsschäden im Städtle noch nicht einmal beseitigt sind. Beachtungswert



ist auch die Tatsache, dass teilweise der Umzug über den evangelischen Kirchplatz führte. Ein wunderschönes Bild zeigt die „Sieben Zwerge“ mit dem Sarg von Schneewittchen. Wer kann uns dazu noch mehr sagen? Wann war das genau?



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Do. 20. Januar: Wochentagswanderung

Start/Treffpunkt: 13:30 Uhr, Viadukt-Parkplatz
Wanderung und Wanderführer wird spontan am Treffpunkt entschieden

Schwarzwaldverein winterlich unterwegs

Am vergangenen Sonntag trafen sich 16 Wanderer und Langläufer vom Schwarzwaldverein Hornberg zu einer winterlichen Tour auf dem Föhrenbühl. Nach der Bewegung auf den teilweise sehr vereisten Wegen und in der nicht mehr optimalen Loipe konnte sich die Truppe im Landhaus Lauble stärken und aufwärmen.



Auftaktsieg für die SG HLT

Nachdem im Dezember die Vorrunde coronabedingt frühzeitig beendet wurde und es ein paar Wochen lang sehr ruhig war, startete nun die Rückrunde wie geplant. Für den ein oder anderen nach wie vor nicht ganz nachvollziehbar und moralisch definitiv anfechtbar, aber so die Entscheidung des Verbands. Und grundsätzlich freut man sich auch, wenn es weitergehen kann. In der aktuellen Situation schwingt einfach nur ein fader Beigeschmack mit. Nun aber zum Spiel: Erinnert man sich an das Heimspiel gegen die SG Waldkirch/Denzlingen, so musste man sich am Samstag fragen ob die SG HLT so viel schlechter war oder die Gastgeberinnen einfach eine Schippe drauflegen konnten. Wie auch immer...sie machten es der Brugger-Sieben nicht leicht und die erste Halbzeit gestaltete sich recht ausgeglichen (4:4, 8:8, 10:10). Dennoch gelang es den HLT-Damen mit einem kleinen Vorsprung in die Pause zu gehen (11:13). Hätte man zu diesem Zeitpunkt nicht schon unzählig vergebene Torchancen gehabt, dann wäre die Differenz sicherlich etwas größer gewesen. Gleichzeitig stand

die Abwehr nicht im Verbund, sondern jeder war ein Einzelkämpfer. Dies machte es den Gastgeberinnen natürlich leicht in Richtung Tor zu kommen.

Die ersten zehn Minuten in der zweiten Hälfte glichen mehr oder weniger der ersten Halbzeit (17:19) und die zwei Tore Differenz blieben. Dann gelang es den Gästen aber sich allmählich etwas abzusetzen (17:22). Das Zepter gab man nun nicht mehr aus der Hand und beim 22:26 ertönte der Schlusspfiff.

Nun haben die SG-HLT-Damen direkt wieder zwei Wochen Pause bevor sie am 05.02. dann auf die SG Gutach/Wolfach treffen.

SG HLT: Franziska Kaupp (1), Vivien Abelman (6), Hannah Kaupp (3), Christin Albach (5), Caroline King, Juliane Kaspar (1), Andrea Effinger (Tor), Melanie Moosmann (2), Christine Moosmann (5), Jessy Pickenhan (2/2), Sophie Hombrecher (1), Jasmin Raddatz (Tor)

SG HLT vs. HSG Ortenau Süd 2 (27:24/14:14)

Nach der coronabedingten Zwangspause empfing die SG HLT zum Jahresauftakt mit der Landesliga Reserve der HSG Ortenau einen starken Gegner, der auch in der Tabelle knapp vor der SG steht. Allerdings nutzte die Mannschaft um Trainer Lars Kienzler die ungeplante Winterpause mit intensiven Trainingseinheiten gut und machte sich für die drei kommenden Heimkracher heiß.

Bezeichnend für den Beginn der Partie war ein eher zerrfahrenes Spiel beider Mannschaften, was primär auf die Spielpause zurückzuführen ist. Das Spiel war auf Augenhöhe in der keine der Mannschaften, das unmittelbare Nachsehen hatte (2:2, 5:5, 7:7). Allerdings schlichen sich auch immer wieder unnötige Fehler ins Spiel der Kienzler-Boys ein. Ein Favorit war bis zum Ende der ersten Hälfte nicht auszumachen (14:14).

In Hälfte zwei gelang es den Grün/Schwarzen ein wenig an Oberwasser zu gewinnen, sodass sie jetzt das Spiel dominierten. Eingeleitet durch den Treffer von Felix Moosmann gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit zum 15:14, erlangte die SG HLT die Führung, welche sie auch über das restliche Spiel hinweg nicht mehr aus der Hand geben sollte. Dennoch blieb es weiterhin eng. Der jungen Truppe um Coach Lars Kienzler gelang es erst im letzten Viertel durch tolle Trefferserien von Robin Moosmann und Nachwuchsspieler Til Maurer sich abzusetzen (20:17). Den ausschlaggebenden Treffer setzte abermals Til Maurer in der 57. Spielminute zum 26:22, welcher das Spiel letztendlich entschied. Die beiden Mannschaften trennten sich mit 27:24. Coach Kienzler war mit dem Ergebnis zufrieden, weiß aber, dass noch weitere Arbeit vor ihm liegt.

Für die SG HLT:

Nikolas Kienzler, Konstantin Wöhrle, Niklas Pfundstein, Jan Moosmann (1), Benedikt Molitor (3), Felix Moosmann (4), Nick Ecker, Finn Maurer, Till Maurer (4), Johannes Hartmann, Pascal Franco De La Corte (3), Maximo Schumann (3), Robin Moosmann (8), Tim Schott (1), Lars Kienzler (A), Frank Ecker (B)



**Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit
Namen und Anschrift unter:

☎ 0800 / 513 13 13 (gebührenfrei)

@ leserservice@reiff.de





Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de



Impftermine

für

Erwachsene

Jugendliche ab 12

Kinder ab 5

Informationen & Terminbuchung:



www.hausarztpraxis-gutach.de

Wegweiser der Gemeindeverwaltung Gutach

Telefonzentrale – 07833/9388-0
 Telefax – 07833/9388-11
 Internet: www.gutach-schwarzwald.de
 E-Mail: gemeinde@gutach-schwarzwald.de

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do. und Fr.: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 07:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Montag u. Dienstag: 13:30 bis 16:30 Uhr
 Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Bürgermeister	Siegfried Eckert	07833/9388-0
Sekretariat • E-Mail	Marion Räpple gemeinde@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-0
Haupt-, Standes-, Bauamt, Grundbucheinsichtsstelle Personalamt • E-Mail	Fritz Ruf ruf@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-88
Gemeindekasse • E-Mail	Stefanie Moser moser@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-77
• E-Mail	Raphaela Weckerle weckerle@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-70
Rechnungsamt • E-Mail	Thomas Blum blum@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-60
Tourist-Information • E-Mail	Sonja Heizmann tourist-info@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-50
Einwohnermelde-, Gewerbe-, Pass-, Sozial u. Standesamt, Fundbüro • E-Mail	Luisa Willmann willmann@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-40
Steueramt • E-Mail	Raphaela Weckerle weckerle@gutach-schwarzwald.de	07833/9388-70
Bauhofgebäude		07833/9388-20
Bauhofleiter • E-Mail	Björn Welke welke@gutach-schwarzwald.de	0170/7771389
Hausmeister	Andreas Staiger	0170/5266428
Wassermeister	Christian Sum	0170/5257660
Forstrev. Gutach, Rev.Leiter • E-Mail Büro Wolfach	Max Lücking max.luecking@ortenaukreis.de	0162/2535745 07834/8677783



Neues vom Rathaus

Geschenkideen des Tourismusvereins



Schwarze Baumwollstofftasche mit Gutach-Logo, 2,50 €

Sauerkirschlikör oder Kirschwasser, 8,00 €



Vesperbrett mit eingearbeitetem Gutach-Logo, 9,00 €

Holzstockschirm mit Gutach-Logo, 18,00 €



LED-Taschenlampe mit Gutach-Logo in Metallbox, 25,00 €

Rucksack mit Gutach-Logo, 29,00 €



Diese tollen Geschenke sind in der Tourist-Information Gutach erhältlich.

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 05.01.2022 und alle Reisepässe, die bis zum 17.12.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Mängelbericht

Für die Mithilfe unserer Bürgerinnen und Bürger bei Beseitigung bestehender Mängel sind wir stets dankbar. Deshalb möchten wir hiermit um Ihre aktive Mithilfe bitten. Wenn Sie Schäden oder Mängel feststellen oder einfach nur Anregungen geben möchten, bitten wir Sie diesen ausgefüllten Mängelbericht auf dem Rathaus abzugeben oder diesen per Mail oder als Fax an die Gemeinde weiterzuleiten:

Gemeinde Gutach (Schwarzwaldbahn)
Hauptstraße 38
77793 Gutach (Schwarzwaldbahn)
Email: gemeinde@gutach-schwarzwald.de
Fax: 07833 / 9388-11

Absender:

Name, Vorname _____
Straße _____
Telefon/Fax _____
E-Mail _____

Es wurden folgende Mängel/Misstände festgestellt, um deren Beseitigung gebeten wird:

Straße / Bereich _____

- | | |
|--|--|
| ☐ Straßenleuchte Nr. _____ defekt | ☐ Straßenschild defekt/beschädigt |
| ☐ unerlaubte Müllablagerung | ☐ Schlagloch im Straßenbereich |
| ☐ Gehweg beschädigt | ☐ verkehrswidriges Parken |
| ☐ Baum beschädigt | ☐ Spielgeräte defekt |
| ☐ Sonstige Mängel/Anregungen: _____ | |

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir für die Behebung mancher Mängel auf die Mitarbeit von Firmen und anderen Behörden angewiesen sind, sodass die erforderlichen Arbeiten nicht immer in wenigen Tagen erledigt werden können. Grundsätzlich werden Mängelberichte nur dann bearbeitet, wenn der Absender eindeutig erkennbar ist.

Gutach (Schwarzwaldbahn), den _____
(Unterschrift)

HeimatKärtle-Gutschein: ein schönes Geschenk für jeden Anlass!



Ab sofort können Sie HeimatKärtle Gutschein-Karten in Gutach bei der Gemeindeverwaltung, **Gemeindekasse** (vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr), sowie bei **Weber's Esszeit** zu den jeweils üblichen Öffnungszeiten erwerben. Der Betrag ist frei wählbar von mind. 10,-€ - max. 100,-€.

Besonders clever: Sie können den Gutschein durch Teileinlösung in Beträgen freier Wahl mehrfach verwenden und brauchen somit nicht das gesamte Guthaben an einer Stelle ausgeben.

Mit der Bonuskarte können Sie bei allen teilnehmenden Firmen „Sonderrabatte“ in Form von Bonuspunkten sammeln.

meln und ebenso wieder einlösen. Jeder regionale Einkauf wird somit extra belohnt. Die Bonuskarte bekommen Sie kostenlos bei der Gemeindeverwaltung, Gemeindekasse.



Alle Informationen, Fragen & Antworten sowie eine aktuelle Liste aller teilnehmenden Betriebe finden Sie auf:
www.heimatkaertle.de
www.facebook.de/heimatkaertle

Wir freuen uns sehr, wenn auch Sie vielfältigen Gebrauch von unserem HeimatKärtle machen.

Landesfamilienpass – Gutscheinkarten 2022

Die neuen Gutscheinkarten für 2022 können unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Rathaus (Zimmer 1) abgeholt werden.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der derzeitigen Coronalage bei zahlreichen Kooperationspartnern Einschränkungen für einen Besuch vorliegen. Vereinzelt ist ein Besuch nicht möglich.

Familien, die bisher noch keinen Landesfamilienpass haben und die folgenden Voraussetzungen erfüllen, können diesen ebenfalls beantragen:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihnen in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind, die in häuslicher Gemeinschaft leben
- Familien, die Hartz IV- oder kinderschulzuschlagsberechtigtes Kind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben
- Wohngeldberechtigte
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

Der berechnete Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte 2022 und unter Vorlage des Landesfamilienpasses im Jahr 2022 insgesamt **22-mal** die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen in Baden-Württemberg kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen. Daneben kann er mit der Gutscheinkarte noch weitere 21 nichtstaatliche Einrichtungen besuchen. Bei jedem Besuch ist der entsprechende Gutschein abzugeben.

Die speziell bezeichneten Gutscheine (Kunsthalle Baden-Baden, Museum für Naturkunde Karlsruhe, Museum für Naturkunde Stuttgart, Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Staatsgalerie Stuttgart, Linden-Museum Stuttgart, Kunsthalle Karlsruhe, Württembergisches Landesmuseum

Stuttgart, Archäologisches Landesmuseum Konstanz, Technoseum Mannheim, Schloss Heidelberg, Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, Haus der Geschichte Stuttgart, Deutschordensmuseum Bad Mergentheim und Zentrum für Kunst und Medientechnologie Karlsruhe) berechtigen zum **einmaligen** kostenfreien Eintritt.

Die anderen Schlösser, Gärten und Museen ohne eigenen Gutschein können mit den **sechs** Gutscheinen „Sonstiges Objekt“ - auch **mehrfach im Jahr** - kostenfrei besucht werden. Es ist nicht möglich, die staatlichen Schlösser und Gärten und die staatlichen Museen mit speziellem Gutschein auch mit einem Gutschein „Sonstige Objekte“ mehrfach zu besuchen.

Da seit 2010 die Broschüre „**Staatliche Schlösser und Gärten**“ von der Schlösserverwaltung (SSG) nicht mehr neu aufgelegt wird, empfehlen wir, sich online über die Homepage der SSG (www.schloesser-und-gaerten.de) zu informieren. Dort ist auch eine Liste aller Objekte der SSG eingestellt, in denen der Landesfamilienpass Gültigkeit besitzt. (<https://www.schloesser-und-gaerten.de/besuchsinformation/verguenstigungen/landesfamilienpass>).

Der Gutschein **Wilhelma** berechtigt zusammen mit dem Pass in der Zeit vom **01.03.-31.10.2022** (Hauptsaison), zum Erwerb einer Familienkarte zum jeweils gültigen Abendtarif anstelle des Normaltarifs. In der übrigen Zeit gilt regulär der ermäßigte Wintertarif (hier gibt es also keine zusätzliche Ermäßigung mit dem Landesfamilienpass). Für den Besuch ist folgendes zu beachten: Zwar findet der Ticketverkauf grundsätzlich online statt, jedoch nicht für die Vergünstigung für den Landesfamilienpass sowie die FamilienCard und BonusCard der Stadt Stuttgart. Hier ist eine Sonderkasse am Haupteingang für den Kauf von Tages- und Jahreskarten, die sofort genutzt werden können, täglich von 9 bis 15:30 Uhr geöffnet. Ein Kartenkauf ohne eine dieser Berechtigungen ist dort leider vorerst nicht möglich.

Beim Gutschein **Blühendes Barock** erhalten Passinhaberinnen bzw. Passinhaber eine Familien-Eintrittskarte zum Sonderpreis von **19,50 Euro**. Die Saison des Blühenden Barocks beginnt am **18.03.2022** und endet am **01.11.2022**.

Mit dem Gutschein „Erlebnispark Tripsdrill, Cleebronn“ kann der Freizeitpark **nur einmal an einem der beiden Tage, d. h. am 15.05.2022 oder am 11.09.2022**, zu einem ermäßigten Preis besucht werden. Pro Person beträgt die Ermäßigung an diesen Tagen 6 Euro.

Aufgrund der Pandemie gibt es im **Europa-Park Rust** auch in 2022 nur Onlinetickets. Diese können nur zum regulären Preis erworben werden, das heißt, dass es 2022 keine Vergünstigung des Ticketpreises gibt. Stattdessen erhalten Landesfamilienpassinhaber **am Sonntag, 11.09.2022** mit dem Gutschein und einer gültigen Eintrittskarte für diesen Tag eine 5 Euro EMOTIONS-Gutscheinkarte pro Person.

Der Gutschein für das **Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart** hat das ganze Jahr Gültigkeit. Passinhaberinnen und Passinhaber können somit **einmalig** an einem beliebigen Tag im Jahr das Museum kostenfrei besuchen.

Das **Porsche-Museum in Stuttgart** bietet an einem beliebigen Tag im **Januar 2022 oder November 2022 einmalig** einen kostenfreien Eintritt an.

Für das **Dornier-Museum in Friedrichshafen** erhalten Landesfamilienpassinhaber mit dem Gutschein einen ermäßigten Eintritt. Erwachsene zahlen 8 Euro (statt 11 Euro) und Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren haben freien Eintritt (statt 5 Euro).

Derzeit ist das **Besucherbergwerk Bad Friedrichshall-Kochendorf** geschlossen. Sofern die Coronalage eine Öffnung erlaubt, erhält der Gutschein seine Gültigkeit. Mit dem Gutschein bekommen Familien mit Landesfamilienpass und Gutscheinkarte die Familienkarte um **5 Euro ermäßigt**, also für 26 Euro. Für Alleinerziehende beträgt der Eintritt 9,50 Euro für Erwachsene und 3,50 Euro je Kind. Bitte informieren Sie sich daher vorher im Internet, ob das Besucherbergwerk wieder geöffnet ist.

Für die **Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim** gibt es zwei Gutscheine, mit dem Familien die Einrichtung für **6 Euro** besuchen können. Der erste Gutschein gilt für die Zeit vom **10.01. – 20.02.2022** und der zweite vom **01.07. – 30.09.2022**.

Der Gutschein für den **Freizeitpark Ravensburger Spiel-land** ist **nur einmal an einem der beiden Tage, d. h. am 25.06.2022 oder am 26.06.2022** gültig und kann nach wie vor an den Kassen vor Ort eingelöst werden. Wichtig ist jedoch, dass Sie sich vorab für das gewünschte Besuchsdatum online im Reservierungstool des Parks registrieren unter: <https://ravensburger-spieleland.besuchsplaner.online>. Dort kann unter „Kartentyp“ die Auswahl „Sonstiges“ für Gutscheinhaber getroffen werden. Dann ist die Reservierung auch ohne vorliegendes Onlineticket möglich

Nutzung ohne Gutschein

Auf der **Homepage des Ministeriums für Soziales und Integration** (<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/soziales/familie/leistungen/landesfamilienpass/>) ist eine Liste aller staatlichen Schlösser, Gärten und Museen in Baden-Württemberg sowie eine Liste aller nicht staatlichen Einrichtungen, die einen kostenfreien bzw. ermäßigten Eintritt gewähren, eingestellt.

Bei **Sonderveranstaltungen** in den Landeseinrichtungen ist es möglich, dass der Landesfamilienpass nicht anerkannt wird. Das „Junge Schloss“ in Stuttgart hat in letzter Zeit auch bei Kinderausstellungen den Gutschein akzeptiert. Im Zweifelsfall wird dazu geraten, sich vor einem Besuch telefonisch bei der Einrichtung zu erkundigen.

Verlust

Bei Verlust darf ein neuer Pass ausgestellt werden, aber keine weitere Gutscheinkarte ausgegeben werden, da diese ein bargeldwerter Vorteil ist.

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgermeisteramt Gutach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis darauf hin, dass alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen. Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum.

Folgenden Fristen zum Führerscheinumtausch sind zu beachten:

- Papierführerscheine (hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem Geburtsjahr):

Geburtsjahr	Umtausch bis zum:
Vor 1953	19.01.2033
1953 – 1958	19.01.2022
1959 – 1964	19.01.2023
1965 – 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

- Kartenführerscheine bis zum Ausstellungsdatum 19. Januar 2013 (hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr*)

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum:
1999 – 2001	19.01.2026
2002 – 2004	19.01.2027
2005 – 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 – 18.01.2013	19.01.2033

*alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 1 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:

- Personalausweis
- Führerschein
- aktuelles biometrisches Passbild

Der Antrag wird dann vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

Änderungen für Vermieter durch das Bundesmeldegesetz seit dem 1. November 2015

Mit dem Bundesmeldegesetz, das zum 01.11.2015 in Kraft getreten ist, wurde die Meldepflicht von Vermietern wieder eingeführt. Wer eine Wohnung oder ein Zimmer vermietet (oder auch an den Partner oder die Kinder vertragsfrei vergibt), muss den Einzug mit einer sogenannten **Wohnungsgeberbestätigung** der Meldebehörde mitteilen. Die Vorlage des Mietvertrages ist nicht ausreichend!

Entsprechende Formulare für diese Wohnungsgeberbestätigung können auch vorab unter www.gutach-schwarzwald.de, Bereich „Verwaltung“, Untergruppe „Bürgerbüro“ heruntergeladen oder beim Bürgerbüro abgeholt werden.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Der Widerspruch kann beim **Einwohnermeldeamt, Frau Willmann, Hauptstr. 38, 77793 Gutach (Schwarzwaldbahn)** eingelegt werden.

Glasfaserausbau durch Unsere Grüne Glasfaser in Gutach

– Was Anwohner:innen jetzt wissen müssen

Deutschlandweit schließt Unsere grüne Glasfaser (UGG) Gemeinden und kleinere Städte an sein nachhaltiges FTTH-Glasfasernetz an. Auch Gutach darf sich bald über das schnelle Internet von UGG freuen. Derzeit befindet sich das Projekt noch in der Feinplanung. Schon jetzt informieren Experten-Teams im Auftrag der UGG in kostenlosen Beratungsgesprächen über attraktive Angebote und weitere Vorzüge des Glasfaseranschlusses.

Es geht voran mit dem Glasfaserausbau in Gutach. Am 10. Januar hat Unsere Grüne Glasfaser (UGG) alle Bürger*innen von Gutach zu einer Online-Informationsveranstaltung eingeladen. Das Thema: Der bevorstehende Ausbau der Gemeinde mit dem neuen, nachhaltigen und hochleistungsfähigen FTTH-Glasfasernetz von UGG. Viele Bürger*innen von Gutach sind der Einladung gefolgt und nahmen mit großem Interesse an dem Infoabend zur Gestaltung ihrer digitalen Zukunft teil. Um das Informationsangebot für die Einwohner*innen Gutachs noch weiter zu erhöhen, werden fachkundige Mitarbeitende der UGG auf die einzelnen Haushalte der Gemeinde zugehen und in kostenfreien Beratungsgesprächen zwischen **11 und 19 Uhr** über die konkreten Einzelheiten zum Glasfaserausbau, zu den Hausanschlüssen und den jeweils passenden Tarifen Informationsangebote machen. Die Berater*innen tragen von UGG gekennzeichnete Kleidung und können sich entsprechend ausweisen. Wer Interesse an einer solchen Beratung hat, kann das Angebot ohne weitere Terminvereinbarung bequem von zuhause aus annehmen. Sollten die Mitarbeiter Sie nicht zuhause antreffen, werden sie ihre Karte mit den Kontaktdaten hinterlassen. Beratungstermine können darüber hinaus jederzeit telefonisch (Tel.: 0170 2690704) mit Herrn Sivanujan Parameswaran vereinbart werden.

Verfügbare Internetanbieter: Stiegeler und o2

Klar ist: schnelles Entscheiden lohnt sich. Bei der Beauftragung eines Glasfaseranschlusses während der Angebotsphase können Anwohner*innen von stark vergünstigten Aktionsangeboten profitieren und ihren Hausanschluss bereits ab Null Euro erhalten. Zusätzliche Informationen zu den Angeboten der in Gutach verfügbaren Internetanbieter Stiegeler und o2 erhalten Interessierte im Rahmen der Beratungsgespräche oder auch im Internet für den Internetanbieter Stiegeler unter: stiegeler.com/glasfaser, per E-Mail unter info@stiegeler.com oder telefonisch über die Rufnummer 07673 88899-24. Für o2 unter: glasfaser.o2online.de oder über die Rufnummer 0800 442 24 24. Da UGG als neutraler Großhandelsanbieter eine Open-Access-Strategie verfolgt, wird das Netz an Kooperationspartnern auch in der Zukunft beständig weiter ausgebaut werden.

Nachdem sich Bürger*innen für einen Glasfaseranschluss über einen der Internetservice-Provider entschieden haben, benötigen diese bei der Bestellung noch eine von ihnen ausgefüllte Grundstückseigentümergeklärung (GEE). Erst mit dieser wird die Erlaubnis erteilt, dass Glasfaser auch bis direkt zum Haus zu verlegen. Im untenstehenden Formular kann die GEE direkt digital ausgefüllt werden: Downloads - Unsere Grüne Glasfaser (unseregrueneglasfaser.de). Weitere Fragen hierzu können interessierte Bürger*innen ebenfalls im Rahmen der kostenlosen Beratungstermine von UGG im persönlichen Gespräch klären.

Ausbaupläne für Gutach

Auch über den konkreten Ausbauprozess in Gutach können Anwohner*innen sich informieren. Zwar befindet sich UGG derzeit noch in der Feinplanung. Nach Abschluss wird im direkten Anschluss ein detaillierter Bauzeitenplan erstellt, der über die Homepage der Gemeinde zur Verfügung

gestellt wird. Für Rückfragen zum Ausbau innerhalb der Gemeinde besteht für die Bürger*innen auch jederzeit die Möglichkeit, den Kundenservice von UGG per Telefon unter 0800 410 1 410 zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter Startseite - Unsere Grüne Glasfaser (unseregrueneglasfaser.de)



UGG Beratungs-Experten unterwegs in Gutach
Bildnachweis: ©UGG



Aus dem Gemeinderat

Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12. Januar 2022

TOP 1: Vorberatung des Entwurfs der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022

Bürgermeister Siegfried Eckert leitet die Sitzung ein. Er begrüßt zur heutigen Sitzung Bauhofleiter Björn Welke und Wassermeister Christian Sum.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum stellt den Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 vor und verweist auf die Daten in der Beratungsvorlage.

Der vorläufige Ergebnishaushalt weist einen negativen Saldo in Höhe von 102.100 € aus. Dieses deutlich schlechtere Ergebnis gegenüber dem Vorjahr basiert auf dem Kommunalen Finanzausgleich. Die Deckungslücke kann aus vorhandenen Rücklagenmitteln finanziert werden.

Der vorläufige Finanzhaushalt weist einen negativen Saldo in Höhe von 869.500 € aus. Hier werden zur Finanzierung die vorhandenen liquiden Mittel aus den Vorjahren eingesetzt. Der Kassenabschluss 2021 weist hier einen Betrag in Höhe von 2.273.000 € aus.

Die Zahlen für das Jahr 2022 sind solide finanziell darstellbar, so Rechnungsamtsleiter Blum weiter. Die Gemeinde Gutach kommt auch im Jahr 2022 ohne Kreditaufnahmen aus.

Weiter macht er folgende allgemeine Anmerkungen:

- Die geplanten Investitionen im Jahr 2022 haben eine Größenordnung von 1.472.300 €. Die Schwerpunkte sind hier: Abschluss Kindergartenbau, Verlegung Sulzbachweg, DSL-Ausbau und Wasserversorgung Ebersbach.
- Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich auf 350 €.
- Realsteuererhebungen sind im Jahr 2022 nicht geplant.
- Die Kostensteigerung bei den Personalausgaben beläuft sich auf 2 %. Bei den Beamten ist im Jahr 2022 eine „Null-Runde“ vorgesehen.

Im Anschluss erörtert Rechnungsamtsleiter Thomas Blum einzelne Kostenstellen:

1110 – Steuerung

Die Mittel für „Ehrungen, Repräsentationen“ wurden mit der Kostenstelle 5710 – Wirtschaftsförderung „Werbeaufwand und Wirtschaftsförderung“ aufgesplittet, um so den Anteil der Wirtschaftsförderung sachgerecht darzustellen.

1123 – Finanzverwaltung, Kasse

Bei den „Geschäftsauswendungen“ in Höhe von 15.500 € sind u. a. Kosten für die Vergabe der Kalkulation der Verwaltungsgebühren an ein externes Unternehmen enthalten.

1124 – Gebäudemanagement

In den Mitteln „Unterhaltung Grundstück, baul. Anlagen“ in Höhe von 32.000 € sind u. a. Kosten für die Sanierung der Dachgeschoss-Wohnung im Gemeindehaus enthalten. Diese soll nach der Sanierung vermietet werden.

Gemeinderat Mike Lauble lobt an dieser Stelle die neu eingebaute Heizungsanlage im Gemeindehaus; sie funktioniert einwandfrei. Weiter informiert er, dass der Fußboden im Probelokal der Trachtenkapelle unbedingt saniert werden muss. Dieser wurde in der Vergangenheit von der Trachtenkapelle in Eigenregie notdürftig repariert. Es liegt bereits ein Angebot für die Sanierung vor, die Kosten belaufen sich auf ca. 5.000 €. Gleichzeitig regt er an, den Anstrich im Flur des Gemeindehauses zu erneuern.

Bauhofleiter Björn Welke sichert zu, die Malerarbeiten im Flur seitens des Bauhofes auszuführen.

Gemeinderat Stefan Herr macht den Vorschlag, den Boden von Hausmeister Andreas Staiger in Eigenregie sanieren zu lassen. Dieser hätte die entsprechende Ausbildung. Da pandemiebedingt derzeit keine Proben stattfinden, besteht auch kein Zeitdruck.

Bürgermeister Siegfried Eckert klärt es mit Hausmeister Andreas Staiger ab.

Für Gemeinderat Thomas Albrecht ist es nicht akzeptabel, dass bei den Mietwohngebäuden Defizite erwirtschaftet werden. Er bittet das Thema grundsätzlich zu beraten.

Bürgermeister Siegfried Eckert möchte das Thema auf die nichtöffentliche Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates am 19. Januar 2022 nehmen.

1125 – Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Bauhofleiter Björn Welke informiert, dass die vorhandene Mähmaschine im Sommer 2021 gestohlen wurde. Daher muss nun eine neue angeschafft werden. Er hat verschiedene Leihmodelle getestet. Für Gutach ist, seiner Meinung nach, das Modell mit 16 PS das geeignetste. Hierfür belaufen sich die Kosten auf 22.000 €. Weitere Kosten in Höhe von 5.500 € fallen für ein passendes Mulchaggregat an.

Gemeinderat Jürgen Wälde spricht sich nach näheren Erläuterungen für die Anschaffung der Mähmaschine aus. Auch die Anschaffung eines Mulchaggregats hält er für sinnvoll. Hierdurch kann oftmals ein Arbeitsschritt eingespart werden.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Mike Lauble erläutert Bauhofleiter Björn Welke, dass es sich bei dem Schopf für die Mähmaschine lediglich um einen kleinen Anbau an den bestehenden Schopf handelt. Es ist unbedingt erforderlich, die neue Mähmaschine diebstahlsicher unterzubringen.

Gemeinderat Werner Heidig stellt die Anschaffung einer Rüttelplatte für den Bauhof in Frage. Er fragt an, ob so ein Gerät nicht bei Bedarf geliehen werden kann.

Bauhofleiter Björn Welke informiert, dass die alte Rüttelplatte defekt ist. Grundsätzlich wäre es auch denkbar, eine Rüttelplatte bei Bedarf zu leihen. Dies würde aber den eng getakteten Arbeitsablauf im Bauhof stark behindern.

Gemeinderat Werner Heidig erkundigt sich nach der im Jahr 2021 geplanten Erneuerung der Tore im Bauhof. Hierfür waren Mittel in Höhe von 38.000 € eingeplant.

Diese Maßnahme wurde auf unbestimmte Zeit verschoben, informiert Rechnungsamtsleiter Thomas Blum.

1126 – Zentrale Dienstleistungen

Hier wurden für die Anschaffung eines neuen Servers für die Verwaltung Mittel in Höhe von 25.000 € eingeplant.

Angebote wurden bislang noch nicht eingeholt.

Gemeinderat Mike Lauble regt an, auch die Möglichkeit des Leasings eines Servers in Betracht zu ziehen.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum wird entsprechende Angebote einholen und das Gremium wieder informieren.

1130 – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinderätin Karla Wöhrle regt an, die Homepage der Gemeinde Gutach nutzerfreundlicher bzw. barrierefrei zu gestalten. Aktuell ist sie nicht mit allen mobilen Endgeräten kompatibel.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum wird sich mit der Betreuer-Firma in Verbindung setzen und einen entsprechenden Aufwand einplanen. Man geht von 3.000 bis 4.000 € aus.

1260 – Brandschutz

Hier werden Mittel in Höhe von 16.900 € für die Anschaffung von 30 Atemschutzmasken und 25 Lungenautomaten eingestellt. Hier können aktuell durch eine Sammelbestellung mit umliegenden Kommunen Kosten eingespart werden.

Gemeinderat und Feuerwehrkommandant Stefan Herr erläutert kurz den Sachverhalt. Eine Neuanschaffung von Atemschutzmasken und Lungenautomaten ist aktuell nicht zwingend erforderlich. Da es aber für die vorhandenen Atemschutzmasken und Lungenautomaten keine Ersatzteile mehr gibt und man durch die Sammelbestellung deutlich kostengünstiger fährt, hat sich die Feuerwehr Gutach für eine Neuanschaffung im Jahr 2022 entschieden.

Für Gemeinderätin Karla Wöhrle stellt sich grundsätzlich die Frage, wie es sich mit dem Erhalt von Freiwilligen Feuerwehren bei kleinen Kommunen in die Zukunft gesehen verhält. Es stellt sich hier eventuell die Frage, ob sich kleinere Feuerwehren zusammenschließen bzw. mehr zusammenarbeiten müssen. Gerne möchte sie auch Informationen zu den Mitgliederzahlen der Freiwilligen Feuerwehr Gutach, auch in Bezug auf den vorhandenen Nachwuchs. Gemeinderat und Feuerwehrkommandant Stefan Herr informiert, dass der Brandschutz eine Pflichtaufgabe jeder Kommune ist. Sollte hier nicht ausreichend freiwilliges Personal zur Verfügung stehen, kann die Kommune Bürger zur Wahrnehmung dieser Aufgabe zwangsverpflichten.

Grundsätzlich besteht aber schon jetzt eine überregionale Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren im alten Landkreis Wolfach, informiert er weiter.

Aktuell gibt es 43 Aktive bei der Freiwilligen Feuerwehr Gutach. Dies ist eine gute Grundlage bei der Gemeindegröße von Gutach. Die Jugendarbeit ist derzeit pandemiebedingt etwas erschwert.

1280 – Katastrophenschutz

Hier wurden Mittel für die Errichtung von drei Sirenenanlagen in Höhe von 54.000 € eingeplant. Die Gemeinde Gutach kann mit einem Zuschuss von 45.500 € rechnen, so dass ein Eigenanteil von 8.450 € auf die Gemeinde entfällt. Im Januar 2022 fällt die Entscheidung, ob die Gemeinde Gutach bei der zweiten Tranche berücksichtigt wird. Bis Jahresende muss dann bestellt, montiert und abgerechnet werden. Sobald der Verwaltung nähere Informationen seitens des Regierungspräsidiums vorliegen, wird der Gemeinderat wieder informiert.

2110 – Allgemeinbildende Schulen

Gemeinderat Thomas Albrecht bittet die Verwaltung, das Defizit bei den Betreuungskosten im Auge zu behalten. Grundsätzlich ist ihm klar, dass es hier immer ein Minus geben wird.

Gemeinderätin Susanne Heinzmann ist der Auffassung, dass es eine Kommune aufwertet, wenn sie ein attraktives Betreuungsangebot für Kinder bietet. Dies sollte sich die Kommune auch etwas kosten lassen. Dieses Defizit ist für sie persönlich gut vertretbar. Grundsätzlich spricht sie sich dafür aus, die Gebühren gerechter zu staffeln; gibt aber auch den Verwaltungsaufwand zu bedenken.

Auch Gemeinderätin Karla Wöhrle sieht dies so. Man sollte sich dies als Kommune leisten und froh sein, eine Schule

vor Ort zu haben. Ebenso ist ihr bewusst, dass das Betreuungsangebot nicht kostendeckend gestaltet werden kann; grundsätzlich muss man aber die Kosten im Auge behalten.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum ergänzt, dass diese Punkte bereits bei der Gebührenerhöhung besprochen wurden. Auch wurde dort informiert, dass einige umliegenden Kommunen eine kostenlose Schulkindebetreuung anbieten. Auch sieht er bei einer Staffelung der Gebühren den Verwaltungsaufwand im Schulsekretariat als zu umfangreich an.

Bürgermeister Siegfried Eckert möchte die Thematik auf die Tagesordnung einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates nehmen.

3650 – Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege

Der Landeszuschuss für die Kleinkindebetreuung für Kinder unter drei Jahren ist erfreulicherweise gestiegen. Allerdings steigt auch der Betriebskostenzuschuss an den Kindergartenträger von Jahr zu Jahr.

Bei den geplanten Kosten für die „Gebäudeunterhaltung“ in Höhe von 4.000 € ist u. a. die elektronische Zutrittskontrolle an der Eingangstür enthalten.

Bei den geplanten Kosten für die „Unterhaltung Außengelände“ in Höhe von 6.500 € ist u. a. die Zaunerweiterung enthalten.

Auch die Kosten für Corona-Schnelltests in Höhe von 8.000 € schlagen zu Buche.

Gemeinderat Thomas Albrecht erkundigt sich den Mitteln für die Wiederherstellung des Außengeländes nach dem Kindergartenanbau.

Hierfür sind derzeit noch keine Mittel eingeplant, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert.

Auch eine Unterstellmöglichkeit für die Spielfahrzeuge im Außenbereich sollte nicht vergessen werden, so Gemeinderat Thomas Albrecht weiter.

Hier sucht man noch nach einer passenden Lösung, informiert Bauhofleiter Björn Welke.

Gemeinderat Mike Lauble nimmt Stellung zu dem stetig steigenden Betriebskostenzuschuss an den Kindergartenträger. Ihm ist bewusst, dass solch eine öffentliche Einrichtung nicht kostendeckend sein kann, sieht die augenblickliche Situation dennoch eher kritisch. Die Leistungen des Kindergartenträgers sind für ihn derzeit nicht optimal, in Anbetracht der Geldmengen, die fließen. Aufgaben, die man erwartet und letztendlich auch bezahlt, werden nicht zufriedenstellend erfüllt. Gezeigt hat sich dies aktuell wieder bei der Ausschreibung der Stelle für die Kindergartenleitung.

Auch Bürgermeister Siegfried Eckert bezieht Stellung und gibt weitere Information. Die Ausschreibungskosten hat die Gemeinde übernommen. Grundsätzlich hält er die derzeitige Kostensituation für sehr besorgniserregend. Man muss hier mit dem Träger und dem Serviceamt das Gespräch suchen und gemeinsam nach einer vertretbaren Lösung suchen.

Auch Gemeinderat Thomas Albrecht sieht hier Handlungsbedarf.

Für Gemeinderätin Bärbel Schwendemann liegt die Lösung nur darin, dass die Gemeinde selbst als Träger des Kindergartens übernimmt. Ansonsten entfacht jedes Jahr wieder die gleiche Diskussion, ist ihre Auffassung. Hier muss sich die Gemeinde klar positionieren.

Für Gemeinderätin Susanne Heinzmann stellt sich die Frage, ob man als kommunaler Kindergarten nicht vor den gleichen Problemen steht.

Gemeinderat Thomas Albrecht ergänzt, dass es, seiner Meinung nach, finanziell keinen Unterschied geben wird. Man hätte nur mehr Möglichkeiten der Selbstbestimmung.

4241 - Sportstätten

Bei dem Posten „Gebäudeunterhaltung“ in Höhe von insgesamt 26.700 € sind als größter Posten die Notbeleuchtung in Höhe von ca. 17.000 € enthalten.

5110 – Stadtentwicklung, -planung, Verkehrsplanung, Erneuerung

Gemeinderat Mike Lauble erkundigt sich nach der weiteren Vorgehensweise für die Umgestaltung bzw. Umnutzung des Kurparks. Wie sind hier die Planungen, soll eventuell ein Architektenwettbewerb ausgeschrieben werden?

Man einigt sich darauf, die Thematik erneut in der nächsten Bauausschusssitzung zu besprechen. Sicherheitshalber soll ein Ansatz in Höhe von 5.000 € im Haushalt eingestellt werden.

5230 – Denkmalschutz und Denkmalpflege

Für die Neubepflanzung im Bereich um das Kriegerdenkmal wurden Mittel in Höhe von 6.000 € eingeplant.

Gemeinderat Mike Lauble spricht sich grundsätzlich immer für neue Bepflanzungen aus. Allerdings wurde diese Maßnahme bereits im letzten Haushalt gestrichen, da man die Baumaßnahmen rund um das Gasthaus „Linde“ abwarten wollte. Er möchte daher wissen, was genau geplant ist.

Im hinteren Bereich soll der alte Baumbestand gerodet werden und die Bepflanzung rund ums eigentliche Kriegerdenkmal soll erneuert werden. Aktuell ist dieser Bereich sehr unansehnlich, so Bauhofleiter Björn Welke.

Gemeinderat Thomas Albrecht bittet in diesem Zusammenhang, die Ausleuchtung des Kriegerdenkmals zu überprüfen und ggf. zu erneuern.

5310 – Elektrizitätsversorgung

Man sollte angesichts der aktuellen Diskussionen in Bezug auf erneuerbare Energien prüfen, ob weitere Gebäude in kommunalem Eigentum für die Errichtung von Photovoltaikanlagen geeignet sind, bittet Gemeinderat Thomas Albrecht die Verwaltung. Er sieht hier eine Verpflichtung der öffentlichen Hand.

Hierfür spricht sich auch Gemeinderätin Karla Wöhrle aus. Ihr ist bekannt, dass es neues Kartenmaterial gibt, mit dem geprüft werden, welche Dächer bzw. Flächen in Frage kommen.

Gemeinderat Stefan Herr informiert, dass sich eine Photovoltaikanlage derzeit nur rechnet, wenn die erzeugte Energie eigen genutzt werden kann. Ein Verkauf der Energie ist nicht rentabel.

Man einigt sich darauf, die Thematik im Jahr 2022 zu prüfen und ggf. im Jahr 2023 anzugehen.

5330 – Wasserversorgung

Im Zuge der geplanten Straßensanierung und der Erneuerung des Regenwasserkanals im Bereich „Ebersbach“ stellt sich die Frage, ob gleichzeitig die Wasserleitung erneuert werden soll. Die bestehende Leitung ist ca. 30 Jahre alt. Der Zustand der Leitung kann schwer eingeschätzt werden, aktuell kam es noch zu keinem Rohrbruch. Hierfür besteht allerdings ein erhöhtes Risiko durch Erschütterungen im Zuge der Straßensanierungsarbeiten. Die Kosten hierfür belaufen sich auf netto 75.000 € inkl. Nebenkosten. Bislang wurde nichts in den Planentwurf eingestellt. Man müsste dann auch auf die Grundstücke einfahren und die Hausanschlüsse einbinden.

Gemeinderat Thomas Albrecht spricht sich für eine gleichzeitige Erneuerung der Wasserleitung aus.

Dieser Aussage schließt sich Gemeinderat Stefan Herr an. Gemeinderat Gerhard Wöhrle möchte wissen, wer die Kosten für die Hausanschlüsse bezahlen muss. Grundsätzlich spricht er sich auch dafür aus, die Maßnahmen gleichzeitig zu realisieren.

Da die Gemeinde Verursacher ist, muss sie auch bezahlen, so Rechnungsamtsleiter Thomas Blum. Dieser Betrag könnte aus den liquiden Mitteln finanziert werden.

Auch die Gemeinderäte Werner Heidig und Jürgen Wälde sprechen sich dafür aus. Für Gemeinderat Jürgen Wälde ist dies langfristig die kostengünstigere Variante. Er bittet darum, im Zuge der Straßensanierungsmaßnahme den Schacht im Bereich der Brücke mit zu sanieren. Dieser befreit beim Winterdienst immer Probleme.

Dies wird Gemeinderat Jürgen Wälde zugesichert.

Gemeinderat Florian Oßwald möchte wissen, wann die Umsetzung geplant ist.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum informiert, dass vorab

der Haushaltsplan bei der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Ortenaukreis angezeigt werden muss. Von dieser muss dann die Rechtmäßigkeit bestätigt werden. Parallel hierzu kann aber bereits das Ingenieurbüro beauftragt werden, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und die Vorplanung voranzutreiben.

Gemeinderat Werner Heidig hätte gerne von Wassermeister Christian Sum nähere Informationen zur geplanten Leitungserneuerung im Bereich „Vogtsbauernhof-Wählerhöfe“.

In diesem Bereich gibt es bereits seit Jahren vermehrt Problem. Er schätzt diesen Bereich definitiv als sanierungsbedürftig ein. Auf dem relativ kurzen Stück gab es bereits zehn Rohrbrüche, so dass im gesamten Gebiet „Untertal“ in regelmäßigen Abständen das Wasser abgestellt werden musste.

5380 - Abwasserbeseitigung

Hier sind für die Erneuerung des Regenwasserkanals im Bereich „Ebersbach“ 70.000 € veranschlagt.

5410 - Gemeindestraßen

Gemeinderat Florian Oßwald erinnert an die zwei Straßenlampen im „Ramsbach“ in Höhe der zwei Neubauten. Rechnungsamtsleiter Thomas Blum informiert, dass die Gemeinde im Außenbereich nur in Kreuzungsbereichen eine Beleuchtungsverpflichtung hat. Da in diesem Bereich erst vorab eine Stromleitung gelegt werden müsste, entstehen hohe Kosten durch Tiefbaumaßnahmen. Er warnt auch davor, hier einen Präzedenzfall zu schaffen.

In diesem Zusammenhang erinnert Gemeinderat Mike Lauble an den Lärmaktionsplan und die damit verbundenen Radarfallen zur Kontrolle der Geschwindigkeitsbeschränkungen. Im Rahmen der Aufstellung des Lärmaktionsplanes wurde an die Gutacher Bürger kommuniziert, dass die Einhaltung der festgelegten Geschwindigkeiten entsprechend überwacht wird. Für ihn stellt sich daher die Überlegung, ob im Jahr 2022 ein Haushaltsansatz für die Anschaffung von Radarfallen gebildet werden sollte. Auch beim Besuch des Landrats Frank Scherer am 24. November 2021 in Gutach wurde das Thema angesprochen. Dieser sprach sich allerdings für mobile Kontrollgeräte. Er hat auch angeboten, dass die Geräte des Landratsamtes zum Einsatz kommen können. Diese könnten für Gutach fest im Jahresrhythmus eingeplant werden.

Bürgermeister Siegfried Eckert informiert, dass er mit Frau Streif von der Straßenverkehrsbehörde beim Landratsamt das geplante Zeitfenster für den Erlass der straßenverkehrsrechtlichen Anordnung besprochen hat. Momentan geht man von einem Erlass noch vor den Sommerferien aus, spätestens nach den Sommerferien. Allerdings laufen aktuell noch Gespräche mit dem Regierungspräsidium.

Gemeinderätin Karla Wöhrle spricht sich auch dafür aus, einen Ansatz, zumindest für eine Anlage, in den Haushalt aufzunehmen. Diese Vorgehensweise wurde auch so in der Bevölkerung wahrgenommen. Langfristig plädiert sie für mindestens drei feste Anlagen.

Aufgrund verschiedener Warn-Apps spricht sich Gemeinderat Thomas Albrecht eher für die Anschaffung von mobilen Radarfallen aus. Diese flexiblere Überwachung macht für ihn mehr Sinn.

Diese Auffassung trägt auch Gemeinderat Florian Oßwald. Er plädiert dafür, dies vorab mit Fachleuten abzustimmen. Gemeinderat Jürgen Wälde spricht sich auch eher für Anschaffung von mobilen Überwachungsgeräten aus. Um Erfahrungswerte zu sammeln, würde es für ihn Sinn machen, im ersten Jahr in einer Testphase einmal monatlich den Verkehr mit einem mobilen Gerät des Landratsamtes zu überwachen. Danach, ist er überzeugt, könnte man besser entscheiden.

Diese Lösung macht auch für Bürgermeister Siegfried Eckert Sinn. Man könnte beginnend im Monat September 2022 so verfahren und dann bei den Haushaltsberatungen im Januar 2023 entscheiden.

Nach weiteren kurzen Wortmeldungen, entscheidet sich

das Gremium so vorzugehen.

5410 - Gemeindestraßen

Hier sind folgende investive Maßnahmen geplant: Straßenbau Anbindung „Sulzbach-Grub“ mit 234.000 € und Straßensanierung „Ebersbach“ mit 120.000 €.

Gemeinderat Thomas Albrecht möchte wissen, weshalb die Straßensanierung „Am Bühl“ wieder nicht in den Haushalt eingestellt wurde.

Die Sanierung der Straße „Am Bühl“ soll über das BZ-Verfahren abgewickelt werden, informiert Bürgermeister Siegfried Eckert. Dies hat er so mit dem Vorstand der Teilnberggemeinschaft Gutach für das BZ-Verfahren besprochen und wurde auch so eingeplant. Einen genauen Zeitplan kann er allerdings noch nicht nennen. Er wird in dieser Angelegenheit nach der nächsten Vorstandssitzung dem Gremium wieder berichten.

5450 - Straßenreinigung und Winterdienst

Hier muss man mittelfristig an die Anschaffung eines neuen Unimogs für den Winterdienst denken. Das aktuelle Fahrzeug hat das Baujahr 1992 und ist mittlerweile sehr reparaturanfällig.

5470 - Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Hier wurde eine Verlegung des Buswartehauses „Vor Singersbach“ mit 14.300 € eingeplant. Diese Maßnahme wird im Nachgang zur neuen Linksabbiegespur „Mattenhof“ erforderlich.

Gemeinderat Werner Heidig erkundigt sich in diesem Zusammenhang noch einmal nach der vorgesehen Ausleuchtung in diesem Bereich.

Bürgermeister Siegfried Eckert informiert, dass geplant ist, bei der Einfahrt „Mattenhof“ eine zweite Straßenlampe zu installieren.

5530 - Friedhofs- und Bestattungswesen

Im Jahr 2022 müssen die Friedhofsgebühren neu kalkuliert werden. Dies wird erforderlich durch die Anlegung des Gärtnergepflegten Grabfeldes. Die Kalkulation soll über ein externes Büro erfolgen. Hierfür wurde ein Ansatz in Höhe von 4.600 € eingeplant.

Gemeinderat Stefan Herr erinnert an die geplante Verlegung und Neugestaltung der Ehrenbürger-Gräber im Jahr 2022. Ihm fehlt hier der entsprechende Ansatz im Haushalt.

Man einigt sich nach kurzer Diskussion darauf, 5.000 € im Haushalt einzustellen.

5550 - Forstwirtschaft

Die Ansätze wurden entsprechend den Vorgaben des Revierförsters Max Lücking vorgenommen.

5710 - Wirtschaftsförderung

Die Mittel für „Werbeaufwand und Wirtschaftsförderung“ wurden mit der Kostenstelle 1110 - Steuerung „Ehrungen, Repräsentationen“ aufgesplittet, um so eine bessere Übersicht zu erhalten.

Rechnungsamtsleiter Thomas Blum erläutert dem Gremium die Kostenstelle „Realsteuerverteilung aus ZV-Interkom-Gebiet“.

5730 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Die Gemeinde Gutach hat vom Landratsamt Ortenaukreis die Auflage erhalten, für die Festhalle ein Lärmschutzgutachten zu erstellen. Hierfür wurden Mittel in Höhe von 5.700 € eingeplant.

Gemeinderat Werner Heidig vermisst im Haushalt 2022 einen Ansatz für den Nahwärmeanschluss der Festhalle. Für ihn stellt sich die Frage, wieso dieser wieder verschoben wird. Es sei, seiner Meinung nach sinnvoll, die Festhalle schnellstmöglich an die Nahwärmeversorgung anzuschließen.

Bürgermeister Siegfried Eckert begründet die Verzögerung, damit, dass die Festhalle pandemiebedingt aktuell selten genutzt wird.

Für Gemeinderat Mike Lauble macht es Sinn, gerade dann den Umbau auszuführen. Er spricht sich für eine Ausführung der Maßnahme im Jahr 2022 aus.

Diese Auffassung trägt auch Gemeinderat Thomas Albrecht. Durch die derzeit geringe Abnahme der Wärme wür-

de die Anlage nicht effizient laufen. Er hat die Befürchtung, dass hierunter die Technik insgesamt leidet. Nach weiteren kurzen Wortmeldungen einigt sich das Gremium darauf, die Festhalle im Jahr 2022 an die Nahwärmeversorgung anzuschließen und hierfür 50.000 € in den Haushalt einzustellen.

5750 - Tourismus

Gemeinderat Thomas Albrecht bittet die Verwaltung, den stetig wachsenden Aufwand für die Betriebskostenumlage Kinzigtalbad im Blick zu haben. Ihm ist in diesem Zusammenhang bewusst, dass so ein Bad nur mit einem Defizit betrieben werden kann.

Gemeinderat Gerhard Wöhrle betont an dieser Stelle, dass das Kinzigtalbad eine wichtige und notwendige Attraktion für die Region ist.

Weiter erkundigt er sich bei der Kostenstelle „Tourismus“ nach dem geplanten Weihnachts-Rundweg für Kinder.

Bürgermeister Siegfried Eckert informiert, dass am 17. Januar 2022 ein Treffen des neu geplanten Tourismus-Gewerbe-Vereins geplant ist. Hier kann und wird er dann dieses Projekt ansprechen. Danach könnte man wieder genauer sondieren.

Von der Anlegung eines Weihnachts-Rundweges für Kinder war Gemeinderat Stefan Herr bislang nichts bekannt, informiert er.

Dies wurde bislang noch nicht breit diskutiert, so Gemeinderat Mike Lauble. Man müsste sich auch erst einmal Gedanken machen, in welche Richtung es gehen soll. Prinzipiell befürwortet er die Anlegung eines Rundweges für Kinder, unabhängig von der Thematik.

Da die Planungen noch nicht weit fortgeschritten sind, soll aktuell kein Ansatz eingestellt werden, einigt sich das Gremium.

6110 – Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Der Ansatz bei der Gewerbesteuer wurde von bislang 800.000 € auf 1.000.000 € erhöht.

Der Ansatz bei der Hundesteuer wurde entsprechend der Erhöhung der Hundesteuer ab 2022 auf 14.800 € angepasst.

Abschließend informiert Rechnungsamtsleiter Thomas Blum, dass die in der heutigen Sitzung besprochenen Zahlen nun in den Haushaltsplanentwurf eingearbeitet werden. Die Verabschiedung des Haushaltsplanes soll dann in der Februar-Sitzung erfolgen.

Bürgermeister Siegfried Eckert dankt Rechnungsamtsleiter Thomas Blum, auch im Namen des Gemeinderates, für seine sehr gute Arbeit und seine ausführlichen Erläuterungen.

Raphaela Weckerle

führen! Aus seinen Lieblingsbüchern weiß Aaron genau, dass er den wahren Täter nun auf eigene Faust ermitteln muss, wenn sein Vater wieder aus dem Gefängnis freikommen soll. Von unverhoffter Seite bekommt er Hilfe: von Ex-Boxer und Hauswart Vernon, von Augie, dem Zeitungsjungen, von einem freundlich gesinnten Anwalt – aber er hat auch gefährliche Widersacher.



Foto: Elisabeth Pasternack

„Eine herrlich lebhaft Gaunerkomödie!“ *Kirkus Reviews*

Für Jugendliche ab 12 Jahren und älter. Sehr flüssig und gut zu lesen, spannend von Anfang an. Eine Reise in eine vergangene Zeit (Anfang der 30iger Jahre), in der Aaron Broom, ein unglaubliches und packendes Abenteuer zu bestehen hat.

Auch Jugendliche finden in unserer Bücherei aktuelle und interessante Bücher!

Auf Euern und Ihren Besuch freut sich das Büchereiteam.

Es gelten die aktuellen Coronaregeln.



Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 23.1.2022 um 19.00 Uhr Gottesdienst

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Walter Flaig



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Gutach



Öffnungszeiten: donnerstags 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Die erstaunlichen Abenteuer des Aaron Broom

Von A.E. Hotchner, Gerstenbergverlag, 247 Seiten
St. Louis während der Weltwirtschaftskrise: Aaron Broom muss mit ansehen, wie nach dem Überfall auf ein Juweliergeschäft sein Vater in Handschellen abgeführt wird- dabei wollte der dort bloß seine neueste Uhren-Kollektion vor-



Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis

Tel. 0781/805-9600

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen

Graue Tonne:

Montag 24.01.2022

Montag 07.02.2022

Montag 21.02.2022

Gelbe Säcke:

Montag 31.01.2022

Montag 14.02.2022

Grüne Tonne:

Mittwoch 09.02.2022

Mittwoch 02.03.2022

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr

und 13:00 bis 16:45 Uhr

jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Sonstiges

Findling

de nussbaum kleiner
wie de hinter de biehlerstein
nooch zehn jehr umkehrt

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 23. Januar 2021

Wenn im Januar viel Nebel steigen,
wird sich ein schönes Frühjahr zeigen.

Rezept der Woche

Butterkarotten mit Petersilie

Zutaten:

200-250 g Karotten

1 TL Butter

1 Bund Petersilie

Salz und Pfeffer

Zubereitung:

Karotten gründlich waschen (bei Bedarf schälen) und in mundgerechte Stücke schneiden. Petersilie waschen, abtropfen lassen und klein hacken.

Karottenstücke in einem kleinen Topf mit Deckel in 100 ml Wasser aufsetzen und bei geschlossenem Deckel je nach Größe der Stücke ca. 5 Minuten köcheln lassen, bis die Karotte bissfest ist. Da man nur ganz wenig Wasser nimmt, um die Karotte so wenig wie nötig auszulaugen, muss man einen Deckel auf den Topf geben, damit die Flüssigkeit nicht zu schnell verdunstet. Sollte das Wasser verkocht

sein, bevor die Karotten ausreichend gegart sind, einfach einen kleinen Schluck heißes Wasser nachgießen. Im Idealfall ist die Flüssigkeit verkocht wenn die Karotten fertig gegart sind.

Bei Bedarf restliches Kochwasser abgießen, Butter und Petersilie unter die Karotten heben und direkt genießen.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de



Anne Maier Bär

19 €

zugunsten der

Hausacher Bärenkinder 2021

Anna Moser +

Catherine Ott

Er ist erhältlich in:

Hausach: bei Moser Herrenmoden; in der Postfiliale;
im Kultur- und Tourismusbüro

Gutach: im Rathaus und bei Getränke Schwer

Hornberg: bei Augenoptik Schrenk und der Mediathek

Haslach: im Studio K; bei Natural Hairstyle Michaela Uhl

Wolfach: bei Natural Hairstyle Michaela Uhl; Life-CBR Companies,

Sowie in den Raiffeisen-Märkten: **Hausach; Wolfach; Biberach + Schiltach Schapbach**



Jetzt Projektideen für die Neubewerbung als LEADER-Region einbringen.

Die LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald möchte auch in der Förderperiode 2023-2027 vom europäischen Förderprogramm LEADER profitieren und bewirbt sich daher beim Land Baden-Württemberg um die Aufnahme in die neue Förderperiode. Grundlage für die Bewerbung ist das Regionale Entwicklungskonzept (REK), das die Ziele und Handlungsfelder für die Region in den kommenden Jahren umfasst.

Das Regionale Entwicklungskonzept für den Mittleren Schwarzwald entsteht ganz wesentlich durch die Beteiligung der Menschen vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen, gemeinsam die Handlungsbedarfe in der Region zu benennen, welche Ziele mit LEADER erreicht werden sollen und mit welchen Projekten dies gelingen kann.

Sie haben eine Idee für den Mittleren Schwarzwald? Egal, ob Bürger, Verein, Initiative, Kommune oder Unternehmen: reichen Sie Ihre Ideen für unsere Region ein!

Die Idee sollte idealerweise einen Beitrag zu den Zukunftsthemen wie Leben und Arbeiten auf dem Land, regionale Grundversorgung, nachhaltige Landwirtschaft, Klimawandel und Ressourcenschutz, nachhaltige Mobilität, digitale Transformation und nachhaltiger Tourismus bzw. Kultur leisten.

Der Link für den digitalen Post-It ist auf der Homepage unter dem Mitmachportal für die Förderperiode 2023-2027 zu finden.

PROJEKTIDEEN FÜR
2023-2027
GESUCHT!

EINREICHFRIST:
MONTAG,
28. FEBRUAR 2022

LINK ZUM POST-IT GIBT'S
AUF DER HOMEPAGE
BEIM MITMACHPORTAL
UNTER FÖRDERPERIODE
2023-2027



REGIONALENTWICKLUNG
MITTLERER
SCHWARZWALD E.V.

Hauptstr. 5
77761 Schiltach
Tel. 07836/955 833

www.leader-mittlerer-schwarzwald.de



Informationen für
Teilnehmerinnen und Teilnehmer
der „6. Ortenauer Kreisputzete“
vom 3. März bis 14. April 2022

Infos zum Ablauf der „6. Ortenauer Kreisputzete“

Die nicht vorhersehbare Entwicklung der Corona-Pandemie über das Winterhalbjahr 2020/21 haben den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis bewogen, die Kreisputzete 2022 anders als bisher gewohnt durchzuführen.

Sechs Wochen Kreisputzete

Die **6. Ortenauer Kreisputzete** findet nicht an einem bestimmten Tag, sondern in einem Zeitraum von sechs Wochen zwischen Fastnacht und den Osterferien statt. Der Aktionszeitraum ist vom 3. März bis zum 14. April 2022.

Keine Anmeldung beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis

Eine vorherige Anmeldung über die Gemeinde beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis entfällt. Die teilnehmenden Kindergartengruppen, Schulklassen und Vereine usw. suchen sich jeweils für sie geeignete Termine aus, sprechen diese mit der Gemeinde wegen der Einteilung der zu reinigenden Flächen ab und führen dann die Kreisputzete selbstständig durch.

Mehr Geld! – Handschuhe müssen selbst besorgt werden

Der Zuschuss pro Teilnehmer wurde von 4 Euro auf **5 Euro** erhöht. Dazu gibt es eine pauschale Aufwandsentschädigung (ohne Rechnungsnachweis) von **3 Euro** pro Person zur Selbstbeschaffung von eventuell benötigten Handschuhen und Warnwesten.

Müllsäcke für das Einsammeln der Abfälle werden bei Bedarf von der Gemeinde ausgegeben.

Eimer und Müllzangen sind von den Teilnehmenden selbst mitzubringen.

Zwei Möglichkeiten um den Zuschuss zu beantragen

- a) Zuschuss über die Gemeinde beantragen: Bankverbindung und Anzahl der Teilnehmenden genügt.
- b) Zuschuss direkt beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis beantragen: Bankverbindung, Anzahl der Teilnehmenden und eine detaillierte Namensliste mit Unterschrift beifügen.

Bei Schulklassen ist eine Überweisung auf einzelne Klassenkassenkonten nicht möglich. Es kann nur auf ein gemeinsames Schul-/Förderkonto o. ä. überwiesen werden.

Versicherung

Alle Teilnehmenden sind während der Putzete über die Unfallkasse Baden-Württemberg versichert.

Entsorgung der eingesammelten Abfälle

Bei der Putzete müssen die üblichen, am Straßen- und Wegesrand oder an Gewässerufeln liegenden Kleinabfälle nicht sortiert werden. Ausnahmen gelten für besonders zu beachtende Abfälle (siehe unten).

Die eingesammelten Abfälle können auf Deponien und Wertstoffhöfen gebührenfrei abgegeben werden.

Größere Mengen an eingesammelten Abfällen können mit gewerblichen Mulden über Containerdienste entsorgt werden. Die Kosten hierfür erstattet der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis gegen Vorlage der Rechnung.

Hygiene-Konzept

Stand heute ist der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis verpflichtet, ein Hygienekonzept vorzuhalten. In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt wird dieses Hygienekonzept - wenn nötig - an sich ändernde Bestimmungen angepasst und ist ab Februar 2022 auf unserer Website eingestellt.

Bestehende Hygiene-Konzepte von Städten und Gemeinden, Schulen, Kindertagesstätten usw. sind trotzdem auch bei der Teilnahme an der 6. Ortenauer Kreisputzete einzuhalten.

Bei der Putzete besonders zu beachtende Abfälle

a) **Elektro- und Elektronikaltgeräte** dürfen nicht mit den anderen Abfällen vermischt werden. Diese können auf den Deponien, wie alle anderen Abfälle auch, kostenlos abgegeben werden.

b) **Gefährliche Abfälle** wie z.B. Autobatterien, Kanister mit Altöl, Spritzen, Farbeimer mit flüssigen Inhaltsresten und Eternitplatten (**Achtung: Eternitplatten dürfen nicht zerbrochen werden**) dürfen nicht mitgenommen werden.

Nach der Putzete soll der Fundort dieser gefährlichen Abfälle dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis (mit der Telefonnummer eines Verantwortlichen für eventuelle Nachfragen) möglichst genau mitgeteilt werden (z.B. genaue Beschreibung, Skizze, Ausdruck aus Google-maps, GPS-Koordinaten). Die Außendienstmitarbeiter des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft werden sich dann um die Abholung und fachgerechte Entsorgung dieser Abfälle kümmern.

c) Sollte bei der Putzete **Bauschutt** gefunden werden, dann soll dieser bitte dort liegen bleiben. Der Fundort soll ebenfalls dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft mitgeteilt werden.

d) **Altreifen** können auf den Deponien kostenlos angeliefert werden.

Weitere Hinweise zur Putzete

Die Abfälle sollten - wenn möglich - mit Abfallzangen aufgenommen werden. Wenn sie von Hand eingesammelt werden, müssen Handschuhe getragen werden. Keinesfalls dürfen Abfälle mit der bloßen Hand aufgenommen werden.

Insbesondere Teilnehmende aus Grundschulen und Kindergärten müssen von den Begleitpersonen vor der Putzete darauf hingewiesen werden, dass sie spitze und scharfe Gegenstände (z.B. Spritzen) nicht selbst einsammeln dürfen, sondern dazu Erwachsene zu Hilfe rufen müssen.

Die Spritzen und andere spitze und scharfe Gegenstände bitte separat, z.B. in einem Eimer sammeln und auf den Wertstoffhöfen über den Siedlungsabfall entsorgen. So gelangen diese direkt in die Verbrennung.



Termine Sprechtage



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Anschrift willmann@gutach-schwarzwald.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Gutach unter der Telefon-Nr. 07833/9388-40.



Vereine



Bühlersteiner Hexen Gutach e. V.

Liebe Narrenfreunde,
auch wir sehen uns schweren Herzens, aufgrund der aktuellen Coronalage, dazu gezwungen sowohl unsere Galli Halli Hexenparty 1.0 sowie den Kinderumzug abzusagen. Wir bedauern sehr, euch auch in diesem Jahr nicht begrüßen zu können.
Wir hoffen jedoch sehr, dass wir nächstes Jahr wieder gemeinsam die 5. Jahreszeit feiern können.
Bleibt gesund und munter!

Närrische Grüße von
euren Bühlersteiner Hexen Gutach e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz

menschlich näher.

Ortsverein Hornberg-Gutach e.V.

Jede Blutspende zählt!

Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende

Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

**Dienstag, dem 01.02.2022
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Hauptstraße 40
77793 GUTACH**

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.



Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: terminreservierung.blutspende.de

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.

Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.



**Verein zur Förderung
der Kinder
und Jugendlichen
in Gutach e.V.**

Umfrage 2022 - Der Förderverein möchte wissen, was Ihnen in der Kinder- und Jugendarbeit wichtig ist.

Der Januar ist da, das neue Jahr beginnt. Die meisten starten mit guten Vorsätzen ins neue Jahr.

Auch der Förderverein für Kinder- und Jugendliche will dieses Jahr neben den altbewährten Projekten neue Ideen umsetzen – dabei brauchen wir Ihre Hilfe:

Wie attraktiv ist Gutach aktuell für Kinder, Jugendliche und deren Eltern und was würde das Leben hier noch besser machen.



Bitte teilen Sie uns Ihre Gedanken mit!

Online unter <https://www.fkj-gutach.de/umfrage-2022/> oder per QR Code.

Erste-Hilfe-am Kind

Der Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V., veranstaltet gemeinsam mit dem DRK-Hausach einen Erste-Hilfe-Kurs, speziell für Kinder- und Jugendliche. Anmelden können sie sich gerne über unsere Homepage www.fkj-gutach.de/anmeldung-erste-hilfe-kurs, oder über den QR-Code.

Der Kurs wird an 3 Abenden zu jeweils 3 Stunden stattfinden.

Wann: Donnerstag 28.04.2022 / 05.05.2022 / 12.05.2022

Zeit: 18:30 -21:30 Uhr

Wo: DRK-Hausach
Sattlerstraße 9
77756 Hausach

Kosten: Mitglieder des Fördervereins: 30 Euro
Nicht Mitglieder: 50 Euro

Die Gebühren werden nach Ende des Kurses vom Konto abgebucht.



Da wir nicht in die Zukunft blicken können, behalten wir uns vor, je nach Corona Lage, den Kurs auch kurzfristig abzusagen. Zur Durchführung des Kurses gelten, die zu dem Kurszeitpunkt aktuellen Corona-Richtlinien.

Danke für das großartige Feedback

Der Vorstand des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. hat Ende letzten Jahres alle seine Mitglieder angeschrieben, um über die Neuerungen im Verein zu informieren.

Auf diese Anschreiben haben wir viele positive Rückmeldungen erhalten, hierfür möchten wir uns gerne bei unseren Mitgliedern bedanken.

Für die Anregungen und Ideen, die vielen Beitragserhöhungen und die zusätzlichen Spenden, sowie die Unterstützung, die uns angeboten wurde, sind wir sehr dankbar. Es tut gut zu wissen, dass Sie unsere Arbeit schätzen und fördern!

Wer gerne mehr über uns wissen will oder aktives bzw. passives Mitglied werden möchte,



kann auf unserer Homepage www.fkj-gutach.de, oder über den QR-Code, alle wichtigen Infos finden.

Herzlichen Dank, sagt der Vorstand des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V.

Jagdgenossenschaft Gutach

In der Jagdgenossenschaft Gutach (Schwarzwaldbahn) ist zum 01.04.2022 der Posten des 1. Vorsitzenden neu zu besetzen.

Bewerber (M/W/D) müssen volljährig und in Gutach in Besitz von Fläche, die zu einem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehört (Jagdgenosse) sein.

Bei Interesse erhalten Sie gerne nähere Informationen von Werner Moser unter der Telefonnummer: **07833/959777**.

Werner Moser

Jagdgenossenschaft Gutach



Wilfrid Perraudin, „Ein Fest für die Augen“

Sonderausstellung im Kunstmuseum Hasemann-Liebich

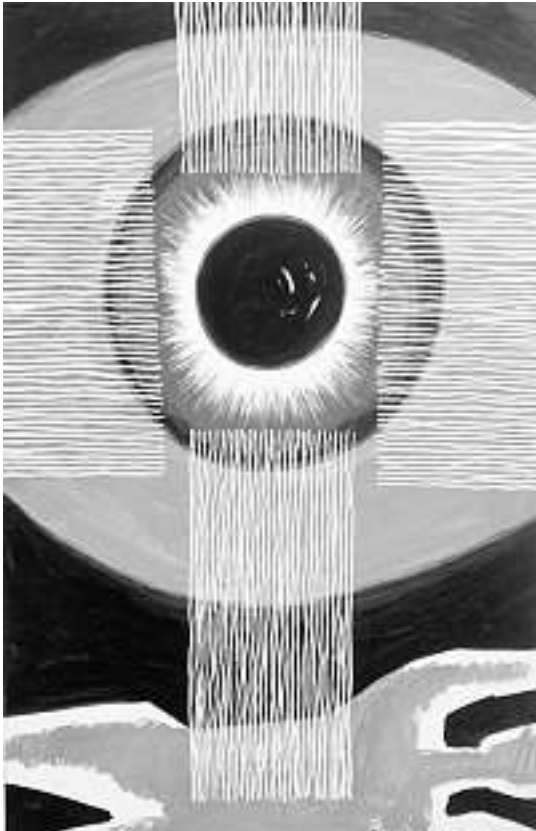


„Mélancolie lyrique“ (lyrische Melancholie)

„Es ist die erste Pflicht eines Bildes, ein Fest für die Augen zu sein!“ schrieb der große Maler Eugène Delacroix. Diese geflügelten Worte sind für den französischen Maler Wilfrid Perraudin ein Leitprinzip geworden. Von ihm sind derzeit

Ölbilder und Zeichnungen im Kunstmuseum Hasemann-Liebich in Gutach zu sehen. Sie wecken Erinnerungen an einen liebenswerten Menschen, einen Ausnahmekünstler von großer Qualität und bildnerischem Reichtum. Es war der französische Geist, der das Werk von Wilfrid Perraudin geprägt hat, weshalb sich auch in dessen Arbeiten vor allem Einflüsse von Picasso, Matisse und Modigliani finden.

Perraudins künstlerisches Schaffen ist umfangreich. Mit 93 Jahren stand er noch vor seiner Staffelei in seinem Atelier auf Mallorca. Zeichnete und malte - manchmal mit beiden Händen gleichzeitig. Entstanden sind dabei wunderschöne Bilder in Öl, teils große Formate und unzählige Zeichnungen.



„Auferstehung“ (Serie Auge-Hand)

In den 60er und 70er Jahren lag sein Arbeitsschwerpunkt in der künstlerischen Gestaltung von Kirchen und öffentlichen Bauten. Für über 40 Kirchen entwarf er monumentale Lichtwände in Betonverglasung, aber auch zarte Bleiverglasungen, Mosaiken und Reliefgestaltungen für Chorwände und Altarräume, sowie Kreuzwege in Marmor- und Natursteinausführungen. Er gilt unter Fachleuten als einer der bedeutendsten Vertreter der Kirchenkunst der Nachkriegszeit. Hervorragende Beispiele aus der näheren Umgebung sind die Kirchen St. Peter in Lörrach, die Kirche Maria in der Zarten in Hinterzarten und die Klosterkirche St. Konrad in Hegne am Bodensee.

Bei seinen Ölbildern sind Landschaften, Boote, Stilleben und Akte die Motive seiner großzügig angelegten Farbflächenkompositionen. Sie beeindruckten durch ihre Wirkung einer meisterhaft beherrschten Variation des Dreiklangs aus Fläche, Linie und Farbe. Das Vermittelnde zwischen Linie und Fläche sind Perraudins wohlhabend gestimmte, tonige Farben, die dem Ganzen den rechten Klang geben.

Auffallend ist ferner die Harmonie im Bildaufbau. Von seinen Werken geht eine Klarheit aus, die vereinfacht und weglässt, reduziert und abstrahiert. Eines fügt sich zum anderen, ohne dass ein Fehl entsteht. Auch diese Ausgewogenheit führt zur Schönheit.

Wilfrid Perraudin hat das jahrzehntelange Studium des

menschlichen Körpers immer in sein Schaffen einbezogen. Unzählige Aktzeichnungen zeugen davon. Mit wenigen, heiteren, beschwingten Linien bringt er die Schönheit der menschlichen Figur zum Ausdruck. Seine Striche sitzen auf Antrieb, vergleichbar mit den Tönen eines großen Pianisten. Die intensive Auseinandersetzung mit der Figur befähigt ihn schließlich auch zu allem anderen. Er versteht es, seine zeichnerische Vollkommenheit in seine Ölbilder einfließen zu lassen. So entstanden Kompositionen mit eigenem Charakter, gleich einem Stilleben, in denen er Gegenstände oder Farbflächen raffiniert mit ausgesuchten, sittsamen Aktdarstellungen vereint.

Es ist die letzte, für ihn wichtigste Periode seines Schaffens, in der er viel experimentiert und unterschiedlichste Kompositionen zum Ausdruck bringt. Ein Teil der Ausstellung widmet sich dieser neuen, außergewöhnlichen Form von Stilleben. Perraudin spricht davon als Bild im Bild und bezeichnet seine weiterführenden, abstrakteren Kunstwerke, die auf Flächen und figürliche Linien reduziert sind, als Abstrakt-Figurativ. Mit dieser Kunstform ermöglicht Perraudin einen Zugang zur emotionalen Gestalt einer Figur, indem er ihre reduzierte Form mit Farbflächen unterlegt, die wie Klangflächen wirken und der Figur einen bewegten Inhalt geben. Ein weiterer Beleg für die nahezu unerschöpfliche Schaffenskraft und die Lebensfreude von Wilfrid Perraudin in hohem Alter.

Seine Bilder sind nicht zum einfachen Anschauen, sie fordern zum Dialog, zur wechselseitigen Beziehung. Man kann mit ihnen Freundschaft schließen, man kann sich in sie verlieben.

Man darf sie auch kaufen.

Paul Gihir



„Colombe à l'assiette“ (Stilleben Teller-Taube)

Fotos: Jean-Philippe-Naudet

Zum Autor: Paul Gihir (68) aus Bonndorf ist Realschuldirektor a.D. von Blumberg. Er ist ein eminenter Kenner der Kunst von Wilfrid Perraudin, mit dem er befreundet war.

Zum Künstler: Wilfrid Perraudin (1912 – 2006): Der gebür-

tige französische Künstler studierte an der Académie Nationale Supérieure des Arts Décoratifs, u.a. bei Raoul und Jean Dufy und später an der Ecole Nationale supérieure des Beaux-Arts. 1942 wurde er von Paris nach Berlin dienstverpflichtet, wo er seine spätere Frau Hildegard kennen lernte. 1952 wird er „Kunsterzieher“ im frz. lycée Turenne in Freiburg.

Seine erste von zahlreichen Einzelausstellungen findet 1955 statt. Ab den 1960er Jahren gestaltet er über 40 Kunstverglasungen, Lichtwände und Mosaiken in Kirchen (Klosterkirche Hegne am Bodensee, Hinterzarten...) oder in öffentlichen Gebäuden. Er erhielt zahlreiche Auszeichnungen für sein Lebenswerk.



LandFrauen Ortsverein Gutach

Willkommen Neues Jahr 2022

2022 – ein Neues Jahr beginnt mit vielen Hoffnungen, aber auch mit etwas Bangen. Gerade für die Vereine ist es aktuell nicht ganz einfach, mit den Mitgliedern zusammen zu kommen.

Aber, mit viel Optimismus und natürlich unter Einhaltung aller vorgegebenen Vorschriften, trafen sich gleich am ersten Sonntag im Januar die Gutacher Landfrauen zur gemeinsamen Winterwanderung bzw. zum gemeinsamen Winterspaziergang.

Mittags regnete es noch, aber pünktlich zum Start kam die Sonne heraus.

Beschwingt spazierte eine kleine Gruppe durch den schön gestalteten Weihnachtspfad der Nachbargemeinde Oberharmersbach. Unter dem Motto „Märchenhafte Weihnachtsfreuden“ lief man auf dem mit viel Liebe gestalteten Rundweg. Dabei kamen auch die „älteren“ Kinderherzen freudig zum Schlagen.

Entlang des Märchenweges folgte die Gruppe der Weihnachtsgeschichte von Liselotte der Weihnachtskuh und genoss unterwegs an den Ständen die angebotenen to-go-Speisen, sowie Getränke. Auch durfte der Besuch von „Hademars“ Adventdorf und der Weihnachtskrippe in der Pfarrkirche St. Gallus, nicht fehlen.

Abschließend war es ein rundherum gelungenes Treffen, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat, zumal es einfach nur schön war sich wieder mal treffen zu können.

Tina Moser



Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?

Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.

Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.

Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.

Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach,

Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774

E-Mail hoddewolf54@aol.com



Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:

14.30 – 16.30 Uhr

&

18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:

14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:

14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:

16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

seit 1912



Wir bewegen...

TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach

Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.

Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

Montag:

Abteilung Handball:

Sporthalle Wolfach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit

Theresa Heizmann, Theresa Schmider,

Jessica+Juliane Hirt

Abteilung Turnen:

18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour

19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm

Dienstag:**Abteilung Handball:****Sporthalle Wolfach**

16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Laura Riedel, Tanja Faißt und Christian Lehmann

17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel

19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005/06 mit Nicolas Haas

20:30 Uhr – 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Frank Sepp, Michael Wöhrle und Matthias Wetzler

Sporthalle Gutach

16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug. C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I+ II mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle und Tobias Baumann

20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle

18:00 Uhr Walking

18:30 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 8. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael, Manfred und Mathias in der Festhalle

Skiabteilung:

19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Moser, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

Mittwoch:**Abteilung Handball:****Sporthalle Wolfach**

18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

Sporthalle Gutach

17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt

Abteilung Turnen:

16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Martina und

19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Elvira Moser und Jenny Birmele

20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola (14-tägig)

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle

21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

Donnerstag:**Abteilung Handball:****Sporthalle Wolfach**

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005-2006 mit Nicolas Haas

19:45 Uhr – 21:15 Uhr Herren II+III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzler und Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I Jahrg. 2013/14 mit Karla Wöhrle und Felix Grimm

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis II Jahrg. 2015/16 mit Christine Paffendorf, Isabel Wasmer

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller

17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel

18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse

20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Frank Sepp

Abteilung Turnen:

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann

20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:**Abteilung Handball:****Sporthalle Wolfach**

16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug. C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt

17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt

19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle

20:45 Uhr – 22:15 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzler, Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach

20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Tobias Baumann

Abteilung Turnen:

14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann

15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Benni Schwidder und Michael Oßwald

15:00 Uhr – 17:00 Uhr „Bubenriege“ Geräteturnen nach Absprache mit Gerhard Franz (Jimmy)

15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold und Claudia Wöhrle

Elvira Moser kann mit Fug und Recht als „Übungsleiter-Urgestein“ im TuS Gutach bezeichnet werden.



Elvira Moser (vorne rechts) mit Nachfolgerin Jenny Birmele, TuS-Oberturnwart Claus Grimm und TuS-Chef Martin Heinzmann (hinten von links)

Bereits 1979 startete sie ihre Karriere mit dem Kleinkinderturnen, und seither ist Elvira mit dem TuS untrennbar verbunden. Bereits ein Jahr zuvor gründete sie mit Gerhard Wöhrle eine Handball-Damenmannschaft und von 1986 bis jetzt betreute sie die Frauenriege II. Neuen Themen gegenüber war Elvira immer aufgeschlossen, und so fanden unter ihrer Regie nicht nur die ersten Inliner-Kurse statt sondern auch das Thema Walking und Nordic Walking fand auf ihre Initiative hin Einzug im TuS Gutach. Mit Ablauf des vergangenen Jahres legte Elvira Moser nun nach über vierzig Jahren ihr Amt als Übungsleiterin nieder. In 42 Jahren mit rund vierzig Wochen kamen so rund 2000 Einsätze für den TuS zusammen. Grund genug für den TuS-Vorstand, Elvira bereits vor einigen Jahren zum Ehrenmitglied zu ernennen. Ihre Frauenriege II überraschte sie in der letzten Turnstunde 2021 mit einer kleinen Feier, bei der auch TuS-Chef Martin Heinzmann und Oberturnwart Claus Grimm den Dank des TuS Gutach an sie richteten. Mit Jenny Birmele hat die Frauenriege II nahtlos eine neue Übungsleiterin gefunden, die die Gruppe weiterhin vierzehntägig betreuen wird. Ganz auf Elvira verzichten muss der TuS Gutach jedoch nicht, denn „wenn's brennt“, ist auf Elvira Moser sicherlich Verlass.

Susanne Heinzmann

Bei „Kaiserwetter“ konnte der ausgebuchte Langlaufkurs des TuS Gutach durchgeführt werden. Das Interesse dieses Jahr war so groß, dass es bereits eine Warteliste für einen eventuellen 2. Klassikkurs gibt. „In der vergangenen Saison durften wir coronabedingt keine Kurse durchführen, deshalb war das Interesse dieses Jahr besonders groß!“, vermutet Nordic-Trainer Jürgen Prescher. Ein weiterer Grund sind natürlich auch die Reisebeschränkungen in die klassischen Alpingebiete.



Ein Teilnehmer brachte es auf den Punkt: „Warum sollen wir stundenlang irgendwo hinfahren, wenn in unmittelbarer Umgebung so tolle Möglichkeiten vorhanden sind?“ Als Veranstaltungsort bietet das Loipennetz an der Martinskapelle (www.skizunft-brend.de) ideale Voraussetzungen. Alternativ ist man auch im Wittenbacher Skistadion in Schonach unterwegs, aber da fand der Alpencup der Nordischen Kombinierer statt. Mittlerweile hat sich der Langlaufkurs des TuS Gutach so etabliert, dass man nicht nur TuS-lern die Nordische Skisportart näher bringt, sondern auch Teilnehmer aus Zell, Schramberg und Elzach mit von der Partie waren. Für den Skating-Kurs, der am 22./23. Januar stattfindet ist derzeit noch ein Platz frei.

Susanne Heinzmann

Pures Skivergnügen rund um den Wilden Kaiser Ski: Die TuS-Skiabteilung genießt herrliche Tage am Wilden Kaiser

Schwungvoll konnte die Skiabteilung des TuS Gutach 1901 e.V. in das neue Jahr 2022 starten. Wieder einmal ist die Skiausfahrt nach Westendorf bei Kitzbühel zu einem schönen Erlebnis geworden. Gute Pistenverhältnisse, ein wenig Neuschnee und eine hervorragende Verpflegung sorgten für unbeschwerte Skitage rund um den Wilden Kaiser.

Die „SkiWelt Wilder Kaiser“ gehört mit den Skiorten Westendorf, Ellmau, Going, Scheffau, Brixen im Thale, Hopfgarten und Söll zu einem der vielseitigsten Wintersportgebiete in den Alpen. Auf den rund 280 Pistenkilometern mit mehr als 90 Lifte und Bahnen ist für Jeden etwas dabei. Für die Wagemutigen stand in diesem Jahr eine Tagestour nach Kitzbühel und die legendäre Streif-Abfahrt auf dem Programm.

Die Skiausfahrt nach Westendorf bei Kitzbühel ist schon längst zu einem Highlight der TuS-Skiabteilung geworden. Im nächsten Jahr darf ein kleines Jubiläum gefeiert werden, denn dann werden die TuS-ler bereits zum 10. Mal ihr Quartier im gemütlichen Alpengasthof Brechhornhaus beziehen.

Rolf Hartmann



Foto: TuS Gutach

Auftakt beim Deutschen Schülercup der U16

Für die beiden Landeskader-Athleten der LG 1 -Franka Panduritsch und Paul Hartmann- ist der Startschuß gefallen. Die ersten DSC-Wettkämpfe wurden am vergangenen Wochenende in Bayern ausgetragen. Bei der DSC-Wettkampfsreihe messen sich Deutschlands beste Rennläufer*innen aus den beiden Jahrgangstufen 2006-2007 (U16).

Im bayrischen Sudelfeld wurden zunächst die technischen Grundlagen abgefragt. In 4 Kategorien mussten die jungen Athleten ihre Skitechnik unter Beweis stellen. Insgesamt wurden bei der Technikprüfung des DSV-Schülercup 41 Mädchen und 60 Buben bewertet. Dabei belegte Franka Panduritsch den 16. Platz und Paul Hartmann den 10. Platz.

An den beiden darauffolgenden Tagen fanden die Slalom-Wettkämpfe im Christa-Kinshofer-Skizentrum in Bad Wiessee statt. Auf sehr eisiger und harter Piste mussten sich die beiden Athleten einer großen Herausforderung stellen. Im anspruchsvollen Kurs haben am 1. Wettkampftag unter den 108 gemeldeten Teilnehmer letztendlich nur 57 Teilnehmer erfolgreich das Ziel nach 2 Durchgängen erreicht. Franka Panduritsch belegte Rang 14 und Paul Hartmann belegte Rang 12.

Beim 2. Wettkampftag konnten aus den 108 Teilnehmer immerhin 82 Rennläufer*innen beide Slalom-Durchgänge erfolgreich absolvieren. Im 2. Wettkampftag sicherte sich Franka Panduritsch den 13. Platz und Paul Hartmann landete auf dem 33. Platz.



Text und Foto: Rolf Hartmann

1			4	6		2		
	6		3				5	1
	5	8	2	1				4
	1	5					4	
9		4		8	3		1	
	7	3					2	
	9	6	8	5				2
	4		9				6	3
2			6	3		1		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe



Anzeigen Privat

Ich suche eine
2- oder 3-Zimmerwohnung, günstig in Hornberg
Telefon 01 51 / 61 94 35 55

Zuverlässige Reinigungskraft

für Privathaushalt in Gutach gesucht.
1 - 2 x wöchentlich, 4 - 5 Stunden. Auf Minijobbasis.
Telefon 0171 / 683 81 20

Sonnige 3-Zi.-Wohnung in Hornberg,

zentrumsnah im 2. OG, ca. 85 m², Küche, Bad, gr. Terrasse,
inkl. Kellerraum u. Garage, KM 550 €, zzgl. NK + KT, ab 1.3.22
zu vermieten. Kontakt: Tel. 0172/2375513

2 Zim. Wohnung, ca. 45 qm, Stellplatz,
ab 1.2. in Hausach zu vermieten.

Tel. 07831/82120



Gastronomie

Piano-Frühstück

Reserv. 07839 222



So 30.1.
Schubach
Ab 9 Uhr 30

Tilo Lutz & Eugen Heinrich
Piano-vocal-guitar
Eintritt frei



SPENDEN

Sie Hilfe, *die ankommt!*

Sparkasse Kinzigtal
IBAN DE65 6645 1548 0000 0021 21



Lebenshilfe

im Kinzig- und Elztal e.V.

Mühlenbacher Str. 16
77716 Haslach

www.lhke.de

Als gemeinnütziger Verein ist die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal bei vielen Projekten auf Spenden angewiesen. Es gibt viele Möglichkeiten zu spenden. Gerne informieren wir Sie über laufende Spendenprojekte oder unterstützen Sie bei Ihrer ganz persönlichen Spendenidee! Wir freuen uns über jede Unterstützung für Menschen mit Behinderung!



MEIN ERBE IST

EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR

Jetzt kostenlos
Ratgeber bestellen!

Helfen Sie mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde zu bewahren.

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld
Telefon: 030 311 777-730 | gaby.groeneveld@wwf.de
wwf.de/testamente

Fit – schön & gesund
ins neue Jahr



Wir wünschen
Ihnen ein
**schönes
Wochenende!**



Bild: launet / Pixabay.com

Laufstark!

€ 99.⁹⁵

asics PULSE Damen & Herren

SportBeck
Der Trendladen
Sein Storchennest

www.sportbeck-trendladen.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am 28. Januar 2022
auf unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

**Im Alter
gut versorgt**

Anzeigenschluss:
25. Januar 2022, 16 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin
oder **0781 / 504-1456** –
anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com



Immobilien

Bankgeprüfter Kunde
sucht **im Raum Kinzigtal**
ein Ein- und Zweifamilienhaus
zum Kauf
über **Postbank Immobilien GmbH.**
Telefon 07831 965398



Stefan Mosmann

1.000.000
Suchkunden
weltweit

**Unser Netzwerk
ist Ihr Vorteil.**
Sie möchten Ihre
Immobilie schnell
und erfolgreich
verkaufen?

Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07832 / 9779490



ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/ortenaus



Stellenmarkt ...



Herbert Hansmann
Bauunternehmung GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)
zur Reinigung unserer Büroräumlichkeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Gerne per Mail an
info@hansmann-bau.de

www.hansmann-bau.de



Nebenjob Maschinenreinigung 450 €

Wir suchen zuverlässiges Personal die bei unseren Kunden
in Hausach am Samstag Reinigungsarbeiten durchführen.

Kontakt Daten: Pleuler Industrieservice KG
Telefon 0 76 82 / 13 06 Email: info@pleuler.de

ortenau-klinikum.de

WIR ALLE
SIND

TEAM
PATIENT

BERUFE AM OK:

EIN RAD GREIFT

INS ANDERE

Wir suchen:

**ELEKTRIKER / ELEKTRO-
INSTALLATEUR** m/w/d

Wolfach / Vollzeit

→ www.ortenau.jobs/38383

HAUSTECHNIKER m/w/d

Wolfach / Vollzeit

→ www.ortenau.jobs/38382

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos zu den Stellenangeboten
und zu vielen weiteren attraktiven Stellen
finden Sie in unserem Karriere-Portal:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online
informieren
und direkt
bewerben!



Wir suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt und in Vollzeit:

**Mitarbeiter:in
Montage**
(m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich:

- eigenständige Montage von Winkelgetrieben und Antrieben der höchsten Qualitätsstufe nach Zeichnung
- Prüfläufe an den Spindelständen und entsprechende Abstimmung der Einzelkomponenten
- enge Zusammenarbeit mit der Konstruktion bei Neuentwicklungen

Ihr Profil:

- abgeschlossene technische Berufsausbildung als Industriemechaniker, Mechaniker, Mechatroniker oder gleichwertige Qualifikation
- Fähigkeit technische Zeichnungen zu lesen
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- unbefristete Festanstellung mit flexibler Arbeitszeit, ohne Schichten
- wertgeschätzte und krisensichere Arbeitsstelle
- Unterstützung bei der Altersvorsorge

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin an Herrn Maximilian Schmidt mschmidt@atemag.de.

ATEMAG
Mühlenmatten 2
77716 Hofstetten
info@atemag.de
07832 9997 - 21

ATEMAG ist ein erfolgreiches, expandierendes Unternehmen in Hofstetten im Kinzigtal. Wir produzieren Aggregate für CNC-Bearbeitungszentren und setzen uns mit unserem Qualitätsanspruch von den Marktbegleitern ab. Zu unseren Kunden zählen Maschinenbauer, Fachhändler und Importeure sowie Anwender weltweit.



ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT

Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.





Stellenmarkt ...

WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE/N

Vollständige Ausschreibung:
www.wolfach.de/rathaus-service/stellenausschreibungen



**GÄRTNER/IN
FÜR UNSER BAUHOFTeam**
(M/W/D, VOLLZEIT, UNBEFRISTET)

Auskünfte: Bauhofleiter Maik Knötig | Telefon 07834/8353-70

WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT EINE/N

Vollständige Ausschreibung:
www.wolfach.de/rathaus-service/stellenausschreibungen



**MITARBEITER/IN
GEMEINDEVOLLZUGSDIENST**
(M/W/D, TEILZEIT 19,5 WOCHENSTUNDEN, UNBEFRISTET)

Stadtverwaltung Wolfach | Herr Dirk Bregger | Hauptstr. 41 | 77709 Wolfach
Telefon 07834/8353-36 | bewerbung@wolfach.de

READY FOR TAKE-OFF?

WIR SUCHEN AM STANDORT BIBERACH/ BADEN (m/w/d)

FACHARBEITER VERPACKUNG/VERSAND IN 2-SCHICHT:

- Verpacken der HYDRO-Produkte
- Herstellung von Verpackungen
- Ermittlung von Verpackungsbedarf und -einheiten
- Verpackungsoptimierung
- Be- und Entladetätigkeiten mittels Stapler

IHR PROFIL

Ausbildung zum Zimmerer, im Holzhandwerk oder im Bereich Verpackung oder vergleichbare Berufserfahrung und handwerkliches Geschick.

SACHBEARBEITER LOGISTIK:

- Organisation und Überwachung der Transporte der Produkte zu und von Lieferanten und Kunden
- Anmeldung Waren bei Kurierdiensten
- Administrative Zollabwicklung
- Wareneingangs- und ausgangsbuchungen im ERP-System SAP

IHR PROFIL

Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf, idealerweise als Kaufmann (m/w/d) für Speditions- und Logistikdienstleistungen mit erster Berufserfahrung. Kenntnisse in MS-Office sowie fließend in den Sprachen Deutsch und Englisch.

www.hydro.aero



**WERDEN SIE TEIL
UNSERER CREW!**

Ahlfeldstraße 10 | 77781 Biberach/Baden | 07835 787-0

ECHLE-HARTSTAHL.DE/KARRIERE

**GROSSE SACHEN
SIND DEIN DING?
BEWIRB DICH JETZT!**

Konstrukteur / Techn. Produktdesigner (m/w/d) -
Vollzeit

Leiter Stahlbau (m/w/d) - Vollzeit

Praxissemester Maschinenbau/Mechatronik (m/w/d) -
Vollzeit

Produktmanager (m/w/d) - Vollzeit

Reinigungskraft (m/w/d) - Teilzeit

Schlosser / Metallbauer (m/w/d) - Vollzeit

Vertrieb Frankreich (m/w/d) - Vollzeit

Wir freuen uns auf Dich!

ECHLE

Intelligente Lösungen für Baumaschinen

ECHLE Hartstahl GmbH

Untere Zinne 6, Wolfach

Tel.: 07834/86559-0

kariere@echle-hartstahl.de



Mein Name ist Elke Dreier, ich bin seit dem Jahr 2017 bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Gebietsleitung in der Logistik und als Mitarbeiterin in der Personalakquise ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 700 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement. Ich brauche Ihre Unterstützung als:

GENERALVERTRETER (M/W/D)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit einen Generalvertreter für die Zeitungszustellung in der Nacht.

ICH BIETE IHNEN

- Eine leistungsgerechte Bezahlung mit Nachtzuschlag
- Arbeitszeiten Montag bis Samstag von ca. 0 bis 7 Uhr
- Abwechslungsreiche Arbeit
- Einsatzort hauptsächlich im Großraum Kehl, Offenburg, aber auch im kompletten Ortenaukreis möglich

IHR PROFIL

- Sie sind volljährig
- Sie arbeiten gerne in der Nacht
- Sie besitzen einen Führerschein Klasse B
- Sie arbeiten gerne selbständig
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert

INTERESSIERT?

Melden Sie sich gerne bei uns per Anruf oder Whatsapp unter 01 72 / 74 12 118 oder per Mail an logistik-job@reiff.de. Alle Infos unter www.zusteller-ortenau.de.





Stellenmarkt ...



 **CARITASVERBAND**
Kinzigtal e.V.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in unserer Verwaltung in Haslach,
unbefristet in Teilzeit einen

Buchhalter m/w/d

www.caritas-kinzigtal.de ☎ 07832 / 99955 - 130 ✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de



© hopermann fotografie / FREYLER

Auslieferungsfahrer (m/w/d)

Eintritt zum baldmöglichsten Zeitpunkt

Du kommissionierst bestellte Waren und lieferst diese in vorgegebenen Touren mit dem firmeneigenen Fahrzeug aus. Dabei reagierst du flexibel, engagiert und zuvorkommend auf die Wünsche unserer Kunden.

Du übernimmst Verantwortung für dein Fahrzeug und das zur Verfügung gestellte Equipment. Du unterstützt unser Lagerteam beim Ein- und Auslagern der Ware.

Du besitzt den Führerschein mit der Klasse „C1“ (Fahrerkarte von Vorteil) und hast einen Staplerführerschein.

Du fühlst dich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung, via Mail, an Frau Yvonne Leber-Wisser (Mail. y.leber-wisser@leber-gmbh.de)

Leber Hygiene-Service GmbH | www.leber-gmbh.de | Gutacher Straße 15, D - 77793 Gutach



Stellenmarkt ...

SCHORN MÖBEL KOMPETENZ IN DER FERTIGUNG

Gesucht: Projektleiter (Techniker / Meister / Schreiner) (m,w,d)

Wir bieten Dir:

- ein familiäres Arbeitsklima
- leistungsgerechte Bezahlung
- unbefristete Festanstellung mit Aufstiegsmöglichkeiten
- abwechslungsreiche Aufgabengebiete

Wir wünschen uns:

- Planung und Zeichnungserstellung in Pytha
- Stücklisten und Kalkulationen für Angebote erstellen
- Arbeitsvorbereitung für CAM Anbindung und Produktion
- Einsatzbereitschaft und Teamgeist



Individuell, nachhaltig, umweltfreundlich!

Vordertal 18, 77716 Fischerbach, www.schorn-moebel.de
Tel: 07832-89910, Mail: info@schorn-moebel.de

SCHORN MÖBEL KOMPETENZ IN DER FERTIGUNG

Wir suchen: Schreiner / Tischler (m,w,d)

Wir bieten Dir:

- ein familiäres Arbeitsklima
- leistungsgerechte Bezahlung
- unbefristete Festanstellung mit Aufstiegsmöglichkeiten
- abwechslungsreiche Aufgabengebiete

Wir wünschen uns:

- Endmontage Möbel
- Abgeschlossene Berufsausbildung von Vorteil
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamgeist und Zuverlässigkeit
- Baumontage von Küchen und Einbaumöbel



Individuell, nachhaltig, umweltfreundlich!

Vordertal 18, 77716 Fischerbach, www.schorn-moebel.de
Tel: 07832-89910, Mail: info@schorn-moebel.de



KRISENSICHER. ZUKUNFT. PLANEN. Schaub

Für unseren Standort in **OFFENBURG** suchen wir eine/n

Einzelhandelskaufmann/-frau (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.schaub.jobs



Schaub KG · Frau Canan Kaya · Bötzingen Straße 55
79111 Freiburg · karriere@schaub.eu · www.schaub.eu



Wir suchen ab sofort befristet bis 30. September 2023 eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Sekretariat

Teilzeitstelle (50 %)

- Unterstützung des Bürgermeisters und der Verwaltung in allen Aufgabenbereichen des Sekretariats
- Unterstützung bei Projekten wie bspw. der Bürgerbeteiligung

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung im Verwaltungsbereich oder vergleichbare Ausbildung
- Selbständige, eigenverantwortliche Arbeitsweise und Flexibilität

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Gemeinde
Oberwolfach

Rathausstr. 1 · 77709 Oberwolfach
Tel.: +49 (0) 7834 / 838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



Werden auch Sie
ein Teil von uns.

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. Kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder Teppiche, Bronzefiguren, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, hochw. Mäntel, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tel. 0781/47447150 auch Sonntags erreichbar.

vollmer seit 1976

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!

Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach



Schmidt Wolfach GmbH
Blechnerei · Sanitär

WIR BILDEN AUS!

☎ 078 34 - 86 99 60
Schloßstr. 26 · 77709 Wolfach
www.sanitaer-schmidt-wolfach.de

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

**Haben Sie freie Stellen
im Pflegebereich?**

**Inserieren Sie am
4. Februar 2022** auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:



»Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**«

Anzeigenschluss: 1. Februar 2022, 16 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen
Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456**,  reiff anb.
anb.anzeigen@reiff.de

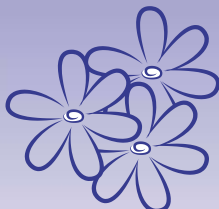


**Informieren Sie Ihr Umfeld
über wichtige Ereignisse.**

**Nutzen Sie unsere preisgünstigen
Familienanzeigen.**

☎ 0781/504-1455
oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de



KURT ROTTENECKER GMBH.

• Markisen

• Rollläden

• Überdachungen

• Jalousien (innen und vertikal)

**Clever per Smartphone steuern -
mit der TaHoma® Box**

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81/3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

OPTOVISION-Brillenglas-Aktion

vom 10.1.
bis 12.2.2022

optoVision

Sie erhalten auf alle
OPTOVISION-Brillengläser
20% Rabatt *

z.B. Premium Gleitsichtglas
mit breitem Lesebereich
statt € 423,00 – nur noch € 346,40

z.B. Komfort-Gleitsichtglas
mit erweitertem Lesebereich
statt € 318,00 – nur noch € 255,20

z.B. Standard-Gleitsichtglas
mit normalem Lesebereich
statt € 238,00 – nur noch € 191,20

z.B. Premium PC-/Raumglas
statt € 237,50 – nur noch € 190,00

Dietmar Schrenk
Augenoptik und Schmuck GmbH
Werderstraße 10
78132 Hornberg (Schwarzwald)
Telefon 07833 96891
info@dietmar-schrenk.de
www.dietmar-schrenk.de

**Online-Terminvereinbarung unter
www.dietmar-schrenk.de**

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30; 14 - 18 Uhr
Mi. und Sa. 8.30 - 12.30 Uhr

*nicht auf Aktionsgläser



**Dietmar Schrenk -
Augenoptik · Uhren · Schmuck
Hornberg**

Kinocenter Haslach i. K.
Rio · Scala · Hali
 20.01. bis 26.01.2022 · www.kinohaslach.de

»Sing 2 – Die Show deines Lebens«
 Fr/Mo/Mi 19:15, Sa 15:15/19:15, So 14:15/16:15

»Spider-Man: No Way Home«
 Fr/Mo 19:15, Sa 15:00/19:15, So 16:00

»House of Gucci« Mi 19:15

»Magie der Moore« Mi 19:30
 in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kinzigtal

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

FORSTBETRIEB Schmider

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

1	3	9	4	6	5	2	8	7
4	6	2	3	7	8	9	5	1
7	5	8	2	1	9	6	3	4
6	1	5	7	9	2	3	4	8
9	2	4	5	8	3	7	1	6
8	7	3	1	4	6	5	2	9
3	9	6	8	5	1	4	7	2
5	4	1	9	2	7	8	6	3
2	8	7	6	3	4	1	9	5

UNIVERSITÄT KLINIKUM FREIBURG
 CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
 ...WENN ELTERN KREBS HABEN

www.cccf-tigerherz.de

Endlich
 nimmt uns das einer ab

Die **Expertin Katriona Moser** bietet großartigen Reinigungsdienst für:

Gardinen / Vorhänge / Plissees

Abnehmen / Reinigen / Aufhängen

Groß
 artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

Lassen Sie sich die Arbeit von uns abnehmen.

Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolfthalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
 Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
 Tel.: 07831 / 96 96 416
 oder nutzen Sie unseren Ab- und Aufhängeservice. Rufen Sie uns an.

Wir wünschen ein schönes Wochenende!

WINTERHALTER
 OBERE METZGEREI
www.obere-metzgerei.de

Hohe Rippe zum Kochen oder Braten	1,39 €/100 g	Hackfleisch gemischt für die vielseitige Küche	0,89 €/100 g
Salamiauflschnitt vielfach sortiert	1,79 €/100 g	Fleischkäse fein als Vesperscheibe oder dünn geschnitten	1,09 €/100 g
Delikatess-Leberwurst im Golddarm	1,09 €/100 g	Krautsalat "Farmer-Art" Krautsalat mit Karotten & leichtem Joghurtdressing	1,05 €/100 g

gültig vom 20.01. – 26.01.2022

Hackfleisch-spezialitäten
 verschiedene
 Hackbällchen & Fleischküchle

Nur am Freitag und Samstag **1,09** €/100g

Höchster Genuss seit 1749.

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

28.01.	Innenreinrichtung - Behagliches Wohnen	Anzeigenschluss 24.1.
28.01.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 24.1.
04.02.	Wir stellen ein – Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss 31.1.
04.02.	Geschenkideen zum Valentinstag	Anzeigenschluss 31.1.
11.02.	Gut sehen - besser hören	Anzeigenschluss 08.2.
11.02.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 08.2.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



Ihr Anschluss an ein schnelles Netz

INTERNET

Mit bis zu 1000 MBit/s im Download und 500 MBit/s im Upload surfen

TELEFON

Telefonie inkl. Festnetz-Flatrate bei exzellenter Sprachqualität

FERNSEHEN

Gestochen scharfe Bilder mit Stiegeler TV

Keine Anschlussgebühr bei allen Tarifen

Aktionspreis von 19,95 € mtl. gilt für Neukunden für die ersten 12 Monate, danach der für den abgeschlossenen Tarif übliche Preis. **Keine Anschlussgebühren.**

Unsere Grüne Glasfaser baut derzeit eine zukunftsfähige Glasfaser-Infrastruktur im Ortenaukreis aus. Wir versorgen Sie darüber mit **Internet, Telefonie und Fernsehen**, auch in **Gutach (Schwarzwaldbahn)** und **Hornberg**. **Entscheiden Sie sich für den Anbieter aus der Region**, für schnelle Wege und einfache Tarife ohne versteckte Kosten. **Wir beraten Sie gerne.**

stiegeler.com/glasfaser

07673 88899-24, facebook.com/StiegelerInternet

Beratungstag

**4. Februar
Gutach**

Festhalle Gutach

**5. Februar
Hornberg**

Foyer Tourist-Information

11:00 – 18:30 Uhr

STIEGELER

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Teamleiter / Bauhandwerker
(m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISO TEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Ihr Bauland liegt unter'm Dach!

Dachausbau und Wohndachfenster nur von Profis.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

Schnäppchentage

**Alle
Winterschuhe**
Damen & Herren & Kinder

**20%
reduziert!**

SCHN+SPORT SB HASLACH
W 078 321 8710

Spiesackerstr. 20 (hinter Edeka)

Klima-Killer Fleisch
Kostenlose DVD anfordern
www.gabriele-verlag.com
Tel.: 09391 – 504135

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO/GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Wohlige Wärme
für Ihr Zuhause

Ihr Qualitätslieferant aus der Ortenau

- ▶ Pellets-Drive In
- ▶ Pellets Lose-Ware/
Sackware (15 kg)
frei Haus



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/9 06 89-0

▶ www.guenther-lahr.de

Eigener Abschiedsraum

... weil Trauer
Vertrauenssache ist.

KTP Bestattungsservice

Obervogt-Huber-Straße 13, 78098 **Triberg**
Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3, 78112 **St. Georgen**
Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85, 78132 **Hornberg**
Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11, 78120 **Furtwangen**
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5, 78147 **Vöhrenbach**
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

Wir sind jederzeit an 365 Tagen für Sie erreichbar.
info@kp-bestattungen.de • www.kp-bestattungen.de



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

FÜR UNSEREN MARKT IN STEINACH

**VERKÄUFER:IN FÜR DIE BEDIEN-
THEKE FLEISCH/KÄSE (W/M/D)**

...

**VERKÄUFER:IN FÜR
DIE BÄCKEREI (W/M/D)**

...

**MITARBEITER:IN
KASSE & MARKT (W/M/D)**

*in Vollzeit oder
Teilzeit; Fachkräfte
aus Handel & Gastro
oder auch als
Quereinstieg*

Bewerbung schriftlich per Post oder online
auf www.bruder-lebensmittel.de
oder an karriere@bruder-lebensmittel.de



EDEKA BRÜDER
- Personalverwaltung -
Hauptstraße 4
77736 Zell a.H.